WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

SINGEN kommunal
Sonderteil

Noahs Pudding in Singener Schulen verteilt S. 3

Singener Ringer gehen in die Aufstiegsrunde S. 17

Winterzirkus auf dem Singener Festplatz S. 40

Volkertshausen aktuell S. 5

21. DEZEMBER 2010 | WOCHE 51 | SI/AUFLAGE 32.019 | GESAMTAUFLAGE 87.895 | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN

Zurück zur Stadtverwaltung

Der Singener Gemeinderat hat am heutigen Dienstag zu beschließen, dass die KTS, die Kultur und Touristik Singen, als GmbH aufhört und wieder ein Eigenbetrieb der Stadt Singen wird. Die GmbH hatte einst die Stadthalle gebaut und sollte sie auch betreiben. Da die KTS dauerhaft auf eine Finanzspritze aus dem Rathaus angewiesen ist, und diese nach dem Vergleich mit dem Bauunternehmen Züblin auch dringend nötig war, müssen nun politische Konsequenzen folgen, die der Gemeinderat schon auf seiner Klausurtagung im September diskutierte. Das will auch das Regierungspräsidium. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Motivation bei ProRiWo

Am 21. Januar, 19 Uhr, veranstaltet der Standortmarketingverein PRO|RIWO und der HGV in Rielasingen einen Abend mit dem Trainer Karl Ludwig Oehler unter dem Titel: »Mit Motivation ins neue Jahr 2011«. Es wird das Thema »Der positive Umgang mit sich und anderen« behandelt. Es wird um eine baldmögliche Anmeldung bei Thomas Niederhammer unter 07731/9321–45 oder per Mail an: niederhammer@rielasingen-worblingen.de gebeten.

Radler des Jahres wurden geehrt

Zum ersten Mal ist in Singen die Auszeichnung der Radlerin und des Radlers des Jahres verliehen worden. Die Preisträger des Jahres 2010 sind Jaqueline Schulz und Harald Vetter. Mit der gemeinsamen Aktion der Umweltschutzstelle Singen und dem ADFC wurden Menschen gesucht, die sich ganz bewusst für das Fahrrad als tägliches Verkehrsmittel entscheiden. Axel Goedicke, Leiter des Fachbereichs Bauen, wünscht sich für nächstes Jahr eine größere Resonanz.

Der Wandel wird schneller

Menschen aus der Region über ihr Gefühl zur Zeitenwende

Singen (of). Gerade jetzt zum Jahresende wird es vielen spürbar. Die Hektik der vergangenen Wochen hat deutlich gemacht, wie viele Entscheidungen noch nötig sind um die Weichen hoffentlich richtig für die Zukunft zu stellen. Doch ein Wandel wird in unserer Gesellschaft immer stärker wahrnehmbar, nämlich dass unsere Gesellschaft eigentlich dabei ist, sich in vielen Grundsätzen und in ihrem Selbstverständnis zu verändern. Vielleicht ist das die Ära des »Aquarius», im Musical »Hair« so emphatisch begrüßt, vielleicht ist dies eine Folge von immer mehr Information und immer weniger Reflektion?
Die Redaktion des Wochenblatts ist den Symptomen der sich immer schneller verändernden Gesellschaft auf die Spur gegangen. Wer hätte vor 20 Jahren gedacht, dass wir uns einmal unter Bäumen und ohne Grabstein in einem Ruhewald bestatten lassen wollen? Johann Hahnloser, der nun in den Ruhestand gewechselte Leiter des Kreisforstamts hätte das wohl auch nicht gedacht. Doch heute ist er Botschafter des ersten kommunalen Ruhewalds im Kreis. Engens Stadtbaumeister Matthias Distler sieht im Städtebau zwei ganz gegensätzliche Trends: die einen wollen wegen der Infrastruktur in die Stadt, die anderen aufs Land, weil der Wille zur Selbstversorgung wieder ganz stark da ist. Senioren wohnen in Wohngemeinschaften zusammen. Agnes Lucas und Reiner Degen habe eine Vision in die Tat umgesetzt - sie könnte unsere Welt verbessern! 55 Jahre Bundeswehr - und nun ist auch dort der Wandel nicht mehr aufzuhalten. Damit kommt auch das Ende des Zivildienstes - und das wird unsere Gesellschaft in einer Weise verändern, wie wir das heute vielleicht noch gar nicht abschätzen können.
Frauen müssen immer mehr ihren Mann stehen, vor allem in den Erziehungsberufen und in der Grundschule. Aber wo sind dort die Männer geblieben? Das fragen sich zum Beispiel Gerline Hug und Karin Joos vom Stockacher Berufschulzentrum. Michael Gleich aus Markelfingen geht der Kinderarmut auf die Spur - die unsere Gesellschaft in ihrer sozialen Kompetenz ganz schön in Frage stellt. Und das zurecht. Und wieviel Globalisierung verträgt unser Welt - das fragt sich Dr. Bernd Eberwein aus Gaienhofen. Mehr in der Glückwunschbeilage im aktuellen WOCHENBLATT.

Auch das ist Wandel: im Bild die wohl letzte Generation an Zivildienstleistenden im Pflegeheim St. Verena in Arlen. »Wandel« ist das Thema der diesjährigen Glückwunschbeilage in der aktuellen Ausgabe des Wochenblatts. swb-Bild: of

Rückkehr auf die Baustelle

Heilig Abend wird wieder in Herz-Jesu gefeiert

Singen (of). An einigen Stellen leuchtet sie schon durch, die neue helle Farbe im »Himmel« der Herz-Jesu-Kirche in Singen. Und auch die Fenster haben schon eine neue Farbigkeit bekommen. Seit Monaten haben die Bauarbeiter das sagen in dem großen Kirchenraum und die Gottesdienste müssen derzeit in andere Räume verlegt werden. Das aber nur noch bis zum Freitag. Auch wenn die Kirche noch immer eine Baustelle ist und dies vermutlich bis Ostern auch bleibt, finden ab Heilig Abend die Gottesdienste wieder in dem dreischiffigen Bau statt. Noch stehen Gerüste, die Orgel ist zugedeckt und muss ganz am Schluss der Bauphase in wochenlanger Kleinarbeit neu gestimmt werden.
»Wir sind nun aber so weit, dass wir mit unseren Gottesdiensten wieder in die Kirche zurück kehren können«, freut sich Pastoralreferent Hans-Peter Storz schon jetzt auf Heilig-Abend. »Für die Reinigungskolonnen gibt es jetzt natürlich noch eine Menge Arbeit, denn der Staub der Bauarbeiten muss nun noch entfernt werden. Auch in den kommenden Wochen wird bei den Bauarbeiten auch immer wieder viel Staub anfallen, doch wir wollen wieder in unserer Kirche feiern«, so Storz im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. An Heiligabend muss einiges improvisiert werden. Da die große Orgel nicht zur Verfügung steht, wird der Gesang von der kleinen Chororgel begleitet, aber in der Not eine Lösuung zu finden, das ist ja auch das große Thema der Christnacht.
Rund 700.000 Euro werden in die dringend notwendige Renovation investiert, die der Kirche zu ihrem 100. Geburtstag im Sommer 2011 den richtigen Glanz geben soll.
Ab 16 Uhr findet am Freitag als Auftakt von Heilig Abend die Kinderkrippenfeier in der Kirche als Familiengottesdienst für Eltern und Kleinkinder statt. Am Abend wird ab 21.30 Uhr, in der »Baustelle« eine musikalische Einstimmung mit dem Jungen Chor von Herz Jesu und Musik zum Heiligen Abend angeboten, ab 22 Uhr bildet dann die Christmette auf der »Baustelle« einen großen Höhepunkt in dieser Nacht. Am 25. Dezember kann wie auch in den Vorjahren der Gesang des Kirchenchors, verstärkt durch Projektsänger, mit Mozarts »Spatzenmesse« ab 10 Uhr genossen werden.

In die Baustelle ihrer Kirche zurück zieht die katholische Gemeinde Herz-Jesu an Heilig Abend. swb-Bild: of

Messe zu Weihnachten

Singen (swb). Der Kirchenchor St. Peter und Paul singt am Sonntag, 26. Dezember, dem 2. Weihnachtsfeiertag, um 10.15 Uhr die »Messe de Minuit pour Noel« von Marc-Antoine Charpentier (1634–1704) in der Kirche St. Peter und Paul in Singen.
Orgel, Orchester und Solisten musizieren bei dieser Messe mit dem Chor gemeinsam unter der bewährten Leitung von Matthias Wodsak und wollen damit auch ein künstlerisches Zeichen setzen.

Tebo 2000
Wandfarbe Profiqualität
10 Liter
statt 33.–
19.95 €/St.
Fon 0 77 32/5 88 11
Eisenbahnstr. 12, Radolfzell

Der Vorsitzende des Kirchenchors St. Peter und Paul, Georg Engesser, hatte einen ganzen Korb voll Geschenke zur Ehrung auf der Hauptversammlung mitgebracht. Auf der Orgel begleitet Ursula Woerner die Sängerschaft schon seit 15 Jahren und Gertrud Schweitzer stärkt mit ihrer Altstimme bereits seit 25 Jahren den Chor. Weiterhin wurden für 35 Jahre Mitgliedschaft im Sopran Maria Käppeler und Angelika Kohler geehrt.

Unnötige Niederlage

Singen (swb). Am Ende war viel Pech dabei, als die SKG 77 Singen das Spiel gegen die SG St. Georgen mit 5295:5311 verlor. Eigentlich hätte man das Spiel durchaus frühzeitig entscheiden können, doch immer wieder fehlte es an der Cleverness der Singener Kegler. Mit dieser Niederlage verpasste Singen den Sprung auf Rang drei und macht das Rennen in der unteren Tabellenregion wieder unnötig spannend. Ergebnisse: Daniel Schmid (951), Jürgen Ruch (906), Andreas Bauer (902), Horst Zimmermann (859), Wolfgang Müller (844), Axel Dambacher (833).

Führerschein für Babysitter

Singen (swb). Die AWO Elternschule bietet im neuen Jahr wieder einen Babysitterkurs für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren in der Lila Distel, Alemannenstr. 31 in Singen an. Am Freitag, 7. Januar, von 14 bis 18 Uhr und Samstag 8. Januar von 9 bis 13 Uhr erhalten die Jugendlichen Einblicke in Rechte und Pflichten eines Babysitters, Säuglings- und Kleinkindpflege.
Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer den Babysitter-Pass als Nachweis für die erfolgreiche Teilnahme. Anmeldung bei der AWO Elternschule, Telefon 07731/958050.

Gasthaus Mägdeberg
Mühlhausen • 0 77 33 - 81 29
Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
★ *frohe Weihnachten*
☆ *und einen*
★ *guten Rutsch!*
Es lädt freundlich ein: Martin Groß

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Anhängervermietung Scholze
Worblinger Str. 34 · 78239 Rielasingen
☎ 0 77 31 / 94 85 67

METZGEREI W. MAYER – Ländliches vom Metzgermeister aus Friedingen
Geschäftsaufgabe
Sehr geehrte Kundschaft !
Zum 31. Dezember 2010 schließen wir unsere Metzgerei in Singen-Friedingen.
Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns recht herzlich.
Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen
Fam. Markus und Werner Mayer
78224 Singen-Friedingen, Schloßbergstr. 6, Telefon (0 77 31) 4 15 15

Die Werkstatt für alle(s).
OPEL – Wir lieben Autos. · CHEVROLET · AUTO CREW · autoglas plus
Ein Autohaus. Ein Service. Alle Marken.
Autohaus Brecht – autorisierter Servicepartner von OPEL und CHEVROLET, bietet Ihnen alle Leistungen einer Allroundwerkstatt.
• AutoCrew – das BOSCH-Werkstattsystem für alle Marken.
• Autoglas Plus – Reparatur von Steinschlägen und Ersetzen von defekten Scheiben.
INSPEKTION nach Herstellervorgaben z. B. Peugeot 206/207 ab € 49,- zzgl. Teile und Zusatzarbeiten
SMART REPAIR FÜR GLASSCHEIBEN KOMPETENT UND FACHGERECHT RUFEN SIE UNS AN.
OPEL-WINTER-KOMPLETT-CHECK inkl. Kühlsystem-Check mit Garantie-Zertifikat € 19,90
Höchste Qualität zu fairen Preisen.
brecht
www.auto-brecht.de
Tel. 07731/8237 -11
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD
★ *Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.* ★
Ab dem 10. Januar 2011 sind wir wieder für Sie da.
Singen – Scheffelstr. 24 – Im Kabel-BW Volxbox/ neben Eiscafé Portofino
Engen – Vorstadt 6 – Bei Wolle-Knapp/ neben Stadtapotheke
Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen – Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.
Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürrheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

fitwell PARK PHYSIO
Rielasingen · www.fitwellpark.de
Tel. 0 77 31/5 16 59

KAROSSERIE + LACK
Thomas Letzner
STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Saeco – Jura – Solis
1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Reparatur
Hol-/Bringservice
Ben Niesen, 0 77 32/71 24
info@cafedepot.de
Bismarckstr. 20 · Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

Servicekalender

NOTRUFE

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	01805/19292-350
Giftnotruf:	0761/19240
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Gas- u. E-Werk:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
Tierrettung: (Tierambulanz)	07732/941164 0160/5187715
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold	07731/795504
Kabel-BW:	0800/8888112

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

(Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen
Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen): 07733/8392
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

Aach
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 23.12.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell

Fr., 24.12.: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen

Sa., 25.12.: Residenz-Apotheke, Poststr. 12/14, Radolfzell

So., 26.12.: Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172

Mo., 27.12.: See-Apotheke, Hauptstr. 223, Gaienhofen und Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen

Di., 28.12.: Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen

Mi., 29.12.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

24.12.:
Dr. Karin Marko, Widerholdstr. 17, Singen, Tel. 0 77 31 / 6 80 97

25./26.12.:
Dr. Wilhelm, Ziegelei 11, Radolfzell-Rickelshausen, Tel. 0 77 32 / 97 06 76

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Beratendes Mitglied der Geschäftsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 43 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST · BVDA · ADA

METZGEREI FRICK ...feines aus dem Ländle
qualitätsbewusst und marktgerecht
Angebot gültig von Montag, 20. 12. 2010 bis Freitag, 24. 12. 2010

frische Schweinerückensteaks,	mager + saftig	100 g	0,79 €
Hinterschinken,	geschnitten	100 g	1,49 €
Lyoner Stange,	1 Stück 500 g = > 100 g = 0,60 €	1 Stange	3,00 €

Wir bedanken uns bei Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest 2010.
Familie Frick mit Mitarbeitern
Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

Nimm'... Bäckerei · Konditorei Nesteh
Junkerreute 8
78224 Singen-Hausen
Tel. 0 77 31 – 97 120
Bonus-Advents-Kalender
21.12. 10% Adventsrabatt auf ALLE Backwaren – Solange der Vorrat reicht.
21.12. 1 Tasse Kaffee & 1 Scheibe Christstollen nur € 1,49 – Solange der Vorrat reicht.
24.12. Jeder Kunde erhält ein Weihnachtspräsent! – Ab einem Wareneinkauf von € 5,- · Solange der Vorrat reicht.
23.12. 20% Adventsrabatt auf ALLE Brotsorten – Solange der Vorrat reicht.
Wir wünschen allen unseren Kunden schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Selbstverständlich haben wir auch über die Feiertage für Sie geöffnet!
NORMA Fichtestr. 47 Singen
LIDL Stockenweg 4 Bietingen
Nettomarkt Brühlstr. 5 Hilzingen
Filiale Steißlinger Str. 18 Singen
Filiale Schloßstraße 60 Mühlhausen
Nettomarkt Hohenkräher Brühl 2 Mühlhausen

Unser Angebot zu Weihnachten
werksüberholte Gebrauchtgeräte
mit Garantie von Saeco und DeLonghi
Kaffeemaschinen Pilz
Bahnhofstr. 2 · 78244 Gottmadingen · Tel.: 0 77 31-79 13 45

Weihnachtskonzert in Worblingen

Worblingen (of). Traditionell lädt der Musikverein Worblingen am kommenden Samstag, 25. Dezember, ab 19.30 Uhr, zu seinem Weihnachtskonzert in die Hardberghalle ein. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Christian Gommel und die Hauptkapelle unter der Leitung von Thorsten Müller haben mit ihren Musikerinnen und Musikern in vielen Probestunden ein attraktives Programm vorgestellt, das einen unvergesslichen Weihnachtsabend mit einigen Überraschungen verspricht.

Zurück in den Wintersport

Singen (swb). »Zurück auf den Schnee« oder »Reaktiv« – so heißt ein Angebot der DSV Ski- und Snowboardschule Singen. Für ehemals begeisterte Skifahrer oder Langläufer gibt es viele Gründe, warum sie zögern, sich nochmals auf die Bretter zu stellen. Horst-Rainer Nies, selbst betroffen durch Hüft- und Schultergelenksoperationen, bietet diese Schonskikurse für Wiedereinsteiger an. Er hat langjährige Erfahrung in Skikursen mit Erwachsenen, auch mit Prothetik. Die Einweisung erfolgt individuell und in Kleingruppen. Infos bei Horst-Rainer Nies unter 07731/277 84 oder www.skiclub-singen.de.

Noahs Pudding

Geschenke vom Bildungszentrum

Singen (of). Dick bepackt waren Aysel Ylidz, Kamiliye Durmus und Marlene Zunftmeister am letzten Donnerstag in Singen unterwegs. Fast hätte man meinen können, sie spielten Weihnachtsmann, doch es war etwas ganz anderes. Der letzte Donnerstag war der 10. Tag des Monats Muharrem, und das ist der Tag an dem, so die Sage, einst Noah wieder auf festem Land ankam. »Ashure« wird er genannt. Als Dank wird in der Türkei »Noahs Pudding« gekocht und verschenkt. Noah, das ist für die Muslime, für Juden wie Christen so etwas wie der zweite Urvater. Das emsige Trio verschenkte den leckeren Pudding als Beitrag zur Verständigung, denn dafür will auch das Bildungszentrum »Prisma« in Singen,

Aysel Ylidz, Kamiliye Durmus und Marlene Zunftmeister verteilten in Singen »Noahs Pudding«, auch in einigen Schulen. swb-Bild: of

eine Basis über die Vermittlung von Bildung geben. Der Pudding ist Symbol. In ihrem finden Komponenten zusammen, die auf den ersten Blick gar nicht zusammen gehören, die ihren eigenen Geschmack behalten, aber doch einen gemeinsamen Wohlgeschmack entfalten. Und genau das, so das Zentrum »Süddialog«, das die Aktion initiierte, braucht unsere Gesellschaft, die aus vielen Komponenten zur Einheit werden soll, in der jeder seinen »Geschmack« bewahrt..

Engel auf der Bühne

Rielasingen-Worblingen (swb). Am ersten Adventssonntag lud der Akkordeon-Spielring zum alljährlichen Konzert in die Hardberghalle in Worblingen ein. Auch in diesem Jahr wirkten wieder alle Aktiven des Vereins mit. Mit dem Schüler-, Jugend-, Haupt- und Just-for-Fun – Orchester sowie der Mundharmonikagruppe waren etwa 100 Spielerinnen und Spieler dabei und brachten mit ihren Vorträgen Musik in die Halle.
Auch die Kleinsten des Vereins waren mit dabei. Zusammen mit dem Schülerorchester und Schülern der Jugendmusikschule Höri trugen sie in diesem Jahr die Weihnachtsgeschichte »Der kleine Räuber und der Stern« vor. Die Geschichte wurde von Marianne Berger einstudiert. Die kleinen Musikanten waren es dann, die mit Trommeln, Glockenspiel, Glöckchen, Blockflöten, Melodicas und Akkordeons das Publikum in eine kleine weihnachtliche Geschichte entführten. Belohnt wurden sie durch viel Applaus.
Daneben durften die Zuhörer bereits die ersten Weihnachtslieder singen und sich auf die Adventszeit einstimmen lassen. Die Vorsitzende des Akkordeon-Spielrings, Elke Barduhn, freute sich über die volle Halle. Sie bedankte sich bei den Musikpädagoginnen Bärbel Bilger, Andrea Rimmele, Karin und Marianne Berger, die das Konzert zusammengestellt und die Auftritte vorbereitet hatten.

▸ BAUFINALE

Viel zu berichten hatten die weihnachtlichen Gäste des Altennachmittags im St. Anna-Saal, wo die Senioren von St. Anna, dem Altenwerk Peter und Paul und erstmals vom Wohnheim St. Lioba zusammenkamen um einen schön gestalteten Adventsnachmittag zu genießen. Die wegen der aktuellen Sanierungsarbeiten umquartierten Senioren sind inzwischen wieder in ihre Räume zurück gekehrt. Im Frühjahr soll das sanierte Altenheim mit einem Tag der offenen Türe vorgestellt werden.

▸ STICHLER

Die Hohentwielstichler, dass ist eine Gruppe von Frauen, die in kreativer Handarbeit Patchworkarbeiten herstellen und für soziale Projekte verkaufen. Am 8. Dezember wurde wieder die Singener Tafel von den fleissigen Näherinnen bedacht. Ingrid Frank und Angelika Meßmer (im Bild mit Udo Engelhardt von der Tafel) überreichten eine Spende in Höhe von 500 Euro im Tafelladen für die weitere Arbeit der wichtigen Einrichtung.

Nähen für »Bunten Kreis«

Zwei Frauen mit Herz für Kinderklinik

Singen (of). Christine Karrer und Renate Martin hatten vor einigen Jahren eine wirklich zündende Idee. Sie begannen Taschen aus Stoff- und Materialmusterbüchern zu nähen, die in Möbelhäusern und bei Raumausstattern für die jeweiligen Kollektionen zum Einsatz kommen, und die mit dem Eintreffen neuer Kollektionen meistens weggeschmissen werden. »Das sind oft sehr hochwertige Stoffmuster, die eigentlich viel zu schade sind, dass man sie wegwirft«, meint Renate Martin. Da beide Damen offensichtlich leidenschaftlich gerne nähen, begannen sie aus den Resten, fast wie in Patchworkarbeit Taschen zusammen zu nähen, die durch die modische Gestaltung sofort reißenden Absatz fanden. Inzwischen näht das Duo schon an die 400 Taschen pro Jahr, die auf diverse Märkten verkauft werden. Für Christine Karrer und Renate Martin war von Anfang an klar, dass sie mit ihren Taschen, keinen persönlichen Gewinn machen wollen, der ja durch das kostenlose Material recht gut ausfällt. Seit ein bekannter Junge mit einer schweren Erkrankung in der Singener Kinderklinik war, wollten die beiden auch eine Aktion exklusiv für den »Bunten Kreis« durchführen, der sich seit zwei Jahren in der Region für Kinder einsetzt, die ganz besonders schwer Erkranken, oder chronisch krank sind. Prof. Dr. Werner Rosendahl, der Vorsitzende des Bunten Kreis hier in der Region, konnte sich mit Dr. Andreas Trotter, dem Leiter der Singener Kinderklinik nun über eine Spende von ganzen 2.715 Euro freuen. Wie Prof. Rosendahl betonte, konnte der »Bunte Kreis« seit seiner Gründung einige Fortschritte verzeichnen und vor allem Mitarbeiter für die Nachsorge und Begleitung von Eltern und Kindern gewinnen und finanzieren. Der Verein habe inzwischen auch eine Präsenz im Internet eingerichtet unter www.bunter kreis-lebengeben.de

Der »Bunte Kreis« konnte sich in der Kinderklinik Singen über eine Spende von 2.715 Euro von Christine Karrer und Renate Martin (rechts) freuen. swb-Bild: of

Einbruch in Gaststätte

Singen (swb). Unbekannte Täter wuchteten am Freitag, in der Zeit zwischen Mitternacht und 5.15 Uhr, den Nebeneing. zu einer Gaststätte in der Hegaustraße auf. Dort wurden sämtliche Spielautomaten aufgebrochen und das Geld daraus entwendet.

Neujahrsempfang im Kulturpunkt

Rielasingen-Worblingen (of). Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen lädt zum Neujahrsempfang mit Bürgerehrung auf Sonntag, 9. Januar, 10.30 Uhr in den Kulturpunkt Arlen ein. Der Akkordeon-Spielring sorgt für den musikalischen Rahmen.

Ihre Sparkasse sagt Danke
für ein tolles Jubiläumsjahr
und wünscht Ihnen ein
glückliches 2011!

Sparkasse
Singen-Radolfzell
Gut beraten.
Gut für Hegau und Untersee.
www.spk-sira.de

Tebo 2000
Laminat Buche statt 11.95
3.99 €/m²
Fon 0 77 32/5 88 11
Eisenbahnstr. 12, Radolfzell

VEREINSNACHRICHTEN

BÜSSLINGEN

MUSIKVEREIN
Ein Weihnachtskonzert gibt der Musikverein Büßlingen am Fr., 24.12., um 14 Uhr auf dem Dorfplatz.

ENGEN

SKICLUB
Eine Ski- und Snowboardausfahrt ins Brandnertal führt der Skiclub am 8.1.2011 durch. Abfahrt: 6.30 Uhr am Bahnhof in Engen. Busfahrt für Mitglieder vergünstigt. Anmeldung bei Schreibwaren Körner in Engen.

GOTTMADINGEN

AWO
Eine Heiligabendfeier der AWO-Ortsgruppe Gottmadingen findet am Fr., 24.12., im AWO-Café statt.

MÜHLHAUSEN

SIEDLERGEMEINSCHAFT
Zu einer Wanderung zwischen den Jahren trifft sich die Siedlergemeinschaft am Di., 28.12.

TTC
43. Tischtennis-Wanderpokalturnier des TTC ist am So./Mo. 2./3.1. in der Eugen-Schädler-Halle.

RANDEGG

SIEDLERGEMEINSCHAFT
Zu einer Winterwanderung trifft sich die Siedlergemeinschaft am Di., 28.12., um 9.30 Uhr bei Trudel Frei.

RIELASINGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Seine alljährliche Waldweihnacht veranstaltet der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am 26.12. um 17 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz am Schützenhaus Rielasingen. Musikalische Umrahmung erfolgt durch eine Bläsergruppe des Musikvereins Rielasingen. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

SKI-CLUB
Ski- und Snowboardkurse: Skikurse für Anfänger/Fortgeschrittene sowie Snowboardkurse für Anfänger finden in Unterwasser statt am: 15.1., 22.1., 29.1., 5.2. und 12.2.2011. Treffpunkt 9 Uhr an der Talstation der Zahnradbahn Unterwasser. Verbilligte Liftkarten bei Sparkassen-Geschäftsstelle Rielasingen. Anmeldung bei Hoffmann-Optik, Niedergasse in Rielasingen. Infos unter www.skiclub-rielasingen.de oder Tel. 07731/917996 S. Lehmann oder 07731/60010 R. Zinsmayer.

SINGEN

BETREFF
Folgende Programmpunkte finden statt: Di., 21.12., 18 Uhr Sennhof Abschlussabend (BeTreff-Team). Mi., 22.12., 18 Uhr Leseecke (BeTreff-Team); 18 Uhr Einkehren. Infos: Tel. 07731/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

ESV SÜDSTERN
Sein traditionelles »Ernst-Gohl-und-Hacky-Trapp-Hallenfußball-Gedächtnisturner« veranstaltet der ESV Südstern Singen am 2. Weihnachtsfeiertag. Anstoß ist um 9 Uhr in der Münchried-Sporthalle Singen. Titelverteidiger ist der FC Radolfzell.

VOLKERTSHAUSEN

MUSIKVEREIN
Zum Weihnachtstheater lädt der Musikverein am Sa., 25.12., und So., 26.12., jeweils 20 Uhr, in die Wiesengrundhalle ein.

WATTERDINGEN

MUSIKVEREIN
Ein Weihnachtskonzert des Musikvereins Watterdingen/Weil findet am Fr., 24.12., um 14.30 Uhr auf dem Dorfplatz beim Rathaus statt.

Festkonzert zum Start ins Jubiläum

Überlingen (swb). Im Jahre 1911 wurde der Musikverein Überlingen von sieben Überlingern gegründet.
Grund dafür, 100 Jahre später, im Jahre 2011, dieses Jubiläum ausgiebig zu feiern. Gleich zu Beginn des Jahres wird dieses besondere Jahr am Donnerstag, 6. Januar, um 17 Uhr, mit einem Kirchenkonzert in der Kirche Hl. Kreuz beginnen. Dirigent Michael Stefaniak hat ein festliches Programm zusammengestellt, um dieses Jubiläum zu starten. Seit Wochen sind die Musikerinnen und Musiker in intensiver Probenarbeit dabei, dieses Konzert als Anlass zu nehmen, das ganze Jahr in ihrer Gemeinde dieses Jubiläum zu feiern. Umrahmt wird das etwa einstündige Konzert mit Gedanken und Texten, passend und ausgewählt zu den vorgetragenen Musikstücken. Der Eintritt ist frei.

Auch die Eduard Presser Grundschule in Riedheim nahm am bundesweiten Vorlesetag teil. Manuela Trapani, Schauspielerin des Kulturzentrums »Gems« in Singen und Leiterin der Theater-AG in der GS Riedheim, las für die Klassen 1 und 2 aus »Michel aus Lönneberga«.

KURZ & BÜNDIG

SWIMMY-Gruppenstunde: Freizeitgruppe für Menschen mit einer (geistigen) Behinderung der Katholischen Kirchengemeinde Mariä-Himmelfahrt, Engen im Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle 2, Engen, Tel. 07733/501241. Termin: circa 2-Wochen-Rhythmus donnerstags, 16.30-18.30 Uhr.

Kein Wochenmarkt am Dienstag in Gottmadingen mehr! Aufgrund der in den letzten Jahren und Monaten rapid zurückgegangenen Kundennachfrage haben sich die Händler des Dienstagsmarktes entschlossen, diesen im neuen Jahr nicht mehr zu beschicken. Deshalb findet am Di., 28.12.2010, der letzte Dienstagsmarkt statt!!

Schultz-Stammtisch: Am So., 2.1.11 findet kein Treffen statt!!! Der nächste Stammtisch findet am So., 6.2.11 und dann wie gewohnt jeden ersten Sonntag im Monat im Gasthaus Hardgarten in Rielasingen statt.

Johanniter: Grundlehrgang für Rettungssanitäter: 7 Wochenenden im 2-Wochen-Rhythmus ab dem 3. Januar im Ausbildungszentrum in Singen, Zelglestr. 6. Voraussetzung: Mindestalter 18 J. und der Erste-Hilfe-Lehrgang von 16 Unterrichtsstunden darf nicht länger als 1 J. zurückliegen. Infos: Erich Scheu, Ausbildungsleiter der Johanniter, Tel. 07731/99830.

AWO-Clubprogramm: Dezember: Do., 23.12., 13-16 Uhr Überraschungsangebot; Fr., 24.12., geschlossen; Weitere Infos: Tel. 07731/958044.

Singener Wochenmarkt: Wegen des Feiertags am Sa., 25.12., und am Sa., 01.01.11, wird der Wochenmarkt auf Fr., 24.12., beziehungsweise Fr., 31.12., verlegt.

Seniorensprachkurse: Englisch-Anfängerkurs 2011: Die neuen Kurse beginnen ab Di., 11.1., jeweils 8.20-9.35 Uhr (12 Termine) im Emil-Sräga-Haus, Freiburger Str. 1b in Singen.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen. Anmeldung nicht erforderlich! Weitere Infos: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 24.12.-26.12.:
»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel, 18 Uhr Christvesper mit Kirchenchor (Hr. Herrmann), 22.30 Uhr Christmette mit den Joyfull Voices (Hr. Brook); So., 2. Weihnachtstag, 9.30 Uhr Gebetstreff/Seelsorgeraum, 10 Uhr Singen - Gottesdienst in **Böhringen** in traditioneller Ausrichtung (Fr. Hausmann). Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Singen«: Bonhoefferkirche: Fr., Hl. Abend, 14.30 Uhr Gottesdienst im Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 14.30 Uhr Gottesdienst für Familien m. kl. Kinder in der Bonhoefferkirche, 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel für Jung und Alt in Bonhoefferkirche, 18 Uhr musikal. Christvesper mit Solisten u. Flötenkreis in der Bonhoefferkirche. Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; So., 2. Weihnachtstag, 8.45 Uhr Ev. Altenheim **»Haus am Hohentwiel«**, 10 Uhr gem. Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Singen. **Lutherkirche:** Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Uhr Christvesper m. Posaunenchor, 22.30 Uhr Christmette; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Lutherkantorei; So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr siehe Bonhoefferkirche. **Ev. Südstadtgemeinde:** Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Christvesper mit Theaterstück in der Pauluskirche, 17 Uhr Christvesper in der Markuskirche. Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche. So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr siehe Bonhoefferkirche, 17.30 Uhr Gottesdienst mit Liedern, Licht u. Lobpreis in der Paul**uskirche**.

»Ev. Freikirchliche Gemeinde Singen«: Fr., Hl. Abend, 16.30 Uhr Christvesper; Sa., 1. Weihnachtstag, kein Gottesdienst. So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: Fr., Hl. Abend, 15.30 Uhr und 17 Uhr Familiengottesdienst für Jung und Alt (Pfrin. Müller-Fahlbusch u. Kindergottesdienst-Team), 22 Uhr weihnachtliches Musizieren anschl. 22.30 Uhr Christmette (Pfrin. Müller-Fahlbusch). So., 2. Weihnachtstag, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch).
»Eigeltingen«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr ökumen. Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der kath. Kirche (Prädikantin Domm u. Kindergottesdienst-Team).
»Langenstein«: Schlosskapelle, Fr., Hl. Abend, 18 Uhr Christvesper (Pfrin. Groten); Sa., 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Müller-Fahlbusch).
»Rielasingen-Worblingen«: Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Christvesper. Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Fr., Hl. Abend, 15.30 Uhr und 16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr Musikal. Christmette. Sa., 1. Weihnachtstag, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. So., 2. Weihnachtstag, 18 Uhr Singgottesdienst.

»Hilzingen – Paul-Gerhardt-Kirche«: Fr., Hl. Abend, 16.15 Uhr Weihnacht mit Kleinkindern, 18.30 Uhr Christvesper, 22.30 Uhr Christnacht; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Gottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Tengen – ev. Gemeindehaus«: Fr., Hl. Abend, 15.30 Uhr Weihnacht mit Kleinkindern, 16.30 Uhr Christvesper. So., 2. Weihnachtstag, 9 Uhr Gottesdienst.
»Engen«: Fr., Hl. Abend, 17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, 22 Uhr Christmette mit Sopran, Cello u. Orgel. Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst.
»Welschinge«: Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Familien-Gottesdienst.
»Gailingen«: Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Krippenspiel in Büsingen, 18 Uhr Weihnachtsgottesdienst; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr Gottesdienst Schmieder-Kliniken, 17 Uhr Weihnachtssingen Bergkirche.
»Büsingen«: Fr., Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst Krippenspiel, 22 Uhr Christvesper; So., 2. Weihnachtstag, 17 Uhr Weihnachtssingen Bergkirche.
Katholische Kirchen: Gottesdienste 24.12.-26.12.:
»Singen«: St. Elisabeth: Fr., Hl .Abend, 19 Uhr Christmette, So., 2. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: Fr., Hl. Abend, 22 Uhr Christmette/Baustellengottesdienst in Herz-Jesu; Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Eucharistiefeier/Baustellengottesdienst in Herz-Jesu; So., 2. Weihnachtstag, 10 Uhr Eucharistiefeier/Baustellengottesdienst in Herz-Jesu. St. Josef: Fr. Hl. Abend, 17 Uhr Christmette; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** Fr., Hl. Abend, 23.30 Uhr Christmette; So., 2. Weihnachtstag, 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde** in der Theresienkapelle: So., 2. Weihnachtstag, 8.30 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen**: Fr., Hl. Abend, 18 Uhr Christmette, Sa., 1. Weihnachtstag, 11 Uhr Eucharistiefeier, So., 2. Weihnachtstag, 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** Fr., Hl. Abend, 22.30 Uhr Christmette, Sa., 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr und 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier. **»Portugiesische Gemeinde in St. Peter und Paul:«** So., 2. Weihnachtstag, 11.45 Uhr Eucharistiefeier.
»Gottmadingen«: Fr., Hl. Abend, 14 Uhr Kinderkrippenfeier, 17.30 Uhr Christmette; Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Festgottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Bietingen«: Fr., Hl. Abend, 22 Uhr Christmette; Sa., 1. Weihnachtstag, 18.30 Uhr Festgottesdienst.
»Randegg«: Fr., Hl. Abend, 22 Uhr Christmette; So., 2. Weihnachtstag, 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Ebringen«: So., 2. Weihnachtstag, 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Gailingen«: Fr., Hl. Abend, 11 Uhr Kinderkrippenfeier, 17.30 Uhr Christmette; Sa., 1. Weihnachtstag, 10 Uhr Festgottesdienst.
»Seelsorgeeinheit Engen«:
Engen«: Fr., Hl. Abend, 15.30 Uhr und 22 Uhr Gottesdienst, Sa., 1. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst, So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Anselfingen«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr Gottesdienst; Sa., 1. Weihnachtstag, 8.45 Uhr Gottesdienst.
»Bargen«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr Gottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Biesendorf«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr Gottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Bittelbrunn«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr Gottesdienst, Sa., 1. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Neuhausen«: Fr., Hl. Abend, 17.30 Uhr Gottesdienst; So., 2. Weihnachtstag, 8.45 Gottesdienst.
»Stetten:« Fr., Hl. Abend, 15.30 Uhr Gottesdienst; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Welschingen«: Fr., Hl. Abend, 18 Uhr Gottesdienst; Sa., 1. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst, So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.
»Zimmerholz«: Fr., Hl. Abend, 17 Uhr Gottesdienst, So., 2. Weihnachtstag, 10.15 Uhr Gottesdienst.

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Ausgabe 51 · Dienstag, den 21. Dezember 2010

Die Gemeindeverwaltung Volkertshausen wünscht allen Lesern friedvolle und gesegnete Weihnachtsfeiertage

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
seit vielen Jahren ist es in unserer Gemeinde Volkertshausen schöne Tradition, dass wir zu Weihnachten von talentierten Laienschauspielern ein Theaterstück vorgeführt bekommen. Gemäß einer Absprache, die jeweils im Kulturausschuss getroffen wird, wechseln sich die einzelnen Vereine dabei ab. In diesem Jahr ist der Musikverein Volkertshausen an der Reihe.
Unser Musikverein präsentiert der Volkertshauser Einwohnerschaft
am Samstag, den 25. Dezember 2010 (1. Weihnachtsfeiertag),
sowie **am Sonntag, den 26. Dezember 2010 (2. Weihnachtsfeiertag),**
jeweils um 20.00 Uhr in der Wiesengrundhalle das Stück **„Einmal ist keinmal“,** eine Komödie von Ray Cooney und John Chapman (nach einer Bearbeitung von Monika Hirschle), die von der Theatergruppe unter der Leitung von Markus Sturm aufgeführt wird.
Auch ich lade Sie alle ganz herzlich ein, an diesen beiden Tagen zum Weihnachtstheater in unsere Wiesengrundhalle zu kommen und mit Ihrem recht zahlreichen Besuch die großen Bemühungen der Laienschauspieler und unseres Musikvereins zu honorieren. Die näheren Angaben zu den Theateraufführungen entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen des Musikvereins.
Auf gemütliche Stunden beim Weihnachtstheater unseres Musikvereins in unserer Wiesengrundhalle freut sich mit Ihnen schon heute

Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Spenden

Spendenkonten bei der Gemeindekasse
– „Alte Kirche 2010“
– 50,– € von einem ungenannten Spender
Neuer Kontostand: 1.680,45 €
Herzlichen Dank!

Geburtstage Jubilaen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG !
In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:
am 21.12.2010:
Herr Rolf Berchtold,
Lindenweg 20
seinen 71. Geburtstag
am 22.12.2010:
Frau Margarete Eifridt,
Buchstauden 11
ihren 74. Geburtstag
Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Amtliche Bekanntmachungen

Müllermine

Dienstag, 28. Dezember 2010
Restmüll
Montag, 03. Januar 2011
Biomüll
Dienstag, 11. Januar 2011
Christbaumabfuhr
Mittwoch, 12. Januar 2011
Gelber Sack
Montag, 17. Januar 2011
Biomüll
Blaue Tonne
Dienstag, 25. Januar 2011
Restmüll
Mittwoch, 26. Januar 2011
Kühlgeräte
Bildschirme
Elektro-Großgeräte

Rathaus an Heilig Abend und an Silvester geschlossen!
Am **Freitag, den 24. Dezember 2010 (Heilig Abend) und am Freitag, den 31. Dezember 2010 (Silvester)** bleibt das Rathaus aufgrund einer landeseinheitlichen Regelung geschlossen.

Rathaus am 7. Januar 2011 geschlossen

Am Freitag, den 7. Januar 2011 (Brückentag zwischen dem Feiertag „Heilige Drei Könige“ und dem darauffolgenden Wochenende) ist das Rathaus geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses nehmen an diesem Tag Urlaub.

Sporthallen der Gemeinde bleiben während der Schulferien geschlossen!

In den Weihnachtsferien der Schule, also in der Zeit von Donnerstag, den 23. Dezember 2010, bis einschließlich Sonntag, den 9. Januar 2011, bleiben die Schulturnhalle und die Radsporthalle für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen!

Entsorgung der Christbäume

Jedes Jahr nach den Feiertagen stellt sich wieder die Frage: wohin mit dem ausgedienten Christbaum?

Damit diese nicht im Mülleimer landen, werden sie kostenlos abgeholt, gehäckselt und kompostiert.
Die Christbäume müssen am Dienstag, den 11. Januar 2011, ab 07.30 Uhr, am Straßenrand bereitliegen.
Bitte beachten Sie, dass nur solche Bäume mitgenommen werden können, die **frei von Lametta und sonstigem Weihnachtsschmuck** sind.

Achtung:
Am kommenden Dienstag, den 28. Dezember 2010, erscheint jetzt doch ein Amtsblatt! Redaktionsschluss für dieses letzte Amtsblatt im Jahr 2010 ist bereits **morgen, Mittwoch, den 22. Dezember 2010,** 12.00 Uhr im Rathaus.
Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am **Dienstag, den 4. Januar 2011.** Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt ist am Mittwoch, den 29. Dezember 2010, 12.00 Uhr, im Rathaus.

Kindergarten Volkertshausen

Neuigkeiten aus dem Kindergarten:

Pünktlich zu Beginn der Weihnachtsbäckerei im Kindergarten können sich seit

letzten Freitag die Kinder aus der 3. Gruppe auch über eine Kinderküche freuen.

Dank eines Vaters aus unserer Gruppe, Karl Kohler, der sich mit Küchen auskennt, ging unser größter Wunsch in Erfüllung.

Aus vorrätigen Materialien, die er noch zu Hause hatte, stellte er die Kinderküche zusammen. Ebenso bedanken wir uns bei John Böhlen (Vater aus unserer Gruppe), der Herrn Kohler vorab beim Zusammenbauen der Küche geholfen hat.

Danke auch an den Bauhof, der sich Zeit genommen hat, die Küche in den Kindergarten zu liefern.

Auch vielen Dank an das Elektrogeschäft Mayer. Herr Mayer hat uns die Elektrik für den Herd und einen Kindersicherungsschalter gezaubert.

Herr Inholz hat uns den Wasseranschluss für das Spülbekken, das von der Firma FX Ruch gespendet wurde, angebracht. Wir bedanken uns herzlich im Namen der Kinder aus der Gruppe 3 und wünschen allen **FROHE WEIHNACHTEN.**

Die Erzieherinnen Diana Brielmayer und Dunja Schädler.

Öffentliche Bekanntmachung

Planfeststellung zur Umleitung der Donau um die Versickerungsstellen Immendingen und Fridingen im Landkreis Tuttlingen

Die öffentliche Bekanntmachung der **Planfeststellung zur Umleitung der Donau um die Versickerungsstellen Immendingen und Fridingen im Landkreis Tuttlingen** wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

22. Dezember 2010 bis einschließlich 29. Dezember 2010

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 21. Dezember 2010
Mutter, Bürgermeister

Terminankündigung:

Neujahrsempfang
am 09. Januar 2011

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

schon heute lade ich Sie ganz herzlich ein zum

Neujahrsempfang 2011
am Sonntag, den 09. Januar 2011, um 16.00 Uhr in unserem Kultur- und Bürgerzentrum „Alte Kirche“.

Ich bitte Sie, sich diesen Termin vorzumerken.
Im Mittelpunkt des Programms unseres Neujahrsempfangs steht die Neujahrsansprache unseres Bundestagsabgeordneten Andreas Jung, Mitglied im Umweltausschuss des Bundestages und dort auch Vorsitzender des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung. Nach der Begrüßung und Einführung durch den Bürgermeister spricht Andreas Jung zum Thema **„Neues Jahr - neue Chance: Heute schon an morgen denken“.**
In seiner Rede geht der Abgeordnete darauf ein, wie wir Nachhaltigkeit durchsetzen können. Der Begriff „Nachhaltigkeit“ stammt aus der Forstwirtschaft und bedeutet, dass jeweils nur so viel Holz geschlagen werden sollte, wie natürlich nachwächst. Andreas Jung will uns in seinen Ausführungen darlegen, dass wir nicht heute auf Kosten von morgen leben dürfen, und er beschäftigt sich damit, wie wir diesen Grundsatz in allen wichtigen Bereichen berücksichtigen können, also beispielsweise beim Umwelt- und Naturschutz, in der Wirtschaft, der Finanzpolitik oder bei den Sozialsystemen. Dabei dürfen wir von Andreas Jung auch Antworten auf die Fragen erwarten, was jeder einzelne von uns beitragen kann und wie das neue Jahr eine Chance bieten kann, das Ziel gemeinsam zu erreichen.
Den musikalischen Teil des Neujahresempfangs gestaltet unser Musikverein Volkertshausen. Schon traditionell lädt der Kunstverein Volkertshausen im Anschluss an das Programm wieder zum Umtrunk ein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Stück „Einmal ist keinmal“, eine Komödie von Ray Cooney und John Chapaman nach einer Bearbeitung von Monika Hirschle.
Die Aufführung finden am 25. und 26.12.2010 jeweils um 20.00 Uhr in der Wiesengrundhalle statt.
Am 25.12. dürfen sie sich zudem auf eine reichhaltige Tombola freuen.
Als Hauptpreis kann ein großer Sonnenschirm der Fa.Bikatec gewonnen werden.
Karten gibt es im Vorverkauf bei Fa.Lüttke Blasintrumentebau oder an der Abenkasse zu 7,– €

Lassen Sie am Abend die Küche kalt und unterstützen Sie den Musikverein.
Die Küche bietet dieses Jahr:
- Pfefferbeißer mit Käsesalat und Bauerenbrot
- Tomaten-Basilikum Bruschetta mit Ackersalat
- Hegauer Kartoffelsuppe mit frischen Kräutern

Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie einen unterhaltsamen Abend beim Musikverein.

Der Musikverein spielt Weihnachtslieder am 24.12.10
Auch dieses Jahr spielt der Musikverein wieder Weihnachtslieder im Dorf: Am 24.12.2010 nach dem Krippenspiel vor der St.Verena Kirche gegen 16.00 Uhr. Anschließend an der Alten Kirche gegen 16.30 Uhr und im Kastaniennweg gegen 17.00 Uhr.
Lassen Sie sich musikalisch auf Weihnachten einstimmen !

Narrenzunft Rehbock 1908

Weihnachten steht vor der Tür, trotzdem ist der Rehbock noch auf der Suche nach Beiträgen und Fotos für die Narrenzeitung.
Also legt euch ins Zeug und haltet Augen und Ohren offen.
Texte und Bilder kann man per Mail an Oliver Läufle schicken (**oliver.laeufle@gmx.de**).
Der Rehbock wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Jugendtreff

Einladung zur Jugendtreff-Jahreshauptversammlung
Wir ziehen Bilanz und schauen auf das Vereinsjahr 2010 zurück. Auf **Freitag, den**
07. Januar 2011, laden wir Euch daher zur Jugendtreff-Hauptversammlung in den
Bunker ein. **Beginn ist um 20.00 Uhr.**

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte der Vorstandschaft
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Vorsitzenden
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen zur Vorstandschaft
6. Neuwahl eines Kassenprüfers
7. Termine 2011
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Über Euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen!
Die Vorstandschaft

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

Freitag 24. Dezember *Hl. Abend*
15.15 Uhr Krippenfeier mit Segnung der Kinder
21.30 Uhr Christmette
Samstag 25. Dezember *Hochfest der Geburt des Herrn*
10.15 Uhr Hochamt, es singt der Kirchenchor.
17.00 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper mit Te Deum und eucharistischem Segen, es singt die Schola.
Sonntag 26. Dezember *Fest der Hl. Familie*
9.00 Uhr Hl. Messe
Montag 27. Dezember *Hl. Johannes, Apostel u. Evangelist*
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag 28. Dezember *Fest der Unschuldigen Kinder*
9.00 Uhr Betstunde der kfd

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Freitag, den 24.12. Heilig Abend
15.15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in St. Leodegar, Friedingen
16.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche, Schlatt
18.00 Uhr Christvesper in der Christuskirche, Aach
Samstag, den 25.12.
1. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) im Gemeindezentrum Volkertshausen
Sonntag, den 26.12.
2. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Singgottesdienst in der Christuskirche, Aach

Rufnummern und E-Mail im Rathaus:

Zentrale 07774/9310-0
rathaus@gemeinde.volkertshausen.de
Telefax 07774/9310-20

Bürgermeister Alfred Mutter
Tel: 9310-15
buergermeister@gemeinde.volkertshausen.de

Sekretariat, Sabine Sapper
Tel: 9310-15
rathaus@gemeinde.volkertshausen.de
amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Hauptamt, Martin Gschlecht
Tel: 9310-19
hauptamt@gemeinde.volkertshausen.de

Hauptamt, Christel Kuhn
Tel: 9310-14
standesamt@gemeinde.volkertshausen.de

Rechnungsamt, Stefan Reiser
Tel: 9310-17
rechnungsamt@gemeinde.volkertshausen.de

Kasse, Monika Muffler
Tel: 9310-13
kasse@gemeinde.volkertshausen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Tebo 2000
16 Trendfarbtöne
2,5 Liter
statt 22.95
16.95 €/St.
Fon 0 77 32/5 88 11
Eisenbahnstr. 12, Radolfzell

Solider Haushalt in Aach

Aach (swb). Mit einem soliden Haushalt für 2011 geht die Stadt Aach ins neue Jahr. Der Gesamtumfang beträgt 4,1 Millionen Euro, wovon 3,7 Millionen auf den Verwaltungs- und 400 000 Euro auf den Vermögenshaushalt entfallen.
Die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt beträgt 183 000 Euro, Kredite werden mit 60 000 Euro getilgt. »Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und können nun wieder neue Aufgaben angehen«, erklärte Bürgermeister Severin Graf zufrieden. Dazu zählen die Sanierung des »Alten Turms« für rund 105 000 Euro und die ersten Maßnahmen im Rahmen des Sanierungsprogramms, für die 200 000 Euro in den Haushalt eingestellt sind. Neue Schulden muss die Stadt nicht machen, dafür werden 133 000 Euro aus den Rücklagen entnommen.

Budget 2011 muss vors Volk

Thayngen (swb/of). Die Jungfreisinnigen Reiat haben letzte Woche das angekündigte Referendum gegen die Steuererhöhung in Thayngen mit 220 Unterschriften eingereicht. Der Steuerfuß in Thayngen soll 2011 um fünf Prozent auf 87 Prozent erhöht werden, da der Gemeinde rund drei Millionen Franken Steuereinnahmen von Firmen fehlen. Der Thaynger Einwohnerrat hat das Budget 2011 angenommen. Die Jungfreisinnigen sind mit dem Entscheid nicht einverstanden. Nun können die Stimmbürger im Februar abstimmen.

Kaiser ist erneut Tischtennis-König

Bittelbrunn (swb). Bei den 46. Tischtennis-Vereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung des Radfahrervereins »Edelweiß« Bittelbrunn in Folge wurden die TT-Vereinsmeister 2010 in verschiedenen Leistungsklassen ermittelt. Die Bittelbrunner Tischtennis-Abteilung befindet sich seit über einem Jahr auf einer meisterhaften Erfolgswelle. Nachdem im letzten Jahr überlegen die Mannschafts-Meistertitel im Doppelpack der 1. und 2. RVB-Herren-Mannschaften in der A- und B-Klasse des Bezirks Bodensee gewonnen wurden, stehen nun nach Abschluss der Vorrunde 2010/11 sogar alle vier RVB-Herrenmannschaften in ihren Klassen auf den vordersten Tabellenplätzen. Herausragend ist natürlich die Bilanz der 1. RVB-Herren-Mannschaft, die seit anderthalb Jahren ohne jeglichen Punktverlust nach der A-Klassen-Meisterschaft nun auch dem Bezirksklassen-Titel 2010/11 entgegenstrebt. Das RVB-Doppel-Endspiel 2010 gewann erneut Vorjahressieger Ralf Krüger mit seinem neuen Partner Klaus Hertenstein gegen Stefan Kaiser/Armin Rigling. Die Plätze 3 und 4 belegten Michael Hertenstein/Yannick Brütsch sowie Marc Hertenstein/Michael Sprenger. Der Herren-Einzel-Wettbewerb um den stattlichen RVB-TT-Wanderpokal ging nach begeisterndem Tischtennissport schließlich an Titelverteidiger Stefan Kaiser, der Marc Hertenstein auf Rang 2 verwies. Das kleine Finale um Platz 3 gewann Alexander Kerle gegen Ralf Krüger mit 3:2 Sätzen.

Edith Auer wurde beim Jahreskonzert des Musikvereins Gailingen für 40 Jahre aktive Blasmusik geehrt und durfte dafür im Märchensessel Platz nehmen.
swb-Bild: of

Märchen und Mythen

MV Gailingen ehrt Edith Auer

Gailingen (of). Einen Wein auf der Bühne durfte sich Edith Auer am Samstag beim Jahreskonzert des Musikvereins Gailingen gönnen, denn sie wurde für 40 aktive Jahre für die Blasmusik geehrt. Dafür gab es auch einen schönen Jubiläumsmarsch. Für 25 Jahre konnten durch Frank Bruschinsky vom Blasmusikverband Hegau-Bodensee Axel Fischer und Michael Pohl geehrt werden, für 10 Jahre Nadine Frankenhauser und Holger Brennenstuhl. Dass der Verein durch den Dirigentenwechsel zu Arne Müller einen großen Umbruch vollzogen hat, war mit einem Dank an die Musiker durch den Vorsitzenden Markus Ehnes verbunden. Doch im Klangkörper war ein spürbarer Wandel angesagt. Sechs neue Musiker spielten auf der Bühne an diesem Abend mit, der Verein wurde zudem für das anspruchsvolle Programm von vier Aushilfen aus anderen Vereinen unterstützt. Dass trotzdem um die Zukunft des Vereins nicht bange sein muss, zeigten die Auszeichnungen für den Nachwuchs: Lisa Frankenhauser, Maika Glass, Britta Unger, Emily Hanke und Luca Reichmann erhielten das Bronzene Leistungsabzeichen.
Märchen und Mythen war das Thema des Abends und mit Detlef Girres hatte der Musikverein sogar einen Märchenonkel, der zur Geschichte von Rapunzel und zu Hänsel und Gretel, verstärkt durch Tobias Martin und Greta Schneble, Textpassagen las. Mit der Geschichte vom Drachenberg Pilatus, mit Auszügen aus Ben Hur, dem spannenden Musikabenteuer »Imagasy«, mit einem Ausflug ins »Dschungelbuch« und ins Musical »Wicked« boten die Musiker unter Arne Müller einen wirklich mythenreichen und musikalisch spannenden Abend. Deutlich ist die neue Handschrift des Dirigenten zu spüren, der ein ganz anderes Rhythmusgefühl zu vermitteln vermag und der sogar aus der Zugabe »Alle Jahre wieder« einen anspruchsvollen Hochgenuss machte.

Sport rund um den Globus

Welschingen (swb). Eine kreative Turn- und Gymnastikshow bot die TG Welschingen beim Jahresabschlussturnen in der Hohenhewenhalle. Für das diesjährige Motto »Sport rund um den Globus« hatten sich die Übungsleiter unter der Regie von Ingrid Riede wieder jede Menge einfallen lassen, um die Zuschauer in der vollbesetzten Halle zu begeistern. Die Mädchen ab 8 Jahren eröffneten das Spektakel mit einem riesigen Erdball und die Weltumrundung konnte beginnen. Moderator und Vorsitzender Udo Mielke fungierte als Reiseleiter und sorgte im Verlauf des Programms noch für so manche Showeinlage. Beim Besuch auf der Insel Hawaii zeigte die SGW-Anfängergruppe, wie gut man Hula tanzen mit Rad schlagen verbinden kann.

Eine Weltreise in Sachen Sport präsentierte die TG Welschingen beim Jahresabschlussturnen.

Jede Menge Power war bei den Buben geboten, die ihre mutigen Sprünge am Trampolin zeigten. Kleine »Piraten in der Südsee« waren die Kinder ab 4 Jahren. Die Mädchen ab 6 Jahren machten als Turn-Tiger den Dschungel unsicher, bevor die »Power-Girls« der Hip Hop-Gruppe ihr Können zeigten. Zu den Rhythmen von Shakira-Africa sorgten die Übungsleiter mit ihrem Mitmach-Tanz für Bewegung im Publikum. Die Showtanzgruppe »Trenta Due« machte einen Ausflug in die Schweiz und strapazierte mit ihrer »Rhythmischen Landwirtschaftsgymnastik« auch die Lachmuskeln der Zuschauer. Die Mädchen ab 10 Jahren zeigten ihr Können am Schwebebalken. Im Regenwald waren die Vorschulkinder unterwegs und die ganz kleinen Nachwuchsturner machten mit ihren Eltern einen Stopp in Lateinamerika. Einer der Höhepunkte war wie immer die Herren-Fitness-Gruppe, die »Immer auf Achse«, als Cowboys im Wilden Westen einen Square Dance zeigte. Zum Abschluss erzählten die drei SGW-Wettkampfgruppen turnerisch von ihrem Ausflug zum Landeskinderturnfest nach Donaueschingen. Nachdem alle nach der Weltumrundung wieder in Welschingen angekommen waren, kam noch der Nikolaus vorbei

Ortskern II auf dem Weg

Rat verabschiedet Sanierungssatzung

Gailingen (of). Das Sanierungsgebiet »Ortskern II« in Gailingen wurde am Donnerstag mit dem Satzungsbeschluss weiter auf den Weg geschickt. Der Fördersatz wurde durch den Gemeinderat an diesem Abend auf 30 Prozent oder maximal 50.000 Euro pro Maßnahme festgesetzt. Architekt Erwin Wieser stellte den Gemeinderäten die aus des vorangegangenen Analysen entwickelten Gestaltungsrichtlinien vor. Damit soll der Gailinger Ortskern ein homogenes Erscheinungsbild erhalten und die Möglichkeit zur Korrektur von früheren Bausünden gegeben werden, von denen Erwin und Andreas Wieser einige ausgemacht hatten. Der Gestaltungsplan wurde einstimmig angenommen. Der Zeitrahmen für das Sanierungsgebiet wurde auf 10 Jahre bis Ende 2018 festgelegt, nachdem bereits zwei Jahre für die bisherige Vorplanung vergangen sind.
Tobias Petermann vom Sanierungsträger „Steg“ sagte, dass es auf ein Anschreiben an alle Anlieger des Gebiets einen Rücklauf 30 bis 40 Prozent gegeben habe. Daraus hat er ein Investitionsvolumen von rund 5,6 Millionen errechnet. Damit werde der schon bewilligte Förderrahmen des Landes von 8,3 Millionen noch nicht ganz erreicht. Die Zuschusssumme von Land und Gemeinde wird bei rund 2,5 Millionen Euro gesehen, die Gemeinde sei mit einem Anteil von knapp einer Million mit dabei. Bürgermeister Heinz Brennenstuhl sagte dazu, dass die Ausschüttung der kommunalen Förderung natürlich von den finanziellen Reserven der Gemeinde abhängig seien. Wenn die Gemeinde kein Geld mehr übrig habe, würden auch keine Zuschüsse bewilligt. Zur Not müsse mit Bewilligungen auch mal ein Jahr ausgesetzt werden.

Patchwork für den Pavillon

Singen/Hilzingen (swb). Im Zwei-Jahres-Rhythmus stellt die Patch-Work-Gruppe »Hohentwielstichler« im Rahmen der Kirchweih ihre kreativen und einmaligen Arbeiten in der Aula der Grund- und Werkrealschule aus. Die dabei erzielten Erlöse werden an verschiedene Institutionen und Vereine gespendet. Zum wiederholten Mal haben die Hohentwielstichler und ihre Leiterin Fr. Frank und Fr. Meßmer einen Teil des Erlöses aus Kirchweih 2010 dem Förderverein der Grund- und Werkrealschule Hilzingen zur Verfügung gestellt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde, zusammen mit Schulleiterin Monika Klich und Konrektor Martin Trinkner, nahm Klaus Grüninger, Vorsitzender des Fördervereins, die Spende in Höhe von stolzen 500 Euro entgegen. Der Förderverein kann das Geld sehr gut brauchen, da im laufenden Jahr der Südhof der Schule neu gestaltet wurde und somit nahezu die gesamten Reserven des Vereines aufgebraucht sind. Für den geplanten Pavillons im Südhof kommt diese Spende daher sehr gelegen und wird das Projekt nochmals ein Stück voran bringen.

Spende für die Schule, im Bild von links: Monika Klich (Schulleiterin), F. Meßmer (Hohentwielstichler), Klaus Grüninger (1. Vorsitzender Förderverein) und F. Frank (Leiterin Hohentwielstichler).

Ehre der Musik

Bietinger Musiker überraschen mit Witz

Bietingen (of). Der Musikverein Bietingen ist gut drauf. Das machten die Musiker unter der Leitung von Mario Franke und in einem Stück Willi Hahn mit ihrem Jahreskonzert in der Bietinger Halle deutlich. Denn die Musiker können den durchaus anspruchsvollen Stücken wie der »West Side Story«, dem »March of the Future« oder dem Meddley »Disney at the Movie« ihren eigenen stilistischen Stempel aufdrücken und immer wieder für Überraschungen sorgen. Den Höhepunkt bot das Finale mit dem altbekannten Florentiner Marsch, aber in der Mnozil Brass-Version, die manchen musikalischen und internationalen Seitenhieb enthielt und das Publikum herrlich begeisterte. An diesem Abend lag wirklich Musik in der Luft, so das Motto des Konzerts.
Dem Jugendorchester GoBiRaTh unter der Leitung von Markus Augenstein war der Auftakt des Konzertabends trefflich gelungen. Die jungen Nachwuchsmusiker haben auf der Bühne wie in den Prüfungen ihre Feuertaufe bestanden. Zwischen den Stücken konnte an Jenny Künz, Jan Nielsen, Alina Raff, Niclas Weiß, Therea Zolg und Bernadette Schleusemann das bronzene Leistungsabzeichen überreicht werden. Juilian Augenstein, Cedric Baur, Thomas Bruderhofer, Jonathan Dreier und Florian Meier haben gar schon die Silber-Klasse erreicht.
Für Diana Zolg gab es an diesem Abend eine besondere Ehrung. Sie wurde für 25 Jahre aktives Musizieren zum Ehrenmitglied ernannt.

Diana Zolg wurde vom Vorsitzenden des Musikvereins Bietingen, Daniel Brachat, zum Ehrenmitglied ernannt.
swb-Bild: of

DeLonghi
Top Weihnachtsangebot
Kaffeeautomaten aus Edelstahl
ESAM 6600 Cappuccino Listenpreis 1.299– € unser Angebot 1.089,– €
ESAM 3600 Cappuccino Listenpreis 1.049– € unser Angebot 785,– €
Kaffeemaschinen Pilz
Bahnhofstr. 2 · 78244 Gottmadingen · Tel.: 0 77 31-79 13 45

Überschwemmung nach Rohrbruch

Engen (swb). Eine gebrochene Hauptwasserleitung beschäftigte die Stadtwerke Engen am vergangenen Donnerstag bis in die Nacht. Der große Wasserrohrbruch wurde von Kunden in den Wohngebieten »Maierhalde«, »Fiegelbrunnen«, »Glöckleswies« und »Hugenberg« gemeldet, die plötzlich kein Wasser mehr hatten. Die fünfzig Jahre alte Leitung hielt dem Wasserdruck nicht mehr stand, platzte und überflutete die Straße mit rund 80.000 Litern Wasser. Die Kosten für die Reparaturen belaufen sich auf rund 6.000 Euro.

Theater um Opa Otto

Welschingen (swb). Die Laienspielgruppe des Musikvereins Welschingen führt am Samstag, 8. Januar 2011, nach längerer Pause wieder ein Theaterstück auf. Die Komödie handelt über Opa Ottos Nöte und verspricht beste Unterhaltung. Die Kindervorstellung beginnt um 14 Uhr, abends wird das Theaterstück um 19.30 Uhr aufgeführt. Regie führen Karin und Willi Sauter.

Engagiert von Mensch zu Mensch

Engen (swb). Seit 19 Jahren ist er aktiv zum Wohle der Patienten des Engener Krankenhauses und den Bewohnern des Seniorenheims: Der Unterstützungsverein »Von Mensch zu Mensch«. Dabei ist der Vereinsname Programm für das Bemühen der derzeit 186 Mitglieder, die sich für die Menschen in den Einrichtungen engagieren. Diese Aktivitäten zeigte der Vorsitzende Jürgen Stille in seinem Rückblick auf der Hauptversammlung auf. Im Juli wurde der neue Weg in den Krankenhausgarten eingeweiht, dessen Gestaltung über 9.500 Euro kostete. »Damit ging ein langgehegter Wunsch in Erfüllung«, freute sich Heimleiterin Rita Hummel. Auch das beliebte Sommerfest im Krankenhausgarten war trotz ungemütlichen Regenwetters wieder ein voller Erfolg. Ein Vortrag und eine Buchvorstellung rundeten das diesjährige Angebot des Vereins ab. Veränderungen gab es in der Vorstandschaft des Unterstützungsvereins. Horst Eberl und Maik Zlatanovic gaben ihre Ämter ab. Erika Fritschi dankte Zlatanovic für sein zehnjähriges Engagement. Seinen Posten nimmt künftig Matthias Mayer ein. Vorsitzender bleibt Jürgen Stille, sein Stellvertreter ist weiterhin Dr. Ulf Krügelstein, Kassiererin Roswitha Willauer und Schriftführerin Erika Fritschi.

Veränderungen gab es im Beirat des Unterstützungsvereins »Von Mensch zu Mensch«, von links: Dr. Ulf Krügelstein, der neue Beisitzer Matthias Mayer, der für Maik Zlatanovic nachrückt und Vorsitzender Jürgen Stille.

Kleine Weihnachtsgeschenke brachten Erika Fritschi, Matthias Mayer und Berthold Heisner (v. l.) vom Unterstützungsverein »Von Mensch zu Mensch« den Patienten im Engener Krankenhaus und den Bewohnern des Pflegeheims vorbei. Über die Aufmerksamkeiten freuen sich Patientin Inge Engesser und Stationsleiterin Claudia Grambau. swb-Bild: mu

Verlängerung für Sendemast

Engen (swb). Der Mobilfunkmast am Schoren in Engen ist installiert, die Genehmigung dafür wurde im Juli erteilt. Die Deutsche Funkturm beantragte nun eine Verlängerung bis zum Abschalten und dem Abbau des bisherigen Sendemasts am Hugenberg bis 31. März 2011, da für den Anschluss und die Inbetriebnahme des Schoren-Masts noch Zeit benötigt werde. Abhängig vom Wetter wird der Hugenberg-Mast bis 31. März nächsten Jahres abgebrochen.

Traumstunde: »Oh, oh, Oktopus!«

Engen (swb). Am Montag, 10. Januar liest Judith Maier-Hagen aus »Oh, oh Oktopus!« von Elle van Lieshout und Erik van Os.
Die »Traumstunde« beginnt um 15 Uhr in der Stadtbibliothek Engen und ist für Kinder ab vier Jahren geeignet.
Da die Teilnehmerzahl für die Traumstunde begrenzt ist, wird um Anmeldungen in der Bibliothek Engen oder unter der Telefonnummer 07733/501839 gebeten.

In die Herzen der Zuhörer gesungen

Welschingen (swb). Unter der Gesamtleitung seiner neuen Chorleiterin, Marianne Wikenhauser, präsentierte der Hohenhewenchor Welschingen bei seinem Adventskonzert stimmungsvoll die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium. Zusammen mit dem Chor der Grundschule Welschingen unter Leitung von Bernhard Attinger sangen sich 80 Kinder und Erwachsene in die Herzen der Zuhörer.
Den Auftakt machte die Chorleiterin selbst. Mit ihrer klaren Sopranstimme sang sie zusammen mit dem Schulchor das »Kalenderlied« von Franz Grothe, ehe der Chor - hervorragend begleitet von Christa Gommel am Piano, Patrick Allweiler an der Gitarre und Querflöte sowie Heiko Rigling am Schlagzeug - mit »Darin ist erschienen« in die Weihnachtsgeschichte weiterleitete. Heimatdichter Karl Dold gab anschließend mit seinem Gedicht »Weihnachten im Wandel der Zeit« einige Denkanstöße. Nach dem Stück »Bethlehem« sangen die Solistinnen Katrin Hirt, Margret Millinger und Conny Wikenhauser, einfühlsam das »Maria durch ein Dornwald ging« für Soli und Chor. Die vergebliche Herbergssuche wurde vom Chor mit dem Lied »Es ist kein Raum für dich mein Kind« gekonnt gesanglich umgesetzt. Die Kinder des Schulchores sangen dann das Lied »Macht euch auf den Weg«. Das Stück »Wär uns der Himmel immer so nah« nach einem Chorsatz der Chorleiterin, spiegelte die Hoffnung auf Frieden in der Welt wider. »The first Nowell« in zwei Sprachen vorgetragen und das schwungvolle »Wo ist denn Gott« leiteten auf die Geburt des Kindes über. Mit dem Kirchenlied »Hört es singt und klingt mit Schalle« leitete der Chor auf das weihnachtliche Finale hin. Nicht fehlen durfte auch das klassische »Oh du fröhliche«, bei welchem das Publikum mit einstimmte. Die Weihnachtsgeschichte schloss mit dem Eingangsstück »Darin ist erschienen« sehr stimmungsvoll ab.
Vorsitzende Katrin Hirt dankte nach langem Applaus allen Akteuren für ihr Mitwirken, und lobte die neue Chorleiterin, die mit Charme und musikalischem Können den Chor begeistern und erfolgreich führen kann.

Der Hohenhewenchor mit ihrer neuen Chorleiterin, Marianne Wikenhauser begeisterte beim Adventskonzert mit dem Chor der Grundschule Welschingen.

Der Wald im grünen Bereich

Engen (mu). Gute Nachrichten überbrachte Revierleiter Thomas Hertrich dem Gemeinderat, als er den Bewirtschaftungsplan 2011 des Städtischen Forstbetriebs vortrug.
Die Nachfrage bei Holz ist ungebrochen, der gefürchtete Borkenkäfer-Schädling so gut wie vertrieben und Sturmschäden sind nur geringe zu beklagen. Für dieses Jahr könne nach einem »traumhaften Holzeinschlag« mit einem Überschuss von 136.000 Euro gerechnet werden, und auch die Prognosen für 2011 sind erfreulich. Hertrich rechnet mit einem Plus aus der Waldbewirtschaftung von rund 55.000 Euro.
»Sie kümmern sich um unseren Wald, als wenn es Ihr eigener wäre«, lobte Bürgermeister Johannes Moser die Arbeit Hertrichs und attestierte ihm: »Unsere Wälder sind sehr gepflegt, sie haben eine wichtige Erholungs- und Schutzfunktion und wir verdienen mit ihnen auch noch Geld.«

Lesekreis liest Murakami

Engen (swb). Für sein nächstes Treffen am 13. Januar 2011 hat der Lesekreis Engen das Werk »Hardboiled Wonderland und das Ende der Welt« von Haruki Murakami ausgewählt.
Der vielfach ausgezeichnete Autor, dessen Werk surrealistische Elemente mit Versatzstücken der Popkultur mischt, gehört zu den wichtigsten Vertretern der japanischen Literatur der Gegenwart und wurde in über 40 Sprachen übersetzt.
Neue Teilnehmer des Lesekreises im Schützenturm Engen sind jederzeit willkommen.
Nähere Informationen gibt manfred@mueller-harter.de.

▸ KUNST-FINALE

Noch bis 9. Januar ist die Doppelausstellung der beiden australischen Künstler Marita Fraser und Alex Lawler im Städtischen Museum Engen + Galerie zu sehen. Fraser zeigt »Love of Diagrams« moderne Abstraktion und Lawler verbindet Objektkunst mit Malerei und Design. Infos unter www.engen.de.

▸ EHRENNADEL

Als Dank und Anerkennung seiner langjährigen Verdienste im Ehrenamt wurde Heinz Manogg (rechts) von Bürgermeister Johannes Moser mit der Landesehrennadel in Silber ausgezeichnet. Seit fast 40 Jahren leitete Manogg den Kleingärtnerverein Engen, 22 Jahre als 1. Vorsitzender.
»Die Ehrennadel soll auch anderen Menschen Motivation geben, sich für andere zu engagieren«, erklärte Johannes Moser in seiner Laudatio.

Sie zogen zum 2. Mal Bilanz, der Stiftungsrat samt Vorstand der Bürgerstiftung Engen, von links: der ehemalige Geschäftsführer Peter Sartena, Stiftungsratsvorsitzender Joachim Twardon, Vorstandsvorsitzender Jürgen Stille und Hans-Joachim Kiefer von der gleichnamigen Familienstiftung.

Bürgerstiftung fördert Engener Projekte

Engen (swb). Bereits zum zweiten Mal konnten die Gremien der Bürgerstiftung Engen, Vorstand, Stiftungsrat und Stifterforum, Resümee der bisherigen Arbeit ziehen.
Für das Jahr 2010 haben Vorstand und Stiftungsrat die erstmalige sozialorientierte, auf Engen bezogene, Projektförderung ins Auge gefasst. Zwei Projekte aus den Bereichen Kinder, Jugend und Soziales wurden 2010 je zur Hälfte durch die Bürgerstiftung Engen und die Familienstiftung Kiefer gefördert.
Mit einem Betrag von 1.500 Euro wird das von der Initiative Bildungsstandort Engen vergünstigte Schulessen für sozial schwache
Kinder bezuschusst und mit 1.400 Euro ein Nachhilfeprojekt der Grundschule Engen unterstützt. Das Geld ist Zinsertrag aus dem Kapital der Bürgerstiftung.
102 Stifter haben sich mit mindestens 500 Euro daran beteiligt. Das Stiftungsvermögen umfasst 150.000 Euro. Auf dieser Basis können auch 2011 verschiedene Projekte unterstützt werden.
Die Mitglieder des Stifterforums, aber auch gesellschaftlich orientierte Gruppierungen der Stadt Engen, können ebenfalls Ideen und Vorschläge für künftige Projekte dem Vorstand einreichen.
Mit diesem Vorgehen soll eine breite Basis für Tätigkeitsfelder der Stiftung erreicht werden.

Tebo 2000
Buche Fertigparkett
Schöner wohnen
29.99 €/m²
Fon 0 77 32/5 88 11
Eisenbahnstr. 12, Radolfzell

Wasserpreis steigt nicht an

Gottmadingen (of). Der Wasserpreis in Gottmadingen soll auch im kommenden Jahr bei 1,60 Euro bleiben. Das entschied der Gemeinderat in einer relativ knappen Abstimmung am Dienstagabend. Aus den Reihen der SPD war der Antrag gekommen, den Wasserpreis auf 1,80 Euro zu erhöhen. Damit hätte die Gottmadinger Wasserversorgung mehr Gewinn machen können, der wiederum der Abwasserentsorgung zur Stärkung ihres Eigenkapitals hätte zugeführt werden können.
Dieser Antrag wurde jedoch eindeutig abgeschmettert. Ein weiterer Antrag forderte eine leichtere Erhöhung auf 1,68 Euro. Dieser Antrag bekam 11 Stimmen, 13 waren für die Beibehaltung von 1,60 Euro. Auch ohne Erhöhung hat Gemeindekämmerer Andreas Ley für 2011 einen Gewinn von 80.000 Euro prognostiziert, der auch zur Reduzierung der Schulden dient.
Wie Ley in der Sitzung erläuterte, wurden die Schulden des Eigenbetriebs Wasserversorgung seit 2004 von 1,5 Millionen Euro auf voraussichtlich 837.000 Euro in 2010 abgebaut. Insgesamt wird für 2011 mit Einnahmen von 904.000 Euro gerechnet.

Mehr Geld für Zwergenstüble

Gailingen (of). Der Gailinger Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Donnerstag die Erhöhung der Gebühren der Kinderkrippe »Zwergenstüble« um rund 15 Prozent beschlossen. Die Betreuung für fünf Tage pro Woche kostet künftig 230 statt bisher 200 Euro für Einheimische, für Auswärtige 315 statt 285 Euro. Das 3-Tage-Paket kostet für Einheimische 195 statt 170 Euro, für Auswärtige 246 statt 221 Euro und das 2-Tage-Paket für Einheimische 178 statt 155 Euro, für Auswärtige 209 statt 189 Euro. Begründet wird die Erhöhung mit der räumlichen Vergrößerung aufgrund der großen Nachfrage, wie auch die Einstellung einer zusätzlichen Mitarbeiterin, die vor einigen Wochen ihre Arbeit aufgenommen hat.
Mit der nun vollzogenen Erhöhung liege man bei den Gebühren für Einheimische immer noch unter den Empfehlungen des Gemeindetags, sagte Bürgermeister Heinz Brennenstuhl vor der Abstimmung.

Keine Gratisvignetten

Thayngen (swb). In den Medien wurde mitgeteilt, dass ab dem Jahr 2011 auf die jährlichen Velovignetten verzichtet werden kann und der Versicherungsschutz anderweitig durch den Bund gelöst wird.
Offenbar sind bei diesem Projekt Verzögerungen aufgetreten wonach für das Jahr 2011 wiederum Velovignetten gelöst werden müssen, so die Erkenntnis der Gemeindeverwaltung Thayngen. In Anbetracht der bevorstehenden Bundeslösung hat der Gemeinderat den entsprechenden Betrag nicht mehr ins Budget 2011 aufgenommen. Für das Jahr 2011 können demnach keine Gratisvignetten mehr durch die Gemeindeverwaltung abgegeben werden, so eine Mitteilung.

Lage bleibt angespannt

Gottmadinger Haushalt ohne »Luft«

Gottmadingen (of). Der Gottmadinger Gemeinderat hat in seiner Sitzung am letzten Dienstag den Verwaltungshaushalt für die laufende Rechnung für das Jahr 2011 nach den Vorschlägen der Verwaltung einstimmig im Entwurf festgestellt. Er soll Anfang kommenden Jahres mit der Investitionsrechnung verabschiedet werden. Wie Kämmerer Andreas Ley erläuterte, ist auch 2011 die finanzielle Situation angespannt. Zwar seien die Prognosen auf höhere Steuereinnahmen günstig, aber noch nicht genau abzuschätzen. Entlastet werde die Gemeinde durch niedrigere Abgaben, denn die Steuerkraft sei in 2009 um 26 Prozent gesunken, was sich jetzt auswirke. Es sei zumindest eine »schwarze Null« möglich, aber wohl kein Gewinn, der dem Vermögenshaushalt zugeführt werden könnte. Das Defizit verhindere man damit, dass verschiedene Maßnahmen verschoben würden. Man habe sich zwar bei der laufenden Rechnung um 2,1 Millionen Euro gegenüber 2010 verbessert, aber man gebe auch mehr Geld aus, zum Beispiel für die Kinder- und Jugendarbeit. Der Verwaltungshaushalt hat ein Volumen von 16,7 Millionen Euro. Im Vermögenshaushalt wollen der Kämmerer und die Verwaltung keinen so rigorosen Sparkurs einschlagen wie 2010, als nur noch minimal investiert wurde. Für 2011 ist nun ein Investitionsvolumen von 1,24 Millionen Euro geplant. Die größte Maßnahme ist die Fertigstellung des Feuerwehrdepots für 400.000 Euro. Für den Straßenbau im Steinerweg sind 204.000 Euro eingeplant, für die Markgrafenstraße 123.000 Euro. Ein Zeichen will die Gemeinde für den Umbau des katholischen Kindergartens St. Martin setzen, wo 70.000 Euro als Planungskostenzuschuss eingetragen wurden.

So soll die neue Büsinger Halle im Juni 2012 fertig aussehen. Der Gemeinderat entschied sich für einen Entwurf des Büro Teuchert.

Teuchert baut Halle

Büsinger Gemeinderat ist einmütig

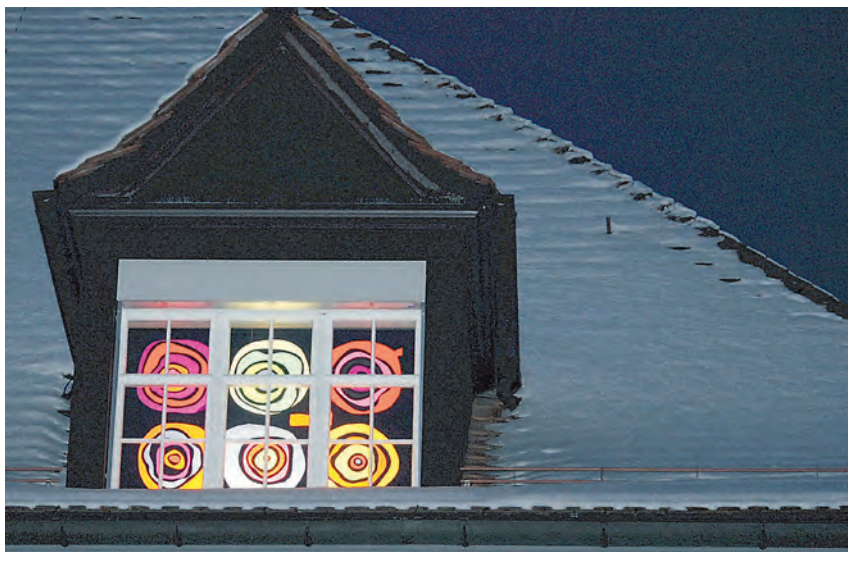
Büsingen (of). Der Büsinger Gemeinderat hat sich am Donnerstagabend für den Planer Wolfgang Teuchert für den Neubau der im Oktober bei einem vermutlichen Brandanschlag schwer beschädigten Turnhalle entschieden. Die Entscheidung fiel nach kurzer Diskussion einstimmig aus. Neben gestalterischen Vorzügen, wie etwa einer durchgehenden Glasfront zur Belichtung wie einen zweistöckig gehaltenen Anbau für Wirtschafts- und Lagerräume, gaben dafür auch die Kosten den Ausschlag. Sie wurden mit 3,5 Millionen Euro angegeben. Das Büro Teuchert aus Rottweil hat in der Region bereits die Hegau-Hallen in Hilzingen und die noch im Bau befindlichen Rielasinger Talwiesen-Hallen geplant. Keinen Befürworter fand der Entwurf von Werner Plösser aus Friedrichshafen unter den acht anwesenden Räten. Die Umsetzung seiner Pläne hätte rund vier Millionen Euro gekostet. Beide Architekten hatten ihre Planung bereits am letzten Dienstag öffentlich vor rund 70 Zuschauern im Bürgerhaus vorgestellt. Der Gemeinderat hatte sich am Mittwoch in nichtöffentlicher Sitzung weiter zu den Entwürfen beraten. Bürgermeister Gunnar Lang hatte bereits am Montag einen Termin im Regierungspräsidium Freiburg, um die Zuschussmöglichkeiten auszuloten.
Zum Eingang der Sitzung ging es um die Frage, mit welcher Summe von der Helvetia-Versicherung gerechnet werden kann. Regionalleiter Christoph Martin sagte, dass der Gesamtschaden 770.000 Franken betrage, für den die Versicherung aufkomme. Die Versicherung habe in eine begonnene Entsorgung von verbranntem Plastik wie für Planungen und Untersuchungen bereits einiges investiert, so dass der Gemeinde nun noch 550.000 Franken (rund 400.000 Euro) zugesprochen werden könnten. Martin sagte, das Spezialisten der Ansicht seien, dass das Gebäude durch Ionisierung vom Brandgeruch befreit werden könne, die Halle also auch ohne Narr gemacht werden könne. Joachim Weiss hatte im Auftrag der Versicherung eine Kalkulation für eine Sanierung der Halle erstellt. Die Kosten würden sich dabei auf rund 380.000 Euro belaufen.

Kein Kandidat in Sicht

Ramsen (swb). In Ramsen haben sich bisher keine Kandidaten für die Gemeinderatsersatzwahl gemeldet um die politische Krise in der Gemeinde zu beenden. Am 9. Januar findet in Ramsen trotzdem eine Ersatzwahl statt, die wegen des Rücktritts des Baureferenten nötig wird.

Ersatz für Ortsbus-Vision

Thayngen (swb). Der Gemeinderat hat mit den Verkehrsbetrieben Schaffhausen Kontakt aufgenommen, um die Kursverlängerungen zur Thaynger Schule abzuklären und wenigstens eine Lücke zu schließen. Dies wurde nun realisiert und darüber die Schulleitung informiert.



Jeden Tag wird die Primarschule Diessenhofen um ein leuchtendes Fenster reicher. *swb-Bild: ri*

Größter Adventskalender

Primarschule in Diessenhofen

Diessenhofen (ri). Primarschüler und Kindergärtler von Diessenhofen haben den wahrscheinlich größten Adventskalender der Ostschweiz geschaffen. Im Dezember dieses Jahres verwandelt sich die Südfront des Primarschulhauses Diessenhofen in einen riesigen Adventskalender. Für den 1. Dezember verzauberten die Schüler ein Dachfenster mit bunten Kreisen. Ähnlich märchenhaft ist auch der 2. Dezember mit goldfarbenen Sternen und am dritten Tag geht es mit lustigen Schneemännern weiter. Jeden Abend leuchtet ein weiteres Bild auf und trägt dazu bei, dass sich aus der Schulhausfassade ein weihnächtliches Kunstwerk entwickelt.
Die Fenster sind jeweils von 17 Uhr bis 22 Uhr beleuchtet. Jede Primarschulklasse und jeder Kindergarten gestaltet ein Fenster. Vorgaben gibt es keine. Dem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt. Am Mittwoch 22. Dezember werden in einer kleinen Feier die letzten drei Fenster geöffnet. Die Schüler und die Kindergärtler singen jeweils vor dem Schulhaus Weihnachtslieder.

Unterstützung steuerfrei

Entlastung für Büsinger und Grenzgänger

Singen/Stuttgart (swb). »Die obersten Finanzbehörden des Bundes und der Länder haben sich dafür ausgesprochen, im Vorgriff auf eine gesetzliche Regelung das Mutterschaftsgeld und andere Lohnersatzleistungen aus dem EU-Ausland und der Schweiz künftig steuerfrei zu stellen«, dies teilte der Finanzminister Willi Stächele in einem Antwortschreiben der Landtagsabgeordneten Veronika Netzhammer mit.
Auf Initiative von Veronika Netzhammer MdL hatte sich das Finanzministerium auf Bundesebene für eine einheitliche Behandlung eingesetzt. Lohnersatzleistungen sollten – unabhängig davon ob die Leistungen aus dem In- oder Ausland bezogen werden – steuerfrei gestellt werden.
»Die Problematik war vor allem in der Exklave Büsingen ein Thema. Empfänger von Schweizer Arbeitslosengeld erhielten ihr Geld, als Folge von neuen Regelungen nicht mehr steuerfrei, « schildert Veronika Netzhammer die Situation. »Die neue Auslegung bedeutete für die Einwohner von Büsingen erhebliche finanzielle Nachteile und wurde als Unrecht empfunden. Aber auch andere Grenzgängerinnen und Grenzgänger sind davon betroffen.«
»Umso erfreulicher ist nun, dass sich die Steuerabteilung des baden-württembergischen Finanzministeriums in dieser Angelegenheit im Sinne der Bürgerinnen und Bürger durchsetzen konnte«, sagte Veronika Netzhammer abschließend.

10 Prozent der Pilze waren giftig

Diessenhofen (swb). Als Nachfolger des verstorbenen Walter Steiger zog Pilzkontrolleur Rolf Thomen nun mit seinen Jahresberichten 2009 und 2010 Bilanz über seine Tätigkeit in der Region Diessenhofen. Im Vorfeld dazu wurde die Pilzkontrolle umstrukturiert und der Arbeitsweise anderer Pilzkontrolleure angepasst.
Die ersten beiden Jahre konnten unterschiedlicher nicht sein. Während 2009 rund 65 Kilogramm Pilze durch die Hand des Kontrolleurs gingen, waren dies 2010 bereits 145 Kilo. Bestätigt hat sich in beiden Jahren die Tatsache, dass rund 10 Prozent der kontrollierten Pilze ungenießbar und davon einige wenige sogar giftig waren. Von den rund 150 Kontrollen entfiel gut die Hälfte auf Sammler, die aus Diessenhofen stammen.

Polizisten auf Autobahn verletzt

Gottmadingen (swb). Zwei Polizeibeamte standen am Freitagmorgen gegen 7.30 Uhr mit einem Streifenwagen auf der Standspur der A 81 zwischen Gottmadingen und dem Autobahnkreuz Hegau und sicherten mit eingeschaltetem, Licht, Blaulicht, Warnblinkanlage und einem nach links zeigenden Pfeil eine Unfallstelle ab, bis der Abschleppwagen ein Fahrzeug aufgeladen haben sollte. Bei starkem Schneefall und schneebedeckter Fahrbahn fuhr ein 57 Jahre alter Fahrer mit seinem Fiat Ducato so stark auf das Polizeifahrzeug auf, dass beide Polizeibeamte leicht verletzt wurden. Am Polizeifahrzeug entstanden etwa 10000 Euro, am Fiat rund 6000 Euro Sachschaden. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden.

LIDL

Lidl lohnt sich.

SIE HABEN ENTSCHIEDEN! Lidl ist Händler des Jahres 2010 Supermärkte HDE Handelsblatt

Mi, 22. Dez. bis Fr, 24. Dez.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten!

LANDJUNKER Frische Hähnchenschenkel

- Mit Rückenstück
- HKL A
- 1,1-kg-Packung
- 1 kg = 1.81

1 kg = 1.81!

QS – Ihr Prüfsystem für Lebensmittel

-16%!

~~2.39~~ 1.99

GRAFENHOF Frische Junge Ente

- Grillfertig
- HKL A
- 2,2-kg-Packung
- 1 kg = 3.80

1 kg = 3.80!

Aktion!

8.34*

LEERDAMMER Scheiben

- In den Sorten Original, Lightlife oder Caractère
- Je 350-g-/250-g-Packung
- 1 kg = 7.12; 100 g = 1.-

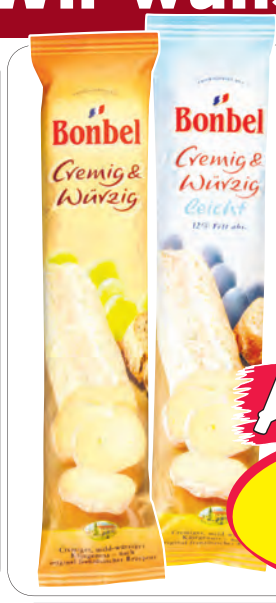
Vorteilspack!

Aktion!

2.49*

Bonbel

- In den Sorten Cremig & würzig, Cremig & würzig leicht oder Cremig & mild
- Je 180-g-/170-g-Packung
- 100 g = 1.-/1.06



Aktion!

1.79*

DANONE Activia

- Classic Erdbeere, mit Ballaststoffen Cerealien u.a.
- Je 4x 115-g-Packung
- 1 kg = 3.24

4er-Pack!

-25%!

~~1.99~~ 1.49

Oldenländer Frische Kasseler-Koteletts

- Mild geräuchert
- Vom Schwein
- 550-g-Packung
- 1 kg = 4.53

QS – Ihr Prüfsystem für Lebensmittel

Aktion!

2.49*

Dulano Delikatess Hähnchen-/Truthahnbrust

- Spitzenqualität
- Je 100-g-Pckg.

-22%!

~~.99~~ -.77

BRESSO Weichkäse

- In den Sorten Cremig-frisch, Cremig-frisch mit grünem Pfeffer u.a.
- Je 200-g-/180-g-Packung
- 100 g = -.75/-.83

-21%!

~~1.89~~ 1.49

SCHWARTAU extra Fruttissima

- Erdbeere, Heidelbeere-Kirsche u.a.
- Je 250-g-Becher
- 100 g = -.60

Aktion!

1.49*

müller Müller Milchreis

- In den Sorten Schoko, Zimt u.a.
- Je 200-g-Becher
- 100 g = -.15

-40%!

~~.49~~ -.29

Dallmayr Kaffee

- Prodomo, Prodomo naturmild oder Entcoffeiniert
- Je 500-g-Packung
- 1 kg = 6.50

Knüllerpreis!

seit 20.12.

3.25

FERRERO Mon Chéri

- Je 157-g-Packung
- 100 g = 1.13

-31%!

seit 20.12.

~~2.59~~ 1.77

LANGNESE Cremissimo Langnese Cremissimo Eis

- In den Sorten Bourbon-Vanille, Schwarzwälder Kirsch u.a.
- Je 1100-ml-/990-ml-Packung
- 1 l = 1.71/1.90

+ 10 % gratis!

-32%!

~~2.79~~ 1.88*

PUNICA Classics

- In den Sorten Multivitamin 17+4, Rote Früchte oder Waikiki Orange
- Fruchtgehalt: mind. 50 %
- Teilweise aus Fruchtsaftkonzentraten
- Je 1,5-l-Flasche
- 1 l = -.64

Pfandfrei!

-40%!

~~1.59~~ -.95

Milka Schokolade

- Alpenmilch, Ganze Haselnüsse, Noisette u.a.
- Je 100-g-Tafel

-37%!

seit 20.12.

~~.79~~ -.49

FERRERO Küsschen

- Je 178-g-Packung
- 100 g = 1.01

20 Pralinen!

-14%!

seit 20.12.

~~2.09~~ 1.79

Rotkäppchen Sekt, halbtrocken/trocken

- 11,5 Vol.-% Alkohol
- Je 0,75-l-Flasche
- 1 l = 3.59

-32%!

seit 20.12.

~~3.99~~ 2.69

Coca-Cola Coca-Cola zero Coca-Cola light

- Koffeinhaltige Erfrischungsgetränke
- Je 1,25-l-Flasche zzgl. -.25 Pfand
- 1 l = -.56

-27%!

seit 20.12.

~~.95~~ -.69

Vittel 6er-Pack

- Natürliches Mineralwasser ohne Kohlensäure
- Je 6x 2-l-Flasche zzgl. 1.50 Pfand
- 1 l = -.25

6 Flaschen!

seit 20.12.

Dies entspricht einem Stückpreis von ~~-.75~~ -.50 im Einzelkauf!

-33%!

~~4.50~~ 2.99*

KRAFT Miracel Whip

- Klassisch, Balance oder So leicht
- Je 500-ml-Glas
- 1 l = 2.22

-41%!

~~1.89~~ 1.11

*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits am ersten Angebotstag ausverkauft sein. – Alle Preise ohne Deko. – Für Druckfehler keine Haftung.

ENDLICH ALLES ZUSAMMEN FINANZIEREN!

55.-

DER BESTE PREIS DER STADT*

SAMSUNG **GT-C 3300 Star Mini vertragsfreies Handy**

Bluetooth®-Stereo, MP3-Player, microSD™-Steckplatz.
Art.Nr.: 1318426

Bester-Preis-der-Stadt-Garantie.*

Billiger als Media Markt? Gibt's nicht! Wenn Sie doch eines unserer Angebote innerhalb von 14 Tagen bei gleicher Leistung günstiger sehen, geben wir Ihnen bar auf die Hand zurück, was Sie zuviel bezahlt haben. Garantiert.

IMMER DAS RICHTIGE GESCHENK ZUR HAND.

Im Markt gibt's für jeden die perfekte Verpackung.

Oder bequem im Internet: www.mediamarkt.de/Geschenkkarte

Motiv aussuchen und sofort ausdrucken. Oder Geschenkkarte selbst gestalten und schicken lassen.

599.-

DER BESTE PREIS DER STADT*

SONY **KDL-40 EX 500 LCD-TV**

Auflösung 1920x1080 Pixel, 4 HDMI, USB und LAN Anschluss, High Contrast, 2 Scartanschlüsse, Fernbedienung, Stromverbrauch in Betrieb (laut Hersteller): 155 Watt, Stand by 0,2 Watt, Art.-Nr.: 1286300
Auch als KDL 40 EX 505 mit integriertem DVB-S Tuner erhältlich für 699,- Art.-Nr.: 1286292

0% AUF ALLES

DEN GANZEN WEIHNACHTSEINKAUF 24 MONATE FINANZIEREN!

0% EFFEKT. JAHRESZINS. 24 MONATE LAUFZEIT. AB EINEM GESAMTRECHNUNGSBETRAG VON € 240 AUSGENOMMEN GESCHENKKARTEN. AKTIONSZEITRAUM BIS 24.12.2010.

Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9-20 Uhr

SINGEN • im EKZ • Unter den Tannen • Telefon: 07731/793-0 | **Keine Mitnahmegarantie.** | **Alles Abholpreise.**

MediaMarkt®

www.mediamarkt.de

Ich bin doch nicht blöd.

RÄUMUNGS-VERKAUF

Auf vieles, vieles

30%-40%

bis zu

50%

BAU-RABATT

... wegen Umbau in der Heikorn-Damen-Abteilung ab Montag,

27.12.

vanLook.com

MODE UND EINKAUFS-ERLEBNIS

www.heikorn.de

SINGEN FUSSGÄNGERZONE

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 9 | Ausgabe 44 | 21. Dezember 2010

„Menschen sollen sich einbringen!"

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Wann haben Sie sich zuletzt die Zeit genommen, ein Musikstück bewusst anzuhören, in aller Ruhe ein Buch zu lesen oder einfach mal nur dazusitzen und die Gedanken schweifen zu lassen ? Wenn Sie es getan haben, gratuliere ich Ihnen und ich bin überzeugt, Sie haben es nicht bereut. Hatten Sie noch keine Gelegenheit dazu – versuchen Sie es einfach einmal. Nehmen Sie sich die Zeit!

Wir leben in einer aufregenden Zeit. Die Nachrichten überfluten uns mit unzähligen Informationen aus der ganzen Welt. Menschen fühlen sich zunehmend machtlos gegenüber den sogenannten globalen Entwicklungen. Im Gegenzug besinnen sich viele Menschen wieder auf das was sie unmittelbar betrifft, auf das was sie unmittelbar in ihrem Lebensumfeld ändern oder beeinflussen können. Ich halte das für durchaus nachvollziehbar und dem Grunde nach für unterstützenswert. Menschen sollen sich und ihren Sachverstand einbringen, sollen sich engagieren.

So waren auch in Singen und im Hegau viele Menschen beunruhigt durch den Plan einer Firma, eine Abfallbehandlungsanlage in Singen zu errichten. Die Bürger haben ihren hierdurch verursachten Sorgen und Ängsten durch zahlreiche Aktionen Ausdruck verliehen. Die Verwaltungen taten ihrerseits das ihnen im rechtsstaatlichen Verfahren Mögliche, um diesen Sorgen Rechnung zu tragen.

Auch die Neuordnung und Umstrukturierung der Hegau-Bodensee-Hochrhein-Kliniken, kurz HBH, hat die Bürgerinnen und Bürger beschäftigt. Hier sind wir auf dem richtigen Weg. Der Ausstieg des Landkreises Waldshut mit dem Krankenhaus Bad Säckingen zum 1. Januar 2011 ist ein Baustein in einem Gesamtkonzept. Unsere Blicke richten sich nun auf eine mögliche Kreislösung, also den Verbund der Krankenhäuser im Landkreis. Wenn hier alle an einem Strang ziehen, das berühmte Kirchturmdenken und eigene Befindlichkeiten überwinden, kann es zum Wohle der Bürger funktionieren.

Schwierigkeiten und Probleme im einen Bereich dürfen uns aber nicht den Blick für das Positive verstellen. Auch das ist in meinen Augen ein Zeichen der Zeit: wir sehen lieber den Schatten, als das Licht.

In der Singener Südstadt entsteht aktuell mit großen Schritten die Bildungsakademie der Handwerkskammer Konstanz. Sie umfasst ein Projektvolumen von rund 20 Millionen Euro, ist in ihrer Ausstrahlungswirkung für die Stadt und unsere Region aber quasi unbezahlbar. Im Frühjahr 2012 soll die Einrichtung bezogen werden.

Seit kurzem haben wir mit der Nordstadtanbindung ein wichtiges Straßenprojekt vollendet. Der Verkehr von der Autobahn Richtung Nordstadt müht sich nun nicht mehr durch die Innenstadt. Wer uns andererseits in der Innenstadt besucht, wird mit Hilfe des neuen Parkleitsystems bequem zu freien Parkplätzen in den zahlreich vorhandenen Parkhäusern geleitet.

Auch bei der Gestaltung der Innenstadt im Rahmen des Innenstadtentwicklungskonzepts haben wir gute Schritte nach vorne getan. Die August-Ruf-Straße zwischen Ekkehard- und Freiheitstraße gibt einen Vorgeschmack, wie eine Innenstadt aufgewertet wird. Auch die Umgestaltung der Hegaustraße wird überwiegend positiv aufgenommen.

Ich meine auch, dass wir bei der Neugestaltung des Herz-Jesu-Platzes bald den Sprung wagen sollten. Wir haben hier die Chance, gemeinsam die Innenstadt voranzubringen. Aus einer öden Asphaltwüste kann ein Platz mit Aufenthaltsqualität, einem attraktiven Markt und auch mit Parkplätzen werden. Er würde für die Singenerinnen und Singener, aber ebenso für Besucher zum Treff- und Anziehungspunkt – mitten in der Stadt.

Lassen Sie mich auch unser neues Gewerbegebiet Tiefenreute in der Südstadt und das neue Wohngebiet „Bühl – Wohnen mit der Sonne" nicht vergessen. Mit dem Gebiet „Tiefenreute" sorgen wir dafür, dass Arbeitsplätze in Singen gehalten werden und neue entstehen können. Im „Bühl – Wohnen mit der Sonne", das im Jahr 2011 realisiert werden soll, finden Bauwillige zu einem angemessenen Preis Bauland zur Verwirklichung ihres Traums von den eigenen vier Wänden.

Sie sehen, es gibt vieles, worüber wir uns in Singen freuen und woran wir gemeinsam arbeiten können. Ich freue mich auf einen konstruktiven und produktiven Austausch mit Ihnen.

Ihr

Oliver Ehret
Oberbürgermeister

Einladung zum Neujahrs-empfang

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr und lade Sie bereits jetzt herzlich zum Neujahrsempfang der Stadt Singen ein.

Er findet am **Freitag, 21. Januar 2011, um 19 Uhr in der Stadthalle** statt.

Ich freue mich auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Oliver Ehret,
Oberbürgermeister

Stadthalle Singen – Kartenausgabe ab 10. Januar

Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters mit den Musikakrobaten „Gogol & Mäx"

Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret lädt am Freitag, 21. Januar, um 19 Uhr wieder zum Neujahrsempfang in Verbindung mit erstklassiger Bühnenunterhaltung ein. Er wird eine Bilanz und einen Ausblick der Stadtverwaltung präsentieren. Danach heißt es „Bühne frei" für die mehrfach preisgekrönten Musikakrobaten „Gogol & Mäx". Für Bewirtung ist gesorgt.

Karten für den Neujahrsempfang gibt es ab Montag, 10. Januar, in den Büros der Tourist Information Singen (Marktpassage oder Stadthalle). Erstmals wird eine Reservierungsgebühr von 2 Euro pro Karte erhoben.

In den vergangenen Jahren waren die Freikarten für den Neujahrsempfang immer restlos ausgegeben worden und dann doch etliche Plätze leer geblieben. Die Gebühr soll nun verhindern, dass Karten in größerer Zahl „gehamstert" und dann nicht eingelöst werden.

Erstmals wird eine Reservierungsgebühr von 2 Euro pro Karte erhoben. Denn in den vergangenen Jahren haben wir die Freikarten für den Neujahrsempfang immer restlos ausgegeben und dann blieben doch etliche Plätze leer, wodurch natürlich andere Interessierte das Nachsehen hatten.

(Oliver Ehret, Oberbürgermeister)

„Gogol & Mäx" touren mit ihren Programmen in Theatern, auf Festivals und in Fernsehshows in Europa und Asien. „Gogol" (Christoph Schelb) war schon als Kind begeistert vom Musikclown Grock, „Mäx" (Max-Albert Müller) fasziniert von Charly Rivel. Schelb und Müller studierten an der Pädagogischen Hochschule Freiburg – natürlich auch Musik. Schelb hatte zuvor eine klassische Klavier- und Kirchenorgel-Ausbildung absolviert. Premiere für ihr erstes gemeinsames „musikakrobatisches" Programm als „Gogol & Mäx" war im Jahre 1992. Nach verschiedenen Auftritten in der Heimat repräsentierten sie im gleichen Jahr unter anderem das Land Baden-Württemberg auf der Expo in Sevilla.

„Humor in Concert", so heißt das Programm, das die beiden Musikakrobaten zum Neujahrsempfang spielen. Pianist Gogol, klassisch befrackt und akkurat gescheitelt, reist mit eigenem Pianoforte und Bach-Büste. Sein so langmähniger wie genial erfinderischer Konzert- und Reisebegleiter Mäx ist allerdings beileibe nicht gewillt, die Bühnen-Vorherrschaft des selbstgefälligen Maestro anzuerkennen: Keine Harmonie in der Philharmonie also!

Diesmal beim Neujahrsempfang von OB Oliver Ehret dabei: die mehrfach preisgekrönten Musikakrobaten „Gogol & Mäx".

„Hoffmännchen" – fantastische Kinderoper

„Hoffmanns Erzählungen" von Jacques Offenbach ist eine der meistgespielten Opern. Speziell für Kinder ab sechs Jahren hat die Opernwerkstatt am Rhein aus Hürth bei Köln diese fantastische musikalische Erzählung inszeniert. Aufgeführt wird die Kinderoper voller Überraschungen am Montag, 24. Januar, um 10.30 Uhr und um 16 Uhr in der Stadthalle Singen. Die Vormittagsvorstellung ist speziell für Schulklassen gedacht.

STADTHALLE SINGEN

Melodien – wie die „Barkarole", der Walzer der Olympia oder das Lied vom „Kleinzack" – sind ungeheuer eingängig. Die Handlung wiederum erscheint äußerst phantasievoll. Zugrunde liegen ihr verschiedene Erzählungen des Romantik-Schriftstellers E.T.A. Hoffmann, der auch bekannt ist durch das Märchen „Nussknacker und Mausekönig". Kinder können oft besser als Erwachsene nachempfinden, dass man sich in eine Spielzeugpuppe verliebt oder sich sein Spiegelbild abschwatzen lässt. Und um solche Abenteuer geht es.

Eine ganz besondere Herausforderung war die Spielzeugpuppe Olympia, der Hoffmann im zweiten Akt begegnet. Ihr Kleid erforderte eine

Kinderoper „Hoffmännchen": am 24. Januar in der Stadthalle.

höchst anspruchsvolle Konstruktion. Zunächst einmal soll es so aussehen, als bestünde es aus den gleichen Blechteilen wie die mechanische Spielzeugwelt. Es ist ein komplizierter Mechanismus notwendig, damit die menschliche Puppe auf der Bühne kaputt gehen kann, sich beim Tanzen Zahnräder lösen und in alle Himmelsrichtungen Sprungfedern fliegen können. Doch nicht nur das lässt die Kinder staunen...

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information (Marktpassage, August-Ruf-Straße 13), oder Stadthalle (Hohgarten 4, Telefonnummer 85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de).

Weihnachtsgrüße aus den Stadtteilen:

Ortsvorsteher danken für Engagement im Ehrenamt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!!

Friedrich Schiller schreibt in seinem Gedicht „Die Glocke": „...die Jahre fliehen pfeilgeschwind". Dieses Gefühl stellt sich bei vielen von uns besonders zum Jahresende hin ein. Wo ist die Zeit geblieben? Unser hektischer Alltag lässt oft nicht die Zeit für reflektierende Überlegungen über Vergangenes. Gerade in der besinnlichen Weihnachtszeit sollte dennoch – trotz Hektik und Verpflichtungen – eine Betrachtung des vergangenen Jahres möglich sein. Das Jahr 2010 Revue passieren lassen, wie es so schön heißt.

Für manche Menschen werden Dankbarkeit und Freude, für andere Kummer, Leid und Angst im Vordergrund stehen. Viele haben die schönen und guten Seiten des Lebens erfahren dürfen, andere eher die dunklen und schweren Seiten. Ihnen allen wünschen wir jedoch, dass Ihnen im nächsten Jahr viel Gutes zuteil werden wird.

Ein herzlicher Dank für ihren Einsatz im Jahre 2010 gilt unseren Bürgerinnen und Bürgern, die sich über ihre Verpflichtungen in Familie und Beruf hinaus im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich für andere Menschen eingesetzt haben. Gerade in der heutigen Zeit kommt dem ehrenamtlichen Engagement für die Gemeinschaft besondere Bedeutung zu. Auch unsere kommunale Demokratie könnte nicht überleben ohne die Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, Mitverantwortung für das Gemeinwesen zu übernehmen.

Viele Bürgerinnen und Bürger in unseren Stadtteilen setzen sich für andere und für lohnende Ziele ein. Ihr Wirken auf karitativem, kulturellem und sportlichem Gebiet trägt entscheidend zur Lebensqualität in den Stadtteilen bei. Sie machen das freiwillig, sie fragen nicht, was sie das kostet oder welchen Vorteil ihnen das bringt. Sie denken und handeln nicht in den heute so oft üblichen Kosten-Nutzen-Kategorien. Sie alle fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld, sie handeln auch aus Mitmenschlichkeit und Solidarität heraus. Sie zeigen, dass die alten Werte, die wir bereits aus der Weihnachtsbotschaft kennen und die auch in anderen Religionen hoch gehalten werden, heute nach wie vor gültig sind.

Einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen die Ortsvorsteherin und Ortvorsteher der sechs Singener Stadtteile: Bernhard Schütz (Überlingen a. R.), Stefan Dunaiski (Bohlingen), Thomas Stocker (Hausen a. d. A.), Erika Güss (Schlatt u. Kr.), Roland Mayer (Friedingen), Adolf Oexle (Beuren a. d. A.) – von links.

Diesen Menschen sei ganz herzlich gedankt. Der ehemalige Bundespräsident Theodor Heuss hat es einmal trefflich formuliert: „Was einer für sich selbst tut mag viel zählen. Doch mehr zählt, was einer für die anderen getan hat."

In unseren Dank mit einschließen wollen wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindergärten, den Schulen sowie die Gemeindebediensteten für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wir schauen optimistisch ins neue Jahr 2011, sind uns jedoch bewusst, dass sich für die Gestaltung einer friedlichen Zukunft jeder selbst einbringen muss.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Zum Jahresende wünschen wir Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein geruhsames und besinnliches Weihnachtsfest und uns allen ein frohes, glückliches und vor allem erfolgreiches neues Jahr.

Die Ortsvorsteherin und die Ortsvorsteher der Singener Stadtteile

Hegau-Bodensee-Klinikum:

Neuwahlen bestätigen Ärztlichen Direktor und seine Stellvertreter

Einstimmig und ohne Enthaltung bestätigten die Chefärzte des Hegau-Bodensee-Klinikums (HBK) in geheimer Wahl den Ärztlichen Direktor und seine Stellvertreter. Damit wurden Dr. Axel Probst, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie am HBK Singen, als Ärztlicher Direktor und als Stellvertreter Dr. Andreas Trotter, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche (HBK Singen), sowie Dr. Alexander Thoma, Chefarzt der Anästhesiologie (HBK Radolfzell), mit einem eindeutigen Ergebnis wiedergewählt.
Probst freute sich über das Ergebnis, dies sei „ein deutliches Zeichen für Geschlossenheit in der Chefarztriege“. Der Ärztliche Direktor und seine Stellvertreter werden alle drei Jahre von der Chefarztkonferenz gewählt und bei klarem Ergebnis dem Aufsichtsrat zur Berufung vorgeschlagen.

Dr. Axel Probst wurde als Ärztlicher Direktor des Hegau-Bodensee-Klinikums bestätigt.

Wochenmarkt

Wegen den Feiertagen wurde der Wochenmarkt auf den **24. und 31. Dezember** verlegt.

Sporthallen

Alle Singener Sporthallen sind in den Weihnachtsferien ab Donnerstag, 23. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 9. Januar, für den Sport- und Trainingsbetrieb geschlossen.

Sammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge

Bei der Sammlung der Kriegsgräberfürsorge in Singen kam 2010 der Betrag von 2767,72 Euro zusammen; in Überlingen am Ried wurden 331,50 Euro gesammelt. „Den Spendern, Helfern und Sammlern gilt ein herzliches Dankeschön – allen voran der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Elisabeth Krieger, den Schülerinnen und Schülern des Hegau-Gymnasiums, des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums und der Beethovenschule, dem Schalmeienclub sowie den Soldaten der Bundeswehr Immendingen“, so der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Karten fürs Aachbad

Saisonkarten für das Aachbad – zum alten Preis – kann man bis zum 24. Dezember im Rahmen der Weihnachtsaktion kaufen. Preise: Kinder 23 Euro, Ermäßigte 46 Euro, Erwachse 69 Euro, Familiensaisonkarten 115 Euro.
Der Verkauf findet ausschließlich im Hallenbad statt.
Telefon 07731/924 492.

Hallenbad in der Weihnachtszeit

Donnerstag, 23. Dezember:
7 bis 19 Uhr;
Freitag, 24. Dezember:
8 bis 13 Uhr;
Samstag, 25. Dezember:
Geschlossen;
Sonntag, 26. Dezember:
Geschlossen;
Montag, 27. Dezember:
11 bis 17 Uhr;
Dienstag, 28. Dezember:
8 bis 20 Uhr (Warmbadetag),
Mittwoch, 29. Dezember:
9 bis 22 Uhr;
Donnerstag, 30. Dezember:
7 bis 19 Uhr;
Freitag, 31. Dezember:
8 bis 13 Uhr;
Samstag, 1. Januar: geschlossen;
Sonntag, 2. Januar: 8 bis 18 Uhr;
Montag, 3. Januar: geschlossen;
Dienstag, 4. Januar:
8 bis 20 Uhr (Warmbadetag);
Mittwoch, 5. Januar: 9 bis 22 Uhr;
Donnerstag, 6. Januar:
8 bis 13 Uhr;
Freitag, 7 Januar: 9 bis 22 Uhr;
Samstag, 8. Januar: 8 bis 17 Uhr;
Sonntag, 9. Januar: 8 bis 18 Uhr;
Sonntag, 16. Januar: 8 bis 18 Uhr.

Telefon 07731/924492.

Fraktionen des Gemeinderates wünschen frohe Weihnachten

CDU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

CDU die letzten Wochen des nunmehr zu Ende gehenden Jahres sind für uns nicht nur religiös, sondern auch gemeinde-finanzpolitisch gesehen Adventszeit. Bisher war es die Regel, dass wir zum Zeitpunkt des Verfassens des Weihnachtsbriefes unseren städtischen Haushalt bereits aufgestellt hatten. Angesichts einer drohenden exzessiv höheren Kreisumlage, die einen vorprogrammierten Haushalt sprengen könnte, heißt es nun für uns, bis zur Verabschiedung des Kreishaushaltes abzuwarten und zu hoffen, vor allem auf ein Mehr an Gewerbesteuer im nächsten Jahr. Jetzt große Versprechungen zu machen, wäre unseriös, große Kürzungen durchzuziehen, unsozial und große Steuererhöhungen vorzuschlagen, binnenkonjunkturabwürgend.

Rückblick: Vielleicht deshalb, weil uns schon in diesem Jahr im Gemeinderat die Hände finanziell ziemlich gebunden waren, ging es emotional-verbal umso kämpferischer zu. Um die Vergangenheit und Zukunft unseres Krankenhauses, um einen geplanten Paprika-Anbau unter Glas, um eine abzulehnende Abfallbehandlungsanlage wurde heftig, aber von unserer Seite aus konstruktiv gestritten.

Dann kam Stuttgart 21, und plötzlich wurde uns repräsentativen Demokraten schmerzlich bewusst, welche Freiheiten von der Presse immerzu hofierte Bürgerinitiativen haben: ohne Blick auf das Gemeinwohl und ohne Verantwortlichkeit nur ein Ziel für eine bestimmte Klientel verfolgen zu können, keine Regularien und Wahlen abhalten zu müssen, sich überall versammeln und ungestraft in Parks und auf Bäumen wohnen zu können, jederzeit und überall Plakate aufhängen und der Polizei Widerstand leisten zu dürfen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir haben einen Traum: was wäre, wenn sich eine Bürgerinitiative gegen eine zu hohe Kreisumlage bilden würde?

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes hoffnungsvolles neues Jahr 2011 wünscht Ihnen

Ihre CDU- Fraktion

SPD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

SPD Weihnachtszeit ist die Zeit der Besinnung. In diesen Tagen rücken die Menschen mehr als sonst zusammen. Traditionelle Werte wie Verantwortung, Mitgefühl und Solidarität werden in Erinnerung gerufen. Werte, die notwendig sind für das Zusammenleben von Menschen in einer Stadt, einem Land.

Einiges davon war auch im Laufe des Jahres hier in Singen zu spüren. Zahlreiche Verbände, Gruppen und Einzelpersonen setzen sich bereits seit Jahren ein für das soziale Miteinander in Singen.

Wir schauen zurück auf ein sehr bewegtes Jahr 2010. Ein Jahr voller Risiken, Ängste, aber auch voller Hoffnung. So machte die weltweite Wirtschaftskrise auch vor Singen und dem städtischen Haushalt nicht halt. Auch wenn sich die allgemeine wirtschaftliche Situation wieder langsam bessert, dürfen wir unseren Kurs, Maß zu halten, nicht verlassen. Für die SPD-Fraktion steht dabei jedoch fest, dass in unserer Stadt das Zusammenleben in all seinen Facetten erste Priorität haben muss.

Ähnlich schätzen wir die derzeitige Situation unseres Klinikums ein. Noch vor einem Jahr schien es nahezu aussichtslos, unser Krankenhaus in kommunaler Trägerschaft zu halten. Dank intensiver Umstrukturierungen und nicht zuletzt der Solidarität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ist es zu verdanken, dass wir wieder etwas positiver nach Vorne schauen können. Nun muss es unsere erste Aufgabe sein, zukunftsfähige Strukturen zu schaffen.

Ein besonders eindrucksvolles Beispiel von Bürgersinn und Engagement zeigte sich in der Diskussion um die drohende Ansiedlung der Giftmüllanlage in der Südstadt. Auch wenn letztendlich baurechtliche Gründe ausschlaggebend für die Ablehnung waren, so waren das öffentliche Interesse und die zahlreichen Einwendungen hilfreich, um eine schnelle Entscheidung des Landratsamtes herbeizuführen.

Das zunehmende Interesse und Engagement von Menschen unterschiedlichster sozialer Herkunft an unserer Gesellschaft – egal ob Giftmüllanlage, Stuttgart 21 oder im Bereich Kinderbetreuung – machen Mut und geben Zuversicht.

Vor diesem Hintergrund danken wir allen Verantwortlichen und Mitgliedern von Vereinen, Gruppen, Schulen, den Kirchen und den sozialen Diensten für ihren Einsatz zum Wohle aller Bürger in Singen.

Wir, die SPD-Fraktion, wünschen Ihnen allen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest.

Ihre SPD-Fraktion

FDP

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

FDP der Jahreswechsel bietet Gelegenheit zum Rück- und Ausblick.

Das vergangene Jahr stand wieder im Zeichen vieler Entscheidungen und Veränderungen. So wurde wieder viel Geld in unsere Stadt investiert, doch leider mussten wir uns auch mit Geldsorgen am Gemeinderatstisch auseinandersetzen. Dies hat natürlich nicht für alle Bereiche eine Kontinuität in den finanziellen Mitteln für 2011 beschert, so musste der Rotstift leider in vielen Bereichen angesetzt werden. Wir hoffen jedoch, dass wir trotz allem eine verträgliche Lösung finden können, die uns das Leben in unserem Singen weiterhin gut ermöglicht.

Nachdem das Jahr 2010 auch im Zeichen des Klinikums stand, so wird es auch 2011 einiges Neues geben. Wir schauen zuversichtlich nach vorne, um für das HBH eine gute Lösung zu finden und auf unsere städtischen Töchter müssen wir weiter einen Blick haben, damit wir dort nicht die gleiche Situation erleiden.

Wir wollen mit Zuversicht ins Jahr 2011 blicken und gemeinsam mit Ihnen weiter Freude an der Arbeit für die Stadt haben. Wir müssen alle gemeinsam anpacken und positiv wirken, denn so kann unsere Stadt weiter ein Platz für alle sein, die hier gerne sind und sich zu Hause fühlen.

Ihnen allen wünschen wir ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2011 und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Ihre FDP-Fraktion
Peter Hänssler, Christine Waibel, Kirsten Brößke, Siegmar Birsner, Johannes Danassis

Neue Linie

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Neue Linie-Fraktion wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zuversicht. – Am Ende des Jahres ist immer eine gute Gelegenheit auch über die wesentlichen politischen Probleme in unserer Stadt nachzudenken.

Gerechtigkeit im Handeln und Ehrlichkeit in der Aussage – beides steht für Menschlichkeit und Glaubwürdigkeit für bürgernahe Politik. Wir wissen, dass es kein Politikfeld gibt, dem es nicht gut täte, wenn es mit der gottgegebenen Vernunft durchdacht würde.

Diese Vernunft motivierte offensichtlich gerade noch rechtzeitig den Verfasser des anonymen Schreibens zum Bauvorhaben der Montan Chemie in der Südstadt, das im August an die Presse und an den Gemeinderat erging. Damit erfuhren der Gemeinderat und die Öffentlichkeit erstmals von der Planung einer Giftmüllanlage und den damit verbundenen Gefahren für unsere Stadt und die Bevölkerung.

Ab diesem Zeitpunkt hat uns alle, wie Sie wissen, die Sorge über die Errichtung dieser Anlage im Süden unserer Stadt mit Aufklärung der Bevölkerung und Abwehr des Vorhabens stark beschäftigt. Für die aktive Mithilfe der Bürger Singens und der Nachbargemeinden und die Vielzahl der schriftlichen Einwendungen gegen den eingereichten Bauantrag möchten wir allen danken. 2149 Widersprüche haben sicher dazu beigetragen, dass die Behörden die Sache so rasch bearbeitet haben. Noch bis zum 19. Dezember kann der Antragsteller gegen den Ablehnungsbescheid des Landratsamtes Rechtsmittel einlegen. Erst dann haben wir Gewissheit, ob das Bauvorhaben weiter verfolgt wird.

Daneben beschäftigt uns weiterhin die Zukunft unseres Krankenhauses. Das Konzept zur Bildung einer kreisweiten Krankenhausgesellschaft ist dem Kreistag vorgestellt und liegt jetzt den beteiligten Krankenhausträgern zur Beratung vor. Es bleibt abzuwarten, welche tragfähige Konstruktion sich für unsern Gesundheitsstandort realisieren lässt.

Wichtig ist, dass die hohe Qualität der Gesundheitsversorgung und die Arbeitsplatzsicherheit für die Beschäftigten Vorrang haben. Das vorgelegte Konzept bedarf einer intensiven Prüfung aller Beteiligten im Interesse der Bürger.

Die Neue Linie-Fraktion wird allen Sachverstand und ihre gesamte Kraft für die Realisierung einer umsichtigen, finanziell tragbaren Strukturlösung einbringen und den Entscheidungsprozess für unser Klinikum aufmerksam begleiten.

Auch der städtische Haushalt steht im Fokus der politischen Herausforderungen. Neben dem Klinikum gilt es auch, die Zukunftsfähigkeit aller anderen notwendigen kommunalen Einrichtungen zu sichern.

Die Neue Linie wird sich auch 2011 mit Tatkraft und Entschlossenheit für die Menschen unserer Stadt einsetzen und den politischen Herausforderungen stellen. Dafür brauchen wir das Gespräch, Ihre Information und Ihre aktive Unterstützung, um diese Ziele gemeinsam zu erreichen.

Wir danken allen Mitbürgern, die sich ehrenamtlich in Organisationen und Vereinen für die Gemeinschaft und das Gemeinwohl engagieren. Ihre soziale Verantwortung ergibt den Herzschlag unserer Stadt und baut Brücken zwischen den Generationen.

Für die Feiertage wünschen wir Ihnen Zeit und Muße zum Kräftesammeln für die Aufgaben im kommenden Jahr.

Ihre Stadträte
Prof. Dr. Dieter Rühland, Marion Czajor, Markus Weber, Lukas Semsi, Vito Giudicepietro

Freie Wähler

Liebe Mitbewohner unserer Stadt,

FW FREIE WÄHLER Im zu Ende gehenden Jahr können wir zurückblicken auf manche aufregenden Ereignisse und kritische Entwicklungen, die wieder in stabilere Lage kamen. Auch die Wirtschaft, nach deren Wachstum fast alle gebannt schielen, erholte sich. Dabei wissen wir, dass Wirtschaftswachstum nicht der Kern unseres Wohlbefindens ist.

In Singen konnte das Klinikum in öffentlicher Trägerschaft gehalten werden, ein wichtiger Auftrag der Daseinsfürsorge für die Bürger.

Die „Giftmüll-Affäre“ konnte abgewendet werden. Dabei zeigte sich eine enorme Bürgerreaktion mit deutlich argumentiertem Protest, die Menschen sind hier viel politischer, als gemeinhin angenommen wird.

Die Klausurtagung war der mühsame Ansatz, mit geringeren Mitteln auskommen zu müssen.

Uns Freien Wählern ist wichtig, dass sparen nicht gleich kürzen ist. Im sozialen und kulturellen Bereich dürfen keine Strukturen zerschlagen werden. In der zunehmenden Anonymisierung und Gleichmachung brauchen wir unsere Kommune als unser Nest, als unsere Heimat, in der auch Fremde Platz haben können. Im Umgang mit Fremden ist unsere Stadt beispielhaft.

Aber wir müssen auch über den Tellerrand blicken, mit Nachbarn kooperieren und kommunizieren, gleiche Ziele sind mit vereinten Anstrengungen besser zu erreichen.

Wir Freie Wähler wünschen uns allen einen besseren Dialog, im Gemeinderat, in der Verwaltung und untereinander. Im Sachlichen müssen wir streiten können, im persönlichen Umgang Fairness bewahren.

Wir wünschen allen Bewohnern unserer Stadt eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit im Bewusstsein dessen, dass wir hier in einer freien und friedlichen Welt leben dürfen.
Der weit überwiegende Teil der Weltbevölkerung wäre darüber glücklich.
Beginnen wir mutig das neue Jahr und nehmen uns vor, achtsam mit allem umzugehen.

Ihre Fraktion der Freien Wähler

Bündnis 90/Die Grünen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Krankenhaus- und Finanzkrise, Gärtnersiedlung mit Paprikaanbau, Giftmüllaufbereitung und Sparzwang: das waren die beherrschenden Themen im Jahr 2010.

Die finanzielle Notlage und damit das Hauptproblem des Hegau-Bodensee-Hochrhein-Klinikverbundes konnte vorerst gelöst werden. Ein umfangreiches Sanierungskonzept zur Rettung und Erhaltung der Krankenhäuser wurde ausgearbeitet. Als erste Konsequenz scheidet das Krankenhaus Bad Säckingen aus dem Verbund aus.

Eine ganze Reihe von Verbesserungsmaßnahmen wurde durchgeführt und mit Peter Fischer ein neuer Geschäftsführer eingestellt.

An den Problemen mit den Reha-Kliniken wird intensiv gearbeitet. Insgesamt ist der Krankenhausverbund auf einem guten Weg, aber noch nicht über dem Berg. Eine intensive Zusammenarbeit aller Kliniken im Landkreis Konstanz ist wünschenswert. Die Grünen werden dieses Ziel unterstützen.

Dass die Finanzkrise ein großes Loch in die Stadtkasse gerissen hat, ist allseits bekannt. Die dadurch notwendigen Sparmaßnahmen wurden zum Teil schon beschlossen oder werden im Laufe des kommenden Jahres noch im Gemeinderat behandelt. Wir wünschen uns auch bei diesen Themen mehr Bürgerbeteiligung und eine Weiterentwicklung des Haushaltes in einen Bürgerhaushalt.

Von dem Plan der Fa. Montan Chemie, in Singen eine Giftmüllaufbereitungsanlage zu bauen, haben wir Gemeinderäte auch erst aus der Zeitung erfahren. Für uns Grüne war nach Bekannt werden der Details klar, dass eine solche, nicht auf dem neusten Stand der Verarbeitungs- und Sicherheitstechnik geplanten Anlage, keine Berechtigung in einem hochsensiblen Wasserschutzgebiet hat.

Aber wir müssen uns natürlich auch fragen, was mit dem von uns erzeugten Restmüll und seinen Verbrennungsresten geschieht. Wir sollten uns bemühen, weniger Rest- und Sondermüll zu produzieren. Wir finden es sehr erfreulich, dass so viele Menschen eine Einwendung gegen diese Anlage geschrieben haben.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Die Grünen werden auf Landesebene eine Initiative starten, die das Ziel hat, dass sich die Landesregierung im Bundesrat für ein Verbot von Giftmüllimporten einsetzt.

Auch beim Thema „Paprikaanbau in Beuren“ haben sich viele Bürgerinnen und Bürger mehr Beteiligung gewünscht. Insgesamt muss das Thema „Bürgerbeteiligung“ in Baden-Württemberg dringend weiterentwickelt werden und auch auf kommunaler Ebene sollten die Bürgerinnen und Bürger stärker eingebunden werden.

Gerade im Zusammenhang mit dem Thema „Paprikaanbau in Beuren“ und „Giftmüllanlage in Singen“ sind auch Themen wie Umwelt- und Naturschutz zu erwähnen, die nicht nur hier eine übergeordnete Rolle spielen. Diese Punkte dürfen trotz angespannter Finanzlage und anderer wichtiger Kommunalthemen nicht in den Hintergrund treten.

Trotz dieser Probleme können wir optimistisch in die Zukunft schauen.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2011.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Eberhard Röhm
Dr. Isabelle Büren-Brauch
Rainer Behn

Die Linke.Liste

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

DIE LINKE. Singen ein ereignisreiches Kommunaljahr ist zu Ende. Auf dem Gabentisch für uns Gemeinderäte sind weiterhin die Probleme des HBH-Verbundes, die Müllverarbeitungsanlage und das Kunsthallenareal erfolgreich abzuarbeiten.

Ich will auch im nächsten Jahr mit Ihrer Hilfe gute Kommunalpolitik machen.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Rebecca Tanner, Stadträtin

THW Singen: Tatkräftige Nachbarschaftshilfe in Tuttlingen

Eine stundenlange Nachbarschaftshilfe hat das Technische Hilfswerk (THW) des Ortsverbandes Singen hinter sich: Auf dem Dach eines Tuttlinger Kaufhauses lag eine 40 Zentimeter hohe Schneedecke. Statiker ermittelten eine zu große Last und verlangten eine schnelle Räumung. Um 17.25 Uhr forderte das THW Tuttlingen die Singener Helfer zur Unterstützung an.
Zusätzlich wurden noch die Ortsverbände Trossingen, Radolfzell und Stockach alarmiert. Mit Hilfe von Schneeschaufeln und Schubkarren beförderten die insgesamt 80 Helfer aller Ortsverbände den Schnee vom 10 000 Quadratmeter großen Dach auf die Straße. Von da aus wurden die Massen mit Hilfe eines Radladers auf LKW verladen und neben die Donau gekippt. Um 4 Uhr morgens war das Dach dann komplett vom Schnee befreit.

Wo stehen veraltete Schilder?

Wem veraltete **nichtamtliche Hinweisschilder** im Singener Stadtgebiet auffallen, der sollte das bitte der Stadtverwaltung unter Telefon 85-368 melden.

Spende für die Mobile Jugendarbeit Singen

Mit einer Spende in Höhe von 2000 Euro unterstützt das Unternehmen C&A am Standort Singen die Mobile Jugendarbeit Singen (MJA). Oberbürgermeister Oliver Ehret, Fachbereichsleiter Torsten Kalb und Christina Nowak, Mitarbeiterin der MJA, nahmen den symbolischen Spendenscheck von Filialleiterin Gerlinde Müller (C&A) entgegen. Das Unternehmen möchte mit seiner Adventsaktion Kindern und Jugendlichen eine Weihnachtsfreude bereiten, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Von links: Torsten Kalb, OB Oliver Ehret, Christina Nowak und Gerlinde Müller.

Arbeiterwohlfahrt Singen: Theaterfahrt für Senioren

Die Arbeiterwohlfahrt Singen bietet am Samstag, 8. Januar, eine Busfahrt für Senioren zum Theater nach Friedingen an, bei der noch Plätze frei sind. Es wird das Lustspiel „Brautschau im Irrenhaus“ gezeigt.

Zusteigemöglichkeiten:
13 Uhr: Liebfrauenkirche; 13.05 Uhr: Heinrich-Weber-Platz; 13.10 Uhr: Ärztehaus; 13.15 Uhr: Bahnhof; 13.20 Uhr: Ebertplatz; 13.25 Uhr: Berlinerplatz.

Anmeldung und Infos unter Telefon 46 292 oder 79 84 11.

Für Rückfragen steht Reinhard Zedler, Telefon 95 80 11, gerne zur Verfügung.

Stadthalle Singen

Feinschmecker-Abend in Singen: 12 Köche bieten Spitzenkulinarik

Den 2. Feinschmecker-Abend in der Stadthalle Singen veranstaltet „Die Redaktion“ aus Überlingen am Dienstag, 22. März, ab 18.30 Uhr. Unter der dafür neu geschaffenen Marke „Südland“ werden wieder zwölf Köche in Singen antreten.

Südland ist Kultur und Vielfalt – und Singen liegt zentral. Aus diesem Grund findet der zweite Feinschmeckerabend der Südland-Köche im Jahre 2011 auch wieder in der Hohentwielstadt statt.

(Njoschi Weber, Erich Schütz, Organisationsteam)

Darunter klingende Namen wie der erfolgreiche Linzgau-Koch Peter Vögele (Landgasthaus „Adler“, Überlingen), Hubert Hohler (Slow-Food-Convivium Bodensee) oder der einst jüngste Sternekoch Deutschlands, Clemens Baader (Berghotel Heiligenberg). Natürlich sollen auch regionale Kochgrößen ihr Können unter Beweis stellen, wie die Neidhart-Brüder aus Moos oder einige Mitglieder der Vereinigung „Die Konzilköche – Konstanz, Untersee, Hegau“.

Es ist immer ein kulinarisches Vergnügen, wenn die besten Köche der Region um die Wette brutzeln, jeder an seinem Stand, und jeder mit seinem absoluten Spitzenprodukt. Die Gäste dürfen probieren, schlemmen und genießen.

„Südland ist Kultur und Vielfalt – und Singen liegt zentral. Aus diesem Grund findet der zweite Feinschmeckerabend der Südland-Köche im Jahre 2011 auch wieder in der Hohentwielstadt statt“, betonen die Organisatoren Njoschi Weber und Erich Schütz.

Karten sind bereits in den Büros der Tourist Information Singen, Telefon 07731/85-262 oder -504, sowie unter der Hotline 0172/7421533 erhältlich.

Höchste kulinarische Verführung ist auch beim 2. Feinschmecker-Abend in der Stadthalle Singen geboten.

Münchriedsporthalle Singen: Behördenfußballturnier

Das 37. Fußballturnier der Behörden findet am Samstag, 15. Januar, ab 10 Uhr in der Singener Münchriedsporthalle statt.
Folgende Mannschaften kämpfen um den Pokal: Debeka, Deutsche Telekom, GVV mbH, Hauptzollamt Singen, Job-Center-Singen, Landratsamt Konstanz, Lehrersportgemeinschaft, Sparkasse Singen-Radolfzell, Sparkassen Versicherung, Stadtverwaltung, Stadtwerke, Volksbank Hegau.

Turnierveranstalter ist traditionell die Betriebssportgruppe der Stadt Singen. Begonnen wird um 10 Uhr.

Die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt (Eintritt frei).

Stadtseniorenrat

Die monatliche Sprechstunde des Stadtseniorenrats findet am Dienstag, 4. Januar, von 10 bis 11.30 Uhr im Rathaus (Zimmer 12) statt.

Rotary-Club: Kleiderkammer geöffnet

Die Kleiderkammer des Rotary-Clubs Singen in der Franz-Siegel-Straße (ehemals Kindergarten Etzwiler Straße) hat ab sofort wieder jeden ersten Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Beuren an der Aach

SINGEN KOMMUNAL

SINGEN KOMMUNAL macht Winterpause. Die 1. neue Ausgabe erscheint am 19. Januar; Redaktionsschluss bei der Verwaltungsstelle: 12. Januar, 11 Uhr.

Verwaltungsstelle zu

Die Verwaltungsstelle ist vom 27. bis 31. Dezember geschlossen, auch die Sprechstunden von Ortsvorsteher Adolf Oexle entfallen. In dringenden Fällen steht die Stadtverwaltung zur Verfügung.

Müllabfuhr

Dienstag, 28. Dezember:
Blaue Tonne;
Donnerstag, 30. Dezember:
Gelbe Säcke;
Freitag, 14. Januar:
Christbaumabfuhr.

Stadtteilbücherei

Die Stadtteilbücherei bleibt während den Weihnachtsferien geschlossen. Bücherausgabe ist wieder am Montag, 10. Januar, von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Ortschronik vorrätig

Die Beurener Ortschronik „Zu Beuren sampt unnd sonders mit allem Vleis und Ernst“ (Der Werdegang des Hegaudorfes Beuren an der Aach durch acht Jahrhunderte) kann man zum ermäßigten Preis von 12,80 Euro bei Ortsvorsteher Adolf Oexle zu seinen Sprechstunden kaufen. Ebenfalls erhältlich: Silbermünze zum 800-jährigen Bestehen aus reinem Feinsilber (25 Euro), Sondermünzen zu je 5,50 Euro sowie verschiedene Postkarten-Sets mit historischen Ansichten und Motiven der Gemeinde (3 Euro bzw. 6 Euro).

St. Bartholomäuskirche

Freitag, 24. Dezember, 17 Uhr:
Christmette;
Samstag, 25. Dezember, 10.15 Uhr:
Hochamt;
17 Uhr: Feierliche Weihnachtsvesper in Volkertshausen;
Sonnta,g 26. Dezember, 10.15 Uhr:
Hl. Messe;
Samstag, 1. Januar, 10.15 Uhr:
Hl. Messe;
Donnerstag, 6. Januar, 10.15 Uhr:
Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger und Weihe von Wasser, Kreide und Weihrauch.

Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle bleibt vom 29. Dezember bis einschließlich 4. Januar geschlossen.

Abgabeschluss

Die 1. neue Ausgabe von *SINGEN KOMMUNAL* erscheint am 19. Januar; Abgabeschluss: 12. Januar, 17 Uhr, bei der Ortsverwaltung.

Abfalltermine

Gelber Sack: Dienstag, 28. Dezember;
Restmüll roter Deckel: Mittwoch, 12. Januar;
Altpapier: Dienstag, 11. Januar;
Biomüll: 30. Dezember, 7. Januar, 13. Januar;
Christbaumabfuhr: Freitag, 14. Januar.

Rentnertreffen

Dienstag, 11. Januar, 14 Uhr: Treffen der Rentner im Hotel „Zapa“ (Hauptpunkte: Jahresrückblick und Kassenbericht). Gäste sind herzlich willkommen.

Friedingen

Winterpause von *SINGEN KOMMUNAL*

Die 1. Ausgabe von *SINGEN KOMMUNAL* erscheint am 19. Januar; Abgabeschluss: Dienstag, 11. Januar, 11 Uhr, bei der Ortsverwaltung.

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle bleibt von Donnerstag, 30. Dezember, bis einschließlich Dienstag, 4. Januar, geschlossen.

Abfalltermine

Altpapier: Dienstag, 28. Dezember.
Gelber Sack: Donnerstag, 30. Dezember.
Biomüll: Mittwoch, 29. Dezember, 5. Januar, 12. Januar.
Restmüll roter Deckel: Dienstag, 11. Januar.
Christbaumabfuhr: Freitag, 14. Januar.

Theater

Der Turnverein lädt zur Theateraufführung „Brautschau im Irrenhaus“ – einem Lustspiel in drei Akten in alemannischer Mundart – am Samstag, 8. Januar, um 20 Uhr herzlich ein. Die Kindervorstellung findet um 14 Uhr statt. Außerdem gibt es eine große Tombola.

Bohlingen

Hausen an der Aach

Großer Seniorennachmittag

Der große Seniorennachmittag findet am „Dreikönigstag“, 6. Januar, um 14 Uhr in der Eichenhalle statt. Dazu eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren. Eine persönliche Einladung folgt.

Kirchliches

Freitag, 24. Dezember, 15 Uhr: Krippenfeier für Familien;
Samstag, 25. Dezember, 10.15 Uhr: Hochamt;
17 Uhr: Vesper in Volkertshausen;
Sonntag, 26. Dezember, 9 Uhr: Heilige Messe;
Sonntag, 2. Januar, 10.15 Uhr: Heilige Messe mit Aussendung der „Sternsinger“.

Müllabfuhr

Freitag, 31. Dezember: Gelbe Säcke;
Donnerstag, 13. Januar: Altpapier;
Freitag, 14. Januar: Christbaumabfuhr.

Schneeräumfahrzeuge

Fahrzeughalter, die ihre Fahrzeuge auf der Straße abstellen, haben darauf achten, dass ausreichend Platz für Schneeräumfahrzeuge bleibt, da bei starkem Schneefall die Straßen ohnehin schon verengt sind.

Feuerwehrtermine

Freitag, 14. Januar, 15 bis 17 Uhr: Kegeln der Senioren im Gasthaus „Kranz in Aach“.

Freitag, 14. Januar, 19 Uhr: Jahreshauptversammlung für die Jugendwehr;
20 Uhr: Jahreshauptversammlung für die Aktiven.
Die Hauptversammlungen finden im Gasthaus „Kranz“ in Hausen statt.

Krippenspiel an Hl. Abend

Kinder führen an Heilig Abend, 24. Dezember, um 15 Uhr ein Krippenspiel in der Pfarrkirche auf. Anschließend lädt der Musikverein zu einem weihnachtlichen Umtrunk in den Pfarrgarten.

Kindertreff

Donnerstag, 13. Januar, 16 Uhr: Bastel- und Spielnachmittag im ehemaligen Pfarrhaus für alle Kinder ab sechs Jahre.

Schlatt unter Krähen

SINGEN KOMMUNAL

SINGEN KOMMUNAL macht Winterpause. Die 1. neue Ausgabe erscheint am 19. Januar; Redaktionsschluss bei der Verwaltungsstelle: Mittwoch, 12. Januar, 16 Uhr.

Verwaltungsstelle macht Pause

Die Verwaltungsstelle bleibt vom 27. bis 31.Dezember geschlossen, auch die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Erika Güss entfallen in diesem Zeitraum. In dringenden Fällen steht die Stadtverwaltung zur Verfügung.

Müllabfuhr

Mittwoch, 29. Dezember: Blaue Tonne;
Freitag, 31. Dezember: Gelbe Säcke;
Freitag, 14. Januar: Christbaumabfuhr.

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag, 24. Dezember, 16.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der St. Johanneskirche;
Sonntag, 2. Januar, 8.45 Uhr: Evangelischer Gottesdienst.

St. Johanneskirche

Freitag, 24. Dezember, 14 Uhr: Krippenfeier mit Segnung der Kinder;
16.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Heiligen Abend;
Samstag 25. Dezember, 9 Uhr: Hochamt;
17 Uhr: Feierliche Weihnachtsvesper in Volkertshausen;
Sonntag 26. Dezember, 10.15 Uhr: Hl. Messe;
Sonntag 2. Januar, 9 Uhr: Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger und Weihe von Wasser, Kreide und Weihrauch.

Stadtteilbücherei

Die Stadtteilbücherei bleibt während den Weihnachtsferien zu. Bücherausgabe wieder am Mittwoch, 12. Januar, von 17 bis 19 Uhr.

Weihnachtsständchen der Blaskapelle

Die Blaskapelle des Musikvereins spielt an Heiligabend, 24. Dezember, nach dem Gottesdienst um 17.15 Uhr ein Weihnachtsständchen auf dem Dorflindeplatz. Alle sind herzlich eingeladen.

Senioren-Treff

Dienstag, 4. Januar, 14.30 Uhr: Zusammenkunft der Seniorengruppe im Gasthaus „Zum Kranz“. Die Seniorengruppe lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreichen Besuch, auch Neuzugänge sind willkommen.

Christbaumverbrennen

Die Freiwillige Feuerwehr lädt zum Christbaumverbrennen am Samstag, 8. Januar, um 16.30 Uhr am Ortsrand von Schlatt (Richtung Hausen, zirka 150 Meter nach der Gärtnerei, Richtung Autobahn) ein. Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein, Kinderpunsch und Grillwürsten bestens gesorgt. Die Bäume werden am 8. Januar von der Feuerwehr eingesammelt. Bitte ohne Lametta oder sonstigen Weihnachtsschmuck bis spätestens 10 Uhr gut sichtbar am Straßen- bzw. Gehwegrand bereitlegen. Bei starkem Regen oder Sturm findet das Christbaumverbrennen nicht statt.

Überlingen am Ried

Postfiliale/ Verwaltungsstelle

Die Postfiliale/Verwaltungsstelle bleibt vom 24. Dezember bis einschließlich 10. Januar 2011 geschlossen. Päckchen, Pakete usw. werden in dieser Zeit an die Centerfiliale, Erzbergerstraße 1, in Singen benachrichtigt.

Abfuhrtermine

Freitag, 14. Januar, 10 bis 12 Uhr: **Problemmüllsammlung** beim Feuerwehrgerätehaus.

Freitag, 14. Januar: **Christbaumabfuhr**.

Adventsfenster

Mittwoch, 22. Dezember, Familie Schröder, Im Lusti 10;
Donnerstag, 23. Dezember: Familie Enderle-Bassler, Starenweg 8.

Musikverein

Der Musikverein wurde 1911 gegründet. Zu Beginn des Jubiläumsjahrs 2011 findet daher am Donnerstag, 6. Januar, um 17 Uhr ein Konzert in der Kirche Hl. Kreuz statt. Dirigent Michael Stefaniak hat ein festliches Programm zusammengestellt. Umrahmt wird dieses ca. einstündige Konzert mit Gedanken und Texten – passend zu den Musikstücken (Eintritt frei).
Sonntag, 9. Januar, 20 Uhr: **Generalversammlung** des Musikvereins im Bürgerhaus Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen.

TSV-Info

Das Sportlerheim „Siebenschläfer“ hat vom 3. bis einschließlich 17. Januar zu.

TSV-Infos

Die 2. Aufführung **des TSV-Weihnachtstheaters** „Der Meisterdetektiv“ (Schwank in drei Akten) findet am Sonntag, 2. Januar, um 19 Uhr in der Riedblickhalle statt (Karten im Vorverkauf im „Siebenschläfer“).

Mittwoch, 5. Januar, 17 Uhr: **17. Aktiven-Turnier** des TSV in der Münchriedsporthalle Singen. Halbfinale ab 21.30 Uhr; Endspiele ab 22 Uhr. Gruppe 1: 1. FC Rielasingen-Arlen 2, HSK Croatia Singen, FC Singen 2, BSV Nordstern Radolfzell, DJK Konstanz; Gruppe 2: FC Böhringen, Independiente Singen, FC Wollmatingen, DJK Singen, SV Mühlhausen.

Angelsportverein

Donnerstag, 20. Januar, 20 Uhr: Generalversammlung Angelsportverein in der „Alten Mühle“.

Kulturausschuss tagt

Dienstag, 18. Januar, 19.30 Uhr: Kulturausschusssitzung bezüglich „Dorffest“ im Sitzungszimmer des Rathauses.

Feuerwehr

Samstag, 15. Januar, 20 Uhr: Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus.

Schalmeienclub

Sonntag, 16. Januar, 20 Uhr: Generalversammlung des Schalmeienclubs in der „Alten Mühle“.

Landtagswahl 2011:

Infos zur Wahl im Internet

Die Landeszentrale für politische Bildung bietet auf ihrem neuen Internetportal unter www.landtagswahl-bw.de grundlegende Informationen zur Wahl am 27. März 2011 an. Es werden auch Parteien und ihre Spitzenkandidaten vorgestellt, ebenso findet man die wichtigsten Wahlkampfthemen und Hintergrundinformationen.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 07731/19292
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350

IMPRESSUM

Herausgeber von *SINGEN KOMMUNAL:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-G. Klaas
Telefon 85-107, Telefax 85-103
E-Mail: presse.stadt@singen.de

Vorsicht mit Silvesterknallern: Sicher ins neue Jahr

Traditionsgemäß begrüßen viele Menschen das neue Jahr mit einem Feuerwerk in der Silvesternacht. Wer nicht schon zum Jahresbeginn böse überrascht werden will, sollte folgende wichtige Verhaltensregeln im Umgang mit Feuerwerkskörpern beachten:

• Verkauft werden dürfen Feuerwerkskörper dieses Jahr nur vom 29. bis 31. Dezember. Die Benutzung dieser Feuerwerkskörper ist ausschließlich vom 31. Dezember, 0 Uhr, bis 1. Januar, 24 Uhr, gestattet. Ein Abbrennen außerhalb dieses Zeitraumes ist verboten. Außerdem dürfen Feuerwerkskörper nicht in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen abgebrannt werden.

• Beim Abbrennen von Feuerwerksartikeln auch immer auf Personen achten, die sich in unmittelbarer Nähe und damit im Gefahrenbereich befinden. Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse von Alten, Kranken und Kindern ist selbstverständlich.

• Feuerwerkskörper haben in den Händen von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nichts zu suchen haben. Der Handel bietet eine Vielzahl von Feuerwerkskörpern für Kinder (z. B. sogenannte „Tischfeuerwerke“) an, die bei Beachtung der Sicherheitsvorschriften auch von Jugendlichen benutzt werden können.
Wichtig: Wer pyrotechnische Munition aus Schreckschuss- oder Gaspistolen/-revolvern verschießen möchte, darf dies nicht auf öffentlichem Gelände.

• Erlaubt ist nur das Abschießen auf eigenem Gelände oder auf einem anderen privaten Grundstück mit Zustimmung der Person, die das Hausrecht ausübt. Schießen darf außerdem nur, wer mindestens 18 Jahre alt ist. Geschossen werden darf lediglich senkrecht nach oben in die Luft; auf möglicherweise herabfallende Teile ist zu achten.

• Selbstverständlich darf nicht auf Menschen oder Tiere gezielt oder in der Nähe von leicht brennbaren Objekten geschossen werden.

Für weitere Fragen zum Thema, steht die Abteilung Sicherheit und Ordnung der Stadtverwaltung Singen unter Telefon 85-620 gerne zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Tuttlingen
Planfeststellung zur Umleitung der Donau um die Versickerungsstellen Immendingen und Fridingen im Landkreis Tuttlingen

Der Planfeststellungsbeschluss des Landratsamts Tuttlingen vom 14. Dezember 2010, Aktenzeichen 61-691.17, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Plans einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung in der Zeit vom **3. bis 17. Januar 2011** während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme bei folgenden Stellen aus:

– **Stadt Aach**, 78267 Aach, Hauptstraße 16, Zimmer 2.3;
– **Gemeindeverwaltung Volkertshausen**, 78269 Volkertshausen, Hauptstraße 27, Zimmer 5;
– **Gemeindeverwaltung Steißlingen**, Schulstraße 19, Zimmer 14-15;
– **Stadtverwaltung Singen**, 78224 Singen, Julius-Bührer-Straße 2, Zimmer 111;
– **Gemeindeverwaltung Rielasingen-Worblingen**, 78239 Rielasingen-Worblingen, Lessingstraße 2, Zimmer 28, 1.OG;
– **Gemeindeverwaltung Moos**, 78345 Moos, Bohlinger Straße 18, Zimmer 6;
– **Stadtverwaltung Radolfzell**, 78315 Radolfzell, Güttinger Straße 3, Bauverwaltung;
– **Stadtverwaltung Fridingen**, 78567 Fridingen, Kirchplatz 2, Zimmer 24;
– **Gemeindeverwaltung Immendingen**, 78194 Immendingen, Schlossplatz 2, Zimmer 110;
– **Stadtverwaltung Tuttlingen**, Rathausstraße 1, 78532 Tuttlingen, Zimmer 118-123.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch während der Dienststunden beim Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 120, 78532 Tuttlingen, Zimmer 280, eingesehen werden.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 3 VwVfG).

Tuttlingen, 15. Dezember 2010

Landratsamt Tuttlingen
Untere Wasserbehörde
gez. Seute

Oberbürgermeister Ehret begrüßt Schüler aus Frankreich im Rathaus

Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret hieß 22 französische Schülerinnen und Schüler sowie ihre deutschen Partnerschüler und vier Lehrerinnen/Lehrern herzlich im Rathaus willkommen. Die Jugendlichen sind in Vichy/Auvergne zuhause. Der Schüleraustausch mit dem Hegau-Gymnasium besteht schon seit zehn Jahren. und stand 2010 unter dem Motto „Traditionen und Bräuche zu Weihnachten in Deutschland und Frankreich im Vergleich“. Die französischen Schüler wurden von Laure Boussuge und Valéry Bordois begleitet. In Singen unterstützten sie ihre deutschen Kollegen Sonja Heitmüller und Bea Sitter. Während des Singen-Aufenthaltes lernen die französischen Gäste Sprache, Kultur und Lebensweise des deutschen Gastlandes besser kennen.

Tourist Information: Service-Zeiten rund um die Festtage

Das Büro der Tourist Information Singen in der Stadthalle ist vom 24. Dezember bis einschließlich 2. Januar nicht geöffnet. Das Büro in der Marktpassage in Singen (August-Ruf-Straße 13, Telefon 07731/85-262) bleibt an Heiligabend, an den Weihnachtsfeiertagen, an Silvester und am Neujahrstag geschlossen. Zwischen Weihnachten und Silvester gilt die übliche Öffnungszeit von täglich 9 bis 18 Uhr.
Die Abendkasse der Stadthalle ist je eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn unter 07731/85-275 erreichbar.

Herzlichen Glückwunsch!

Altersjubilare

Mittwoch, 22. Dezember:
Karl Wilhelm Dold (88), Maria Sanatean (86), Sofie Senn (86), Paul Karl Fuchs (82), Jan Roszak (82).
Donnerstag, 23. Dezember:
Luise Danneck (96), Werner Stephan Neidhart (87), Alois Klein (85), Martin Gohn (83), Kera Loriol (83).
Freitag, 24. Dezember:
Elsa Zirell (94), Katharina Claas (92), Hildegard Emilie Braun (88), Anna Helene Karletz (88), Johann Gilenberg (84), Angela Worschischek (84), Maria Theresia Hubenschmid (83), Gertrud Hildegard Thoma (83).
Samstag, 25. Dezember:
Anneliese Waesse (90), Agnes Loch (87), Stefanie Luise Gassner (85), Joseph Rieß (83), Emma Frese (81), Elsa Gössmann (80).
Sonntag, 26. Dezember:
Johanna Merk (97), Gertrude Kittstein (88), Ilse Maria Lohrer (85), Marlit Margot Figlestahler (82), Francesco Sestito (81).

Montag, 27. Dezember:
Paula Martha Hilde Kramer (91), Hilda Schmutz (90), Johanna Roth (88), Sofie Geier (84), Verena-Maria Elisabeth Magdalene Sofie Tritscheller (84), Stefanie Mathilde Amann (82), Giorgio Calestani (80).
Dienstag, 28. Dezember:
Bertha Neidhart (88), Eduard Johann Seidler (86), Lilli Hildegard Auguste Schell (83), Dora Paula Knoll (81).

Ehejubilare

Goldene Hochzeit
Mittwoch, 22. Dezember:
Jewko, Richard Eduard und Waldina, geb. Jetz.
Diamanthochzeit
Donnerstag, 23. Dezember:
Zimmermann Lothar Gerhard und Edith Marie Bertha, geb. Müller.
Kaufmann, Horst Kurt und Inge Wally, geb. Müller.

Wer nicht möchte, dass sein Geburts- oder Hochzeitstag veröffentlicht wird, kann sich telefonisch beim Bürgerzentrum unter 85-600 oder 85-601 von 8 bis 18 Uhr melden.

WOCHENBLATT SINGEN

Adieu für Dieter Möhrle

Dank und Lob von Groß und Klein

Steißlingen (le). Im Rahmen einer überaus herzlichen, fast familiären Feierstunde im Musiksaal der Grund- und Hauptschule verabschiedeten am vergangenen Donnerstag Schüler und Lehrer des freiwilligen Französischunterrichts ihren beliebten Lehrer Dieter Möhrle. Der war aus seinen offiziellen Ämtern als Lehrer und als Präsident des Deutsch-Französischen-Clubs zwar schon länger ausgeschieden, hatte aber im Jahr 2003 mit großer Begeisterung das Projekt »Freiwilliger Französischunterricht für Schüler« ins Leben gerufen, an dem inzwischen weit über 100 Kinder in ihrer Freizeit mit Erfolg teilgenommen haben.
Die Kinder des letzten Kurses sagten nun im Beisein von Bürgermeister Artur Ostermaier und Rektorin Susanne Eich-Zimmermann mit Spielen, Gedichten und Liedern zur Mundharmonika auf ihre Weise ganz herzlich »Danke, lieber Herr Möhrle!« Dazu erinnerte die Präsidentin des DFC, Gaby Benzinger, noch einmal an die großen Auszeichnungen, die Dieter Möhrle für dieses Projekt erhalten hat. Im Mai 2006 erhielt er unter 140 Teilnehmern den dritten Preis der Robert-Bosch-Stiftung für bürgerschaftliches Engagement in Deutsch-Französischen Städte- und Gemeindepartnerschaften und am 14. Dezember 2006 wurde ihm im Europaparlament in Straßburg die Robert-Schumann-Medaille als Europäer des Jahres ausgehändigt. 2008 wurde das Projekt Dieter Möhrles, »Heranführung 10– und 11-Jähriger an Sprache und Kultur des Nachbarlandes für den Preis »Joseph Rovan« ausgewählt.

Kinder des freiwilligen Französischunterrichts verabschieden ihren Lehrer Dieter Möhrle.

Erfolg bei Tasto Solo

Singen/Viernheim (swb). Hohes Leistungsniveau zeigten Keyboardschüler der Musikschule »musikFORUM 2« Heidrich & Hassler beim 12. Europäischen Jugendwettbewerb »Tasto Solo« im südhessischen Viernheim.
Gepaart mit Motivation, Wille und Ehrgeiz in der monatelangen Vorbereitungszeit durch ihren Lehrer und Coach Axel C. Heidrich erspielten sie sich dabei gleich drei erste Plätze, verbunden mit dem nationalen Titel »Deutscher Meister«.
Darunter sind Felix Ehinger in der Altersklasse 2 (13–15 Jahre) in der Kategorie Keyboard Solo, sowie bereits zum dritten mal in Folge die Keyboard Duos Florian Drescher mit Marko Majesky in der Altersklasse 1 (bis 12 Jahre) und Artur Sorokin mit Matej Majesky in der Altersklasse 3 (16–21 Jahre) als Titelverteidiger.
Vizemeister in der Altersklasse 1 wurde das Keyboard-Duo Philipp Stengele mit Florian Veit, sowie die Keyboard-Solistin Alexandra Muck.
Den dritten Platz belegte ebenfalls in der Altersklasse 1 Patrizia Schaub.
Über 100 weitere talentierte Schüler im Alter zwischen 6 und 21 Jahren aus dem ganzen Bundesgebiet, sowie aus den angrenzenden Ländern nahmen an diesem europäischen Jugendwettbewerb teil.
Die private Musischule freut sich sehr über die errungenen Erfolge auf internationaler Ebene.

Tolle Platzierungen holten die Teilnehmer des »musikFORUM 2« aus Singen bei der Tasto Solo EM in Viernheim. *swb-Bild: pr*

tanzschule vögtler adtv

Telefon 07732/558 20 www.tanzschule-voegtler.de

Schnupper-Sonntag am 9. Januar

Kostenlose Schnupperstunden in: Standard, Latein, Salsa, Westcoast Swing, Disco Fox, Videoclipdancing, Breakdance, Dance4Fans.

Für Schüler, Paare, Singles und Kinder.

Terminübersicht der einzelnen Stunden auf www.tanzschule-voegtler.de

Neue Tanzkurse ab 10. Januar

güttinger str. 19, milchwerk radolfzell

www.Goldfachmann.de - seriös und kompetent

EDELMETALLE An- und Verkauf

IHR Fachmann, seit über 7 Jahren

GOLD Wir Kaufen Ihr Altgold, Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Bruchstücke
SILBER Schmuck, Münzen, Barren, Bestecke (Stempel: 800, 925, 12, 13)
PLATIN Schmuck, Münzen, Barren
ZINN Teller, Krüge, usw. - pro Kilo 2 €
ORDEN und **EHRENZEICHEN**

Vertrauen SIE ihrem Familienunternehmen aus der Region

Singen a. H.	Radolfzell	Konstanz
August-Ruf-Str. 13	Bahnhofstrasse 4	Katzgasse 13
In der Marktpassage EG	*gegenüber dem Bauernmarkt*	*Neben der VHS*
Montag & Dienstag	Dienstag & Mittwoch	Dienstag & Freitag

unsere Öffnungszeiten: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

SCHULER GmbH, gebührenfreie Hotline 0800 - 8866889

Foto: Roba Press

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto
488 888 0
BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI
DZI Spenden-Siegel Geprüft+Empfohlen

Ärzte für die Dritte Welt

Rosegarden
Manufaktur vom Bodensee

(Fein-) Kost & Kunst im Advent

In Stockach, in der Färbergasse vom 25.11. – 23.12.2010
Adventausstellung mit Schmuck, Keramik, Landhauskissen, Kerzen, Kaffee, Vanille, Marmeladen, Weihnachtsdekos und mit vielen anderen schönen Dingen!

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:00 – 17:00 Uhr

Raumkultur SPEICHINGER

Unsere Leistungen für Sie:

- Fensterdekorationen
- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Serviceleistungen

Individuelle Beratungstermine ausserhalb der Öffnungszeiten sind für uns eine Selbstverständlichkeit

D-78224 Singen | Schwarzwaldstr. 14
Tel. +49 (0)7731 - 69005 | www.speichinger.de

Perspektiven schaffen. Auch mit kleinen Mitteln.

SOS-Kinderdorf-Stiftung
www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Schaffen Sie Perspektiven. Für unsere Jugend. Selbst bei einer einmaligen Zustiftung in die Treuhandstiftung der SOS-Ausbildungs- und Beschäftigungszentren wirkt Ihr Geld Jahr für Jahr. Und das für Gernerationen!

SOS-Kinderdorf-Stiftung · Petra Träg
Renatastraße 77 · 80639 München
Tel. 089-126 06 109
stiftung@sos-kinderdorf.de

DAB-Bank · Filiale München
Konto Nr. 307 065 4003 · BLZ 701 204 00
Verwendungszweck: „Zustiftung“ und Ihre Adresse

WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.
2€ für eine
BABYKLAPPE
rettet Leben

Spendenkt. 101010 Volksbank Hegau

Herzen erhältlich in allen WOCHENBLATT-Geschäftsstellen

Wir haben unser Ziel für 2010 erreicht:

350 Singener Schulkinder haben die Kurse von »Ich bin stark« besucht, die nächsten Kurse werden gerade vorbereitet. Jetzt geht es um die Finanzierung der Kurse für die nächsten Jahre.

Ich bin stark

Danke an alle, die uns bis hierher unterstützt haben.

Verein des Round Table 119 Singen e. V.
c/o RA Arnulf Heidegger
Freiheitstraße 43 · 78224 Singen

Wer uns unterstützen möchte:

Bankverbindung: Sparkasse Singen-Radolfzell
Konto 4605051 · BLZ 692 500 35

Weitere Informationen über unser Projekt finden Sie unter www.ichbinstark.org.

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

BEILAGEN-HINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:
HEM expert

Teilausgaben:
Wochenblättle Orsingen-Nenzingen
EDEKA Schmidt Ludwigshafen
MEGA MÖBEL SB GmbH
Klaiber GmbH & Co. KG
Matratzen Factory Outlet
Braun Möbel Center

WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

VERLAG
SINGENER
WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A
78224 SINGEN

WERBUNG MUSS BEGEISTERN.

konzept+ werbeagentur

hadwigstraße 2a
78224 singen
telefon 0 77 31 88 00-26
mobil 0170 778 95 28
www.konzeptplus-singen.de

WOCHENBLATT

GEÄNDERTE ERSCHEINUNGS-TERMINE

Werte Kunden und Leser!

In der KW 52 erscheint das Wochenblatt am Dienstag, dem 28.12.10. Anzeigenschluss für Gesamt ist am Montag, dem 27.12.10, um 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

In der KW 1 erscheint das Wochenblatt am Dienstag, dem 04.01.11. Anzeigenschluss für Gesamt ist am Montag, dem 03.01.11, 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

Thomas Philipps & KOMPAKT Sonderposten GmbH & Co. KG

Preise gültig von Mi 22.12. bis Fr 24.12.2010

KNALLERPREISE!

BAILEYS **Geschenk-Set**
Eine Flasche Baileys Original 35 cl, 17% Vol., inkl. 114 g edlen Schoko-trüffeln mit Baileysfüllung
7,99 Geschenkpackung für Genießer

Abholpreise

Klassik-Gitarre
- für Kinder
- aus Lindenholz
- 6 Saiten
- 23“

L ca. 59 cm
9,95

- 39“

L ca. 100 cm
29,95

Family Cappuccino
Getränkepulver mit löslichem Bohnenkaffee und Kakao
1 kg
~~3,48~~
2,99

Family Vanillesauce
mit frischer Milch und Sahne
200 ml (100 ml = –,20)
~~–,59~~
–,39

Graf Artos Beeren-perlwein
semi secco, 8% vol
0,75 Liter (1 L = 1,32)
–,99

HOLZ Vogelhaus
- mit stabilem Standfuß
- aus Tannenholz
- 31 x 30 x H 112 cm

H 112 cm

(ohne Deko)
~~18,95~~
14,95

4711 ICE COOL
Cool Cologne
Eau de Cologne
100 ml **8,95**
Cool Shower Gel
Duschgel
150 ml (100 ml = 1,65) **2,48**
Cool Deodorant
Deospray
150 ml (100 ml = 2,65) **3,98**

Milka **Knusper-kugeln Alpenmilch**
Fein dragierte Schokoladen-Kugeln mit knusprigem Kern
110 g (100 g = –,90)
~~1,79~~
–,99

–30% auf ALLE Weihnachtsdeko
Auch auf Christbaumständer „Alpen/Taunus“
- Baumhöhe bis 2,50 m
- Stammdicke 3 bis 11cm

~~18,95~~
–30%
11,87

Fußhebeltechnik
akustisches Wasser-standswarnsignal

und viele weitere Weihnachtssüßwaren KNALLHART REDUZIERT!

* unser alter Preis

www.thomas-philipps.de

Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66 | Überlingen Waldhornstr. 5 | Philipps KOMPAKT | Spaichingen Obere Wiesen 9

Ihr Energieversorger vor Ort
In der Nähe liegt die Kraft
thüga Energie

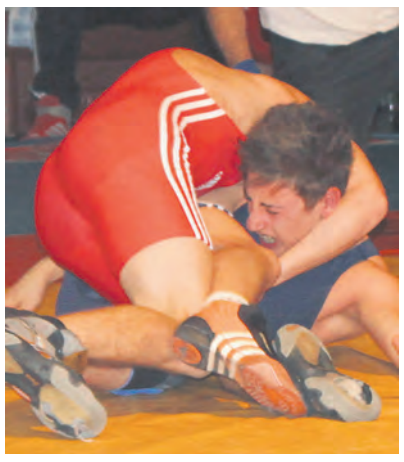
Spannung bis zum letzten Kampf

Gottmadingen (swb). Im Derby gegen Singen zeigten die KSV-Ringer vor eigenem Publikum noch einmal eine klasse Leistung.

Dem Kampfverlauf entsprechend war der 22:16-Sieg des StTV Singen schlussendlich verdient, doch der KSV war nah dran am Punktgewinn gegen den ungeschlagenen Bezirksmeister. Mit etwas Glück wäre sogar noch ein Sieg drin gewesen, aber die Singener konnten mit technisch starker Leistung ihre weiße Weste sauber halten.

Nach der deutlichen Niederlage in der Vorrunde bewiesen die Gottmadinger Kampf- und vor allem Mannschaftsgeist und begeisterten ihr Publikum.

Allen voran der Gottmadinger Steffen Mack mit einem Sieg gegen Grzegorz Kostka. Er trieb seine Mannschaftskameraden zu Höchstleistungen an. Im 3. Kampf des Abends schulterte Phillip Ruh Steven Tauberschmid und legte auf 7:5 vor. Bis 96 kg griechisch zog Rolf Keller gegen David Solich den Kürzeren und wurde in der 3. Runde geschultert (7:11). In 66 kg griechisch holte Hannes Zuber ohne Gegner die Punkte (11:9). In 84 kg freistil hatte Magnus Platz mit Sebastian Jezierzanski einen der stärksten Gegner auf Singener Seite; er unterlag deutlich nach Punkten (11:13). In 66 kg freistil bezwang Martin Brütsch, Michael Kampka in seinem vorerst letzten Kampf für den KSV mit 3:0 und brachte die Stimmung zum Kochen (14:13).



Der Gottmadinger Ringer Phillip Ruh in Aktion gegen Steffen Tauberschmidt. *swb-Bild: Verein*

Bis 74 kg griechisch unterlag Matthias Kühne 1:3 gegen Zafer Diksu (15:16) und in 84 kg griechisch verlor Daniel Weh gegen Kevin Riedel ebenfalls 1:3 (16:19).

Im letzten Kampf wäre ein Sieg für den KSV sogar noch möglich gewesen, doch gegen Pawel Drzezdzon konnte Vitalij Pustowit nicht die entscheidenden Punkte machen und unterlag 0:3 nach Punkten (16:22).

Schöne Bescherung

TuS Steißlingen und TV Ehingen gewinnen

Ehingen/Steißlingen (mu). Schöne Bescherung für die beiden regionalen Handball-Teams der Südbadenliga: Sowohl der TuS Steißlingen wie auch der TV Ehingen beschlossen das Jahr 2010 mit Erfolgen. Der TuS gewann bei der HSG Freiburg knapp mit 31:30 und rückt den Breisgauern damit eng auf die Pelle. Freiburg liegt auf Rang 4 und hat 17:9 Punkte - Steißlingen mit einem Spiel mehr 17:11 Punkte auf Platz 5. Allerdings trübte die schwere Verletzung von Frank Heinzelmann die Freude über den Auswärtssieg. Der Rückraumspieler verletzte sich kurz vor der Pause am Arm und wird diese Saison wahrscheinlich abhaken müssen. Auf den Ausfall ihres torgefährlichen Spielers reagierte das Steißlinger Rumpfteam, das ohne Stehle und Ray anreisen musste, mit einer gesunden Trotzreaktion. Bis zur Halbzeit lag der TuS mit 18:16 in Front und baute den Vorsprung bis zur 48. Minute auf 26:21 aus. Zwar bäumten sich die Gastgeber in den Schlussminuten noch einmal bedenklich auf und kamen bis auf 30:31 heran, doch der TuS brachte den Sieg schließlich noch unter Dach und Fach. Die besten Torschützen für Steißlingen waren Steffen Maier (6) und Oliver Quarti (6/2) sowie Jonathan Stich und Frank Heinzelmann (je 5).

Kunsthandel Förg
EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI
Hauptstraße 40 · 78224 Singen
Telefon: 07731/63577

Auch der TV Ehingen beschloss das alte Jahr mit einem Sieg. Gegen den Vorletzten der Südbadenliga, den TuS Helmlingen, gelang dem Szczucki-Team ein verdienter 40:34-Erfolg. Ehingen rangiert nach 13 Spielen mit 13:13 Punkten auf Platz 10. In der ersten Halbzeit tat sich der TVE allerdings schwer, sich gegen die Gäste durchzusetzen. Besonders die Abwehrarbeit ließ zu wünschen übrig und ermöglichte es Helmlingen immer wieder, in Führung zu gehen. Erst in der 2. Hälfte platzte der Knoten und Ehingen zog davon. Dann kontrollierten die Gastgeber die Partie und brachten den Sieg sicher nach Hause. Die besten Ehinger Torschützen: Maik Wiggenhauser (10/3), Mirko Ilgenstein (10), Martin Kornmayer (6) und Dennis Parlak (5).

Beide Mannschaften können über die Feiertage erst einmal Kraft schöpfen, um dann im neuen Jahr frisch gestärkt anzugreifen. Nächster Spieltag ist der 15. Januar 2011. Um 20 Uhr empfängt der TV Ehingen den TuS Altenheim in der Eugen-Schädler-Halle und der TuS Steißlingen muss zu Phönix Sinzheim.

▸ BEACHTLICH

Den 37. Platz unter 113 Läufern belegte das Volkertshauser Lauftalent Timo Benitz, der für die TG Stockach startet, bei den 17. Cross-Europameisterschaften in Albufeira in Portugal.

Damit war er der zweitbeste deutsche Läufer des schwierigen U20-Rennens, das über 6 070 Meter führte. Benitz brauchte für die Strecke 19,02 Min.

Anmelden zum Dreikönigslauf

Steißlingen (swb). Der TuS Steißlingen lädt zum traditionellen Dreikönigslauf am 6. Januar 2011 an den Sportpark Mindlestal ein. Den Auftakt machen um 12.50 Uhr die Bambini und um 13.40 Uhr fällt der Startschuss zum Hauptlauf über 10 km. Anmeldungen unter Telefon 07738 7624 und tus-steisslingen.de

PREISWERT + KOMPETENT 7x IN BADEN-WÜRTTEMBERG

HEM expert

55 JAHRE HEM expert

Industriestraße 1a • 78224 Singen-Süd
Telefon: 07731-91253-0 • Fax: 07731-91253-11

Montag-Freitag: 9:30-20:00 - Samstag: 9:00-20:00

Liebe Kundinnen und Kunden,

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen unseren Kunden recht herzlich für das Vertrauen bedanken. Seit nunmehr 55 Jahren stehen wir für kompetente Beratung, freundliche Bedienung und das beste Preis-/Leistungsverhältnis. In den letzten Wochen haben erneut drei HEM expert Märkte den Kundenspiegel gewonnen - eine Auszeichnung, die besonders viel wiegt, weil sie - unsere Kunden - über Freundlichkeit, Beratungsqualität und Preis-Leistungsverhältnis abstimmen.

Als die Nr.1 unter den expert Märkten in Baden-Württemberg werden wir auch künftig alles daran setzen, Sie - unsere Kunden - von unserer Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit zu überzeugen.

Mein Team und ich wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Ihr Marcel Gerich
(Marktleiter HEM expert Team Singen)

Jubiläums-Gewinnspiel!

Einfach online mitspielen!
www.hem.de

Preise im Wert von über 20.000 €

PREIS GARANTIE
Falls Sie eines unserer Angebote innerhalb der nächsten 14 Tage in unserem Einzugsgebiet bei gleicher Leistung billiger bekommen, erstatten wir Ihnen den Differenzbetrag zu Ihrem Kaufpreis bar zurück.
Darauf können Sie sich verlassen!

TV • HIFI • CD • DVD • COMPUTER • HANDY • TELEKOM • ELEKTRO

BABYLAND
Grandios für Kleine
Bohlinger Straße 25 • 78224 Singen (Nähe OBI)
Tel.: 07731/63937 • NEU: www.babyland-singen.de

GEWINN-SPIEL

Das WOCHENBLATT gratuliert den Gewinnern des WOCHENBLATT-Weihnachts-Gewinnspiels 2010 und wünscht viel Spaß mit den Preisen!

Heikorn Gutschein im Wert von je 50 €

Jürgen Schoch	78239 Rielasingen
Monika Schweikart	78224 Singen
Heide Weber	78224 Singen
Gerd Morstadt	78224 Singen
Irmgard Hertrich	78234 Engen-Welschingen
Renate Maier	78224 Singen

OBI Gutschein im Wert von je 50 €

Hildegard Brunner	78333 Stockach
Christian Heinzle	78224 Singen
Ilse Müller	78315 Radolfzell
Ruth Huber	78462 Konstanz
Renate Braun	78234 Engen

Betten Diehl Flanelldecke im Wert von 100 €

Ilse Martin	78315 Radolfzell-Stahringen

Kultur und Tourismus Singen je eine Eintrittskarte im Wert von je 54 €

Jennifer Honeck	78239 Rielasingen
Christoph Martin	78359 Orsingen

Restaurant Zapa Gutschein im Wert von je 20 €

Liane Willibrand	78343 Gaienhofen
Jörg Maier	78234 Engen
Dagmar Greif	78224 Singen
Armin Wenger	78224 Singen
Kerstin Boger	78351 Bodman

Weinkellerei Baumann Gutschein im Wert von je 20 €

Carina Knoll	78256 Steißlingen
Eva Hartwig	78315 Radolfzell
Silvia Haltmeyer	78315 Radolfzell
Christa Gotz	78224 Singen
Sonja Bölle	CH 8253 Diessenhofen

MOC Möbel-Outlet-Center einen Ruhe-Sessel im Wert von 399 €

Beatrix Bormann	78315 Radolfzell

Berolino Kinderwelt je 2 Eintrittskarten im Wert von je 8 €

Marina Götz	78315 Radolfzell
Monika Muffler	78333 Stockach
Rudolf Schwanz	78315 Radolfzell
Irmgard Weber	78224 Singen
Sven Fleischer	78224 Singen
Peggy Jahn	78315 Radolfzell

Dr. med. dent. Basset Zahnreinigungsgutschein im Wert von 120 €

Roland Barchet	78224 Singen

Zweirad Mees je ein Fahrradhelm im Wert von je 39,95 €

Sabine Lohberger	78224 Singen
Markus Sendner	78333 Stockach

Zweirad Joos Gutschein im Wert von 100 €

Gunilla Fehr	78315 Radolfzell

Foto Huber Portraitgutschein im Wert von 100 €

Gabriele Waibel	78239 Rielasingen-Worblingen

B.E.S.T. Reisebüro Reisegutschein im Wert von 100 €

Edith Glöggl	78315 Radolfzell

Seidenatelier Cocon je ein Gutschein im Wert von je 50 €

Max Warl	78224 Singen
Brigitte Gruber	78256 Steißlingen

Swars Spiel + Freizeit Sachpreise im Gesamtwert von 114,97 €

1x Puzzleball von Ravensburger	
Kornelia Scherer-Chrobog	78239 Rielasingen-Worblingen
1x Barbie Frisierkopf	
Nicole Seidel	78224 Singen
1x Gesellschaftsspiel	
Sonja Auer	78224 Singen

Reisebüro Stockach Reisegutschein im Wert von 80 €

Lutz Leppin	78224 Singen

Cityfrisör Verwöhnprogramm im Wert von 100 €

Sandra Kerkenbusch	78224 Singen

Alle Gewinner werden schriftlich über Ihren Gewinn benachrichtigt und können mit Vorlage des Schreibens den Gewinn im jeweiligen Geschäft abholen.

WOCHENBLATT

Gegen Kautionspflicht

Singen/Stuttgart (swb). »Nach Auffassung der Landesregierung bestehen erhebliche Zweifel hinsichtlich der Vereinbarkeit von Kautionsverpflichtungen mit dem Freizügigkeitsabkommen EU – Schweiz«, berichtet die Abgeordnete und Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses, Veronika Netzhammer. »Diese Zweifel bestätigt ein Gutachten eines renommierten Europarechtsexperten. Demnach sind die Kautionsverpflichtungen, auch wenn sie für In- und Ausländer gleichermaßen gelten, mit dem Freizügigkeitsabkommen unvereinbar.«
»Derzeit habe das Staatssekretariat für Wirtschaft in Bern sogar eine schweizweite Kautionspflicht ab dem 1. April 2011 geplant«, teilte das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg mit. »Die Landesregierung soll sich im Rahmen der Internationalen Bodensee-Konferenz, des Oberrheinrates und gegenüber der Bundesregierung für die Rücknahme der geplanten Einführung der Kautionspflicht für Handwerker im schweizerischen Maler- und Gipsergewerbe einsetzen«, fordert Veronika Netzhammer.

Dr. Schmidt für Fezer

Neuwahlen bei Touristik Untersee

Untersee/Reichenau (swb). Am Freitag hat Tourismus Untersee im Abt-Waldo-Saal des Museums Reichenau bei seiner Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Erstmals seit Gründung des Vereins im Jahre 1998 stellte sich Isabel Fezer nicht mehr zur Wahl, da sie als Sozialbürgermeisterin von Stuttgart dieses Amt nicht fortführen kann. »Gemeinsam sind wir stärker«, nach dieser Maxime arbeiten seit über 10 Jahren die deutschen und schweizerischen Gemeinden rund um den Untersee auf dem Tourismussektor zusammen. Es existieren mittlerweile gute touristische Netzwerke, in die alle Beteiligten grenzüberschreitend eingebunden sind. Am Freitag begrüßte Isabel Fezer, Vorsitzende von Tourismus Untersee viele Mitglieder von deutscher und schweizerischer Seite zur jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung. Nachdem Jahres- und Geschäftsbericht 2009 von der Versammlung genehmigt wurden, stand turnusgemäß die Wahl des Vorstandes auf der

Die Geschäftsführerin von Tourismus Untersee, Luzia Kamp mit der bisherigen Vorsitzenden Isabel Fezer und ihrem Nachfolger Dr. Jörg Schmidt. *swb-Bild: tu*

Tagesordnung. Die anwesenden Mitglieder übertrugen Bürgermeister Dr. Zoll (Reichenau) das Amt des Wahlleiters. Dr. Jörg Schmidt, Oberbürgermeister von Radolfzell war bereit, neu den Vorsitz zu übernehmen, und wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Somit wird er in den kommenden Jahren als Präsident von Tourismus Untersee die strategische touristische Ausrichtung der deutsch-schweizerischen Region Untersee lenken. An seine Seite als Vizepräsident wurde Franz Hostettmann, Stadtpräsident von Stein am Rhein, gewählt, der dieses Amt bereits seit Vereinsgründung inne hat. Ebenfalls wiedergewählt wurden Karl Batz, Bereichsleiter Kultur und Tourismus Radolfzell, Thomas Baumgartner, Stadtammann von Steckborn, Uwe Eisch, Bürgermeister von Gaienhofen, Theo Keller vom Verkehrsverein Reichenau, Klaus Neidhart vom Hotel Gottfried in Moos und Daniela Pahl, Geschäftsführerin der Internationalen Bodensee Tourismus. Erstmals wurde mit Thorsten Leupold, Geschäftsführer der Bodensee Standort Marketing, auch ein Vertreter der regionalen Wirtschaftsförderung in

Schatz der Geschichte

Schachzabelbuch in Stein am Rhein

Stein am Rhein (of). Lange musste gewartet werden auf die neue Fassung des »Schachzabelbuch« des Konrad von Ammenhausen, denn erst mit rund dreijähriger Verspätung konnte es am Freitagabend im Windler-Saal der Stadt feierlich getauft werden. Doch nun kann es die regionale Geschichte auf ein neues bereichern. Das rund 450 Seiten starke Werk des einstigen Ritters, Mönchs und Stadtpfarrers in der gerade entstehenden Stadt, Stein am Rhein der Zeit um 1337, das aus der so genannten Kölner/Stuttgarter Handschrift heraus mit liebevollen Illustrationen aus Straßburger Werkstätten verziert ist, war schon damals ein Bestseller. Konrad von Ammenhausen hat hier nach der Vorlage des Dominikanermönches Jacobus de Cessole, welcher sein Schachzabelbuch um 1300 verfasste, für damalige Zeiten einen Bestseller geschrieben, den sich die adeligen Menschen gerne vorlesen ließen. Nach der Vorlage von Schachfiguren wird hier durchaus ein Sittenbild der damaligen Zeit entworfen, denn Konrad von Ammenhausen war ein genauer Beobachter seiner Mitmenschen in der kleinen Stadt, »sogar bis in die Schlafzimmer hinein«, wie der Historiker Erwin Eugster sagte, der die Publikation des Buchs betreute und vom Steiner Stadtpräsident Franz Hostettmann an diesem Abend als »Anwalt des Mittelalters« bezeichnet wurde. Eugster sieht das Buch als großen Glücksfall für die Stadtgeschichte. Denn während man vom 18./19. Jahrhundert in den

Übersetzerin Prof. Renate Hausner hatte an der Buchtaufe des »Schachzabelbuch« von Konrad von Ammenhausen in Stein am Rhein manches Exemplar für die interessierten Besucher zu signieren. *swb-Bild: of*

Archiven über viele Dokumente verfügt, wird die Lage immer dünner, je weiter man in Richtung Mittelalter vorstößt.
Die Salzburger Professorin Renate Hausner hat die Texte in akribischer Arbeit in rund drei Jahren in ein modernes Deutsch übersetzt, und dazu noch eine dem Buch beiliegende CD mit originalen Texten zum Vergleich besprochen. Sie habe jeden Augenblick mit dem Buch in vollen Zügen genießen können, sagte die Professorin zur Buchtaufe vor den über 100 Gästen des Abends. Die 19336 Verse dieses Buchs seien in ihrer Andersartigkeit doch sehr modern. Möglich wurde die nun erfolgte Herausgabe des Buchs durch die Unterstützung der Windler-Stiftung.
Mehr Bilder von der Buchtaufe gibt es im Internet unter www.wochenblatt.net.

Keine Stege am See ohne Bestandsschutz

Kreis Konstanz (li). Die 6. Kammer des Freiburger Verwaltungsgerichts wird das Urteil erst im neuen Jahr ausfertigen. Konsequenzen wird der Wortlaut für alle Bootssteige und Anlagen im Uferbereich des Bodensees haben. Sicher ist, dass alle Stege ohne Bestandsschutz aus grauer Vorzeit verschwinden müssen. Ab 2015 will das Landratsamt dies konsequent durchsetzen. Dass die Behörde »rumgeeiert« habe, war der Vorwurf des Gerichts, der den Kern traf. Drei Kläger aus Öhningen und Gaienhofen waren in diesem Punkt aber privat erfolglos: Sie müssen sich dem Verdikt unterwerfen. Dem Gericht ging es um den ökologischen Schutz der Flachwasserzone. Das ist Thema seit den 80er-Jahren. Der damalige 1. Landesbeamte im Landratsamt, Dr. Wolfgang Habel, hatte das Thema zu seinem gemacht. Stege wurden reduziert, Bojenfelder halbiert. Ein Problem kam damals schon auf: Pfähle aus Holz müssen irgendwann ersetzt werden. Da wollte die Behörde einschreiten – ohne Erfolg. Das hat jetzt auch das Verwaltungsgericht jetzt im Fall eines Stegbesitzers aus Wangen abgesichert. An diesem Punkt hat die Behörde dann keine Handhabe, wenn es um Altrechte geht. Das Gericht hat dem Landratsamt aber auch vorgeworfen, dass trotz allem neue Stege genehmigt worden wären. Der Steg am Jacques-Schiesser-Haus in Öhningen war hier ein Thema der letzten Jahre. Im Rechtsbereich des alten Landkreises Stockach liegt Bodman-Ludwigshafen. Da gab und gibt es immer wieder Probleme, weil der rechtliche Umgang mit Stegen hier eher locker war. Dennoch musste in Bodman ein Steg abgebaut werden, weil ein denkmalgeschütztes Badehäuschen nebenan gefährdet war. Ein neuer Steg wurde in den Uferanlagen für die Wassersportfreunde genehmigt. Dafür musste die Uferanlage renaturiert werden. Was das Verwaltungsgericht festschrieb, könnte auch hier für Konsequenzen führen: Illegal verlängerte Stege haben keinen Rechtsschutz. Fakt ist, dass das seit dem Zweiten Weltkrieg öfter passiert ist.

Doch Chancen für Spitex

Stein am Rhein (of). Die Neuorganisation der Spitex im Oberen Kantonsteil ist offensichtlich unter Dach und Fach. Es habe eine Einigung zwischen Stein, Hemishofen, Ramsen und Buch gegeben. Die Umsetzung ist zum 1. Juli 2011 vorgesehen. Für Ramsen solle es eine Außenstelle geben. Über die Änderung der Pflegefinanzierung wird im Februar abgestimmt.

GESCHENKE IN LETZTER MINUTE

Weihnachtsmarkt im Glashaus

- Weihnachtsschnäppchen 20–50% Rabatt auf alles
- Natur- und Festfloristik
- Schöne Weihnachtssträuße und -gestecke
- jeder Korb Äpfel nur 3,99 €
- Traditionelle Bauernprodukte, Bauernbrot, Käse und vieles mehr
- Bodenseefische, Marmelade, Dosenwurst, Schäufele und vieles mehr

NEU Sie finden uns künftig täglich von 8 – 19 Uhr
und am 24.12. + 31.12. von 8 – 14 Uhr
im Glashaus am Kreisverkehr (BMW-Auer/Seilerei Muffler)

A. Wassmer, Obstgärten Tel. 01 71 / 2 03 11 50

Kühlen Kopf bewahren

Der Blick auf den Kalender zeigt es deutlich. Der Countdown für das Weihnachtsfest kommt langsam in die heiße Phase. Und immer wieder fällt einem noch jemand ein, den man beschenken wollte oder der einen selbst beschenkt hat, und das nun gerne beantworten würde. Jetzt in Hektik zu verfallen ist allerdings alles andere als produktiv, denn dann kommen oft Geschenke heraus, die wenig Beachtung finden. Bestimmt nichts falsch macht man mit einem schönen Einkaufsgutschein. Der Singener Geschenkscheck bietet den Beschenkten zum Beispiel über 70 Adressen, in denen sich der Beschenkte etwas aussuchen darf. Solche Geschenkschecks gibt es auch in Gottmadingen, Stockach und Radolfzell im lokalen Verbund.
Wer sich schon vor dem Einkaufsbummel einiges an Gedanken über den Beschenkten macht, kann schneller zum Ziel kommen als wenn man durch die Innenstädte auf die Suche nach einem Geschenk geht.
Dafür bietet auch diese Seite einige interessante Anregungen und Geschäfte, die gerne auch die späten Einfälle noch unterstützen.

Pflanzen, Geschenke & Gutscheine von Mauch

zu Weihnachten ein schöner Brauch!

jetzt alle Weihnachtssterne reduziert! 50%

Mauch grün erleben

Mauch GmbH Lebensqualität in Haus und Garten.
Brühlstraße 12 D-78247 Hilzingen
Mo-Fr 9-19 h, Sa 9-18 h | am 24.12 9-13 h
www.mauch-garten.de

schatz.
SCHÖNER WOHNEN

Weihnachtszauber. Licht. Geschenke.
Bücher. Kerzen. Wohnaccessoires

Wir freuen uns auf Sie !

Tuttlingen · www.schatz.ws

Oriental Juwelier

TRAURINGE
- riesige Auswahl
- kompetente Beratung
- überzeugender Preis
- 585 Gold, 750 Gold, 925 Silber
- Zirkonia und Brillanten

Karlstr. 59 Donaueschingen Tel.: 0771/13041
Scheffelstr. 26 Singen Tel.: 07731/68313

BERNINA

Einfache
Nutzstich-maschine
als Sondermodell
inkl. Anschiebetisch
und Kniehebel
statt 929,–
für **849,–**

Overlock 1110 D
Sondermodell
statt 799,–
für **699,–**
nur solange Vorrat

Zur Zeit auch größere Auswahl
an gebrauchten Nähmaschinen!

HÖSS
78333 Stockach-Wahlwies
Stahringer Straße 4
Telefon 07771/919868

78462 Konstanz
Bodanstraße 39
Telefon 0 75 31/2 39 93

Unser Tipp: der
SINGENER GESCHENKSCHECK
erhältlich nur im
WOCHENBLATT
Geschäftsstelle Singen

Abnehmprojekt 2011:
Ran an die Pfunde

Erfahren Sie wie Sie 24 Stunden am Tag Fett verbrennen und sich wohler fühlen...

Am Samstag, den 15. Januar können Sie an unserem neuem Abnehmkurs teilnehmen!
Beginnen Sie Ihr neues Jahr mit guten Vorsätzen.
Mit welchem Gewicht haben Sie sich wohlgefühlt?
Was möchten Sie abnehmen?
Möchten Sie wieder in Ihre Lieblingsjeans passen?

12 Plätze sind noch frei...

Infotelefon: 07774 - 8088
effective Fitnessclub Aach

TROPILUA Indoor-Familienpark

Größter Indoor-Familienpark am Bodensee. Über 5000 m² zum Spielen, Lachen, Augen machen.

- Hallenspielplatz
- *Neu !* Hallengolf in unserer 2000 m² großen Hallenparkanlage – ein tolles Erlebnis für Jung und Alt
- Bullenreiten
- Tischtennis, Airhockey, Billard, Kicker u.v.m.
- Großer Bistrobereich

Der Ferienspaß für die ganze Familie !

Am Eglental 2+4, 78247 Hilzingen-Twielfeld
Tel. 0049 (0)7731-6 91 91
www.tropilua.de, info@tropilua.de

Freikarte – Hallengolf
Gültig bis: 23.12.2010
für max. 2 Personen
TROPILUA Indoor-Familienpark

EDEKA

MÜNCHOW MÄRKTE

frisch • freundlich • sauber

echt gut!

city markt singen	neukauf moos	nah & gut tengen	neukauf rielasingen
Mo. - Sa. 8.00-**20.00**	Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-**21.00**	Mo.-Sa. 8.00-**20.00**	Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-**21.00**

TIPP DER WOCHE:
Frisches Wild aus der Region

Für unsere Kunden bieten wir ab sofort frisches, heimisches Wild aus der Region an.
WILD IST NICHT GLEICH WILD.
Unser Wild stammt von freilebenden Tieren, nur dieses Fleisch darf den Namen Wildbret tragen. Wildbret ist ein absolut naturbelassenes Nahrungsmittel. Mehr Bio geht nicht.
Die Vorteile für die Gesundheit sind enorm: Cholesterinarm, keine Medikamentenrückstände, reich an Mineralstoffen und Spurenelementen. Im Übrigen liefert Wildbret die lebenswichtigen Omega-3-Fettsäuren.
Bei Rückfragen steht Ihnen unser kompetentes Metzger-Team zur Verfügung.

WILDSPEZIALITÄTEN aus der Region
(gültig in den Filialen Rielasingen, Moos und Singen)

Rehbraten

Rehragout

Wildschweingulasch

Hirschgulasch

Hirschsteak

Wildschweinkeule

Wild aus der Region Ab sofort möchten wir unseren Kunden frisches, heimisches Wild, wie Damhirsch, Reh und Wildschwein anbieten. Wildtiere werden aus Überbestand geschossen und stammen aus der freien Wildbahn.
Sowohl die Verfügbarkeit als auch der Preis sind vom Jagderfolg abhängig.

BEGLEITER zu den Wildspezialitäten

Uva Mira Merlot/ Cabernet Sauvignon
Der Wein ist sehr ausgewogen. Durch den hohen Anteil an Merlot erscheint er weich und harmonisch. Der Cabernet Sauvignon verleiht Kraft und Fülle. Der ideale Begleiter zu Wildgerichten. Dieser Wein verbringt 12 Monate in französischen Eichenfässern.

0,75 l Flasche
(1 l = 13,32 €) ~~€ 9,99~~

Uva Mira Sauvignon Blanc
Der Wein entwickelt starke Aromen, die an tropische Früchte erinnern, wie die der Passionsfrucht und der Grenadille, er erinnert aber auch an den Geschmack der Stachelbeere und der Limette, sowie Mineralien, die den Mund wässrig machen. Ein leichter Ton grüner Feige liegt in den Aromen. Der Gaumen des Weines ist außerordentlich reichhaltig, der an die Aromen dichter Lagen von Ananas, Grapefruit und reifen Stachelbeeren erinnert, die zu einem lebhaften und intensiven, andauernden Abschluss kommen.

0,75 l Flasche
(1 l = 7,99 €) ~~€ 5,99~~

Almedina Arganöl
Arganöl - das Gold Marokkos ist ein Gourmet-Speiseöl mit sehr hohem Flammpunkt für die anspruchsvolle Küche, hoher Gehalt an Vitamin E, über 80% aus ungesättigten Fettsäuren, hoher Anteil an Öl- und Linolsäuren und Antioxidantien zum Schutz vor freien Radikalen.

250 ml Flasche
(100 ml = 6,00 €) ~~€ 14,99~~

Arganöl - das exklusivste Öl der Welt!

Darbo Wild-Preiselbeeren
In Skandinavien wachsen in freier Natur die besten Preiselbeeren der Welt. Nur ausgesuchte Früchte dieser Region werden für dieses Produkt verwendet. Der fein-herbe Geschmack gibt erlesenen Wildgerichten eine besondere Note.
400 g Glas

(100 g = 0,70 €) ~~€ 2,79~~

Gemüse aus Deutschland:

Lacroix Fond –
feine Basis für Suppen und Saucen, verschiedene Sorten, 400 ml Glas
(100 ml = 0,50 €) ~~€ 1,99~~

Wirsing
frisch ~~€ 1,49~~ /kg

Rotkraut
frisch ~~€ 0,99~~

Feldsalat frisch
tagespreisabhängig

ÖFFNUNGSZEITEN:
am Fr., 24. Dez. (Heiligabend)
& Fr., 31. Dez. (Silvester)
sind wir von 7 – 14 Uhr für Sie da!

Familie Münchow
mit dem gesamten Team
wünscht ihren Kunden
glückliche und besinnliche
Weihnachten!

© Singener Wochenblatt

ANGEBOT GÜLTIG VOM 21. DEZ. BIS 24. DEZ. 2010 solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten.

12 Jahre Duschkabinen Tel. 07732 988999
Hegauer Glashandel www.duschkabinenbestpreis.de

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

ÄRZTETAFEL

Praxis Thomas Auer
Facharzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, hausärztliche Versorgung
Hauptstr. 11 · 78247 Hilzingen

Wir machen Urlaub ab 23.12.2010 – 31.12.2010
Ab dem 03.01.2011 sind wir wieder zu den gewohnten Praxisöffnungszeiten für Sie da.
Vertretung:
Dr. Renner, Hilzingen-Riedheim
An den Feiertagen und abends ab 19 Uhr erreichen Sie den ärztlichen Notdienst.
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Festtage.

Dr. med. K. Gestefeld
Gastroenterologische Schwerpunktpraxis
Rielasinger Str. 144 in Singen
Tel. 07731/917711
www.gastropraxen.de/dr.klaus.gestefeld
Magenspiegelung/Darmspiegelung/ Vorsorge-Spiegelung

Die Praxis ist vom 24.12. bis 31.12.2010 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen:
Dres. med. Amann/Hahn/Henke/ Gerner /Schultz-Brauns,
Tel. 07732/938050

Gesundheitsnetz Hegau e.V. www. GNH.DE

URLAUB
Dr. med. Dieter Schwall
FA für Neurologie + Psychiatrie (Rehabilitationswesen)
Jahr100Bau · Sankt-Johannis-Str. 1
78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 42 28
Wir sind im Urlaub vom 31.12.2010 bis einschließlich 07.01.2011
Vertretung in dieser Zeit:
Praxis EMSA, Freiheitstr. 23, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 95 99 10
Praxis Dr. Löttgen-Gehring, Alemannenstr. 5, 78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 24 11

Allen meinen Patienten, Freunden und Bekannten wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Praxis für Physiotherapie
Dittmar Neuheuser
Krankengymnastik · Massage
Manualtherapie · Lymphdrainage

Gutscheine ab 15,– €

Kostenfreie Parkplätze und Bushaltestelle direkt vor dem Haus.
78224 Singen · Feldbergstr. 26 (Bruderhofzentrum)
Telefon 0 77 31/4 99 00 · Telefax 0 77 31/4 50 67

Weihnachtsgrüße aus dem Tierheim

»Je hilfloser ein Lebewesen ist, desto größer ist sein Anspruch auf menschlichen Schutz.«
[Mahatma Gandhi]

Liebe Tierfreunde in Singen und in den Hegaugemeinden,
ein herzliches »Vergelt's Gott« allen, die mit Herz und Hand unsere Tierschutzarbeit vor Ort unterstützt haben. Allein im laufenden Jahr konnten über 600 Haustiere eine vorübergehende Bleibe im Tierheim finden. Viele von ihnen waren ausgesetzt, vernachlässigt, krank und oft vom erlebten Schicksal gezeichnet.
112 Tiere sind derzeit in unserer Obhut und warten auf vertrauensvolle Menschen, um auch in gute Hände vermittelt zu werden. Um die verantwortliche Arbeit im Tierheim weiterhin leisten zu können, ist der Tierschutzverein auf Spenden und Unterstützung angewiesen. Ein besonderer Dank gilt allen Tierfreunden, die unsere Tierheimtiere mit Futterspenden in aufgestellten Futterspendenboxen in verschiedenen Geschäften unterstützen. Im Namen des Vorstandes und des Tierheimteams wünsche ich allen Tierfreunden frohe und gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr.
Herzlichst Ihre
Marion Czajor [Vorsitzende]

Tierschutzverein »Singen-Hegau« e. V. - Bankverbindung: Konto: 3062965 • BLZ: 692 500 35 • Sparkasse Singen-Radolfzell

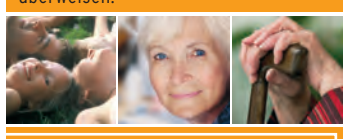
Menschen helfen e.V.

OFT GEHT ES UM KLEINE DINGE DES LEBENS, UM ANDEREN ZU HELFEN ODER EINE FREUDE ZU BEREITEN.

Wenn vermeintlich keine Stelle mehr da ist, die hilft, wenn das Geld für die Praxisgebühr, für die Gehhilfe oder das Geld für Schuhe für die Kinder fehlt! »Menschen helfen« hat ein Netzwerk von zusammenarbeitenden Fachkräften für die Menschen in der Region.
Aus diesem Netzwerk kommen die Hinweise zur Hilfestellung.

Wenn Sie den Förderverein »Menschen helfen e.V.« unterstützen möchten, dann können Sie Ihre abzugsfähige Spende auf das Konto

Menschen helfen e.V.
Sparkasse Singen-Radolfzell,
BLZ 692 500 35, Kto. Nr. 4 55 15 78
Stichwort: Menschen helfen
überweisen.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.menschen-helfen-im-hegau.de

✶ BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVO ✶

✶ WESOLYCH SWIAT BOZEGO NARODZENIA ✶

✶ BOAS FESTAS E UM FELIZ ANO NOVO ✶

✶ MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR ✶

✶ HYVÄÄ JOULUA JA ONNELLISTA UUTTA VUOTTA ✶

✶ JOYEUX NOËL ET UNE BONNE ANNÉE ✶

✶ GOD JUL OCH GOTT NYTT ÅR ✶

✶ HRISTOS SE RODI ✶

✶ NOELINIZ VE YENI YILINIZ KUTLU OLSUN ✶

✶ KALA CHRISTOUGENNA KIEFTIHISMENOS O KENOURIOS CHRONOS ✶

✶ POZDRAVLYAU S PRAZDNIKOM ROZHDESTVA I C NOVYM GODOM ✶

✶ FELIZ NAVIDAD Y PRÓSPERO AÑO NUEVO ✶

✶ VASEL KOLEDA; TCHESTITA NOVA GODINA ✶

Unsere Inserenten
sowie das gesamte
WOCHENBLATT-Team

wünschen Ihnen
von Herzen

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2011

WOCHENBLATT

Unseren Kunden, Freunden
und Bekannten
ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Start ins neue Jahr!

SAUTER
PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 9 26 11 90
www.sauter-putz-farbe.de

Eine gereifte WG

Wohnen im Alter. Das hat Zeit. Wirklich? Mitglieder des Stockacher Vereins »Aufwind« wollen darauf vorbereitet sein, selbstbestimmt und eigenverantwortlich entscheiden können. Darum machen sie Pläne für einen Wandel bei den Wohn- und Lebensformen der Menschen ab »50 plus«: Auf einem etwa 6.000 Quadratmeter großen Grundstück in der Beethovenstraße in Stockach soll ein Gebäudekomplex mit 15 bis 20 barrierefreien Wohneinheiten für bis zu 25 Personen entstehen. Die Zwei- und Drei-Zimmer-Appartements haben eine Fläche von 50, 70 oder 80 Quadratmetern, es gibt einen multifunktionalen Gemeinschaftsraum mit Küchenzeile und Gäste-WC, zwei Räume für handwerkliche und künstlerische Tätigkeiten und ein Gästezimmer. »Das Grundstück wird uns in Erbpacht vom erzbischöflichen Bauamt Freiburg zur konkreten Überplanung unseres Gemeinschaftsprojekts zur Verfügung gestellt«, erklärt Agnes Lucas, die erste Vorsitzende von »Aufwind«. Zur Finanzierung wird ein Investor gesucht, der Verein tritt dann als Gesamtmieter auf und verwaltet die Immobilie in Eigenregie. Die Baumaßnahme soll im Sommer 2011 starten und ein Jahr später abgeschlossen sein. Die Hausgemeinschaft wird sich aus Senioren ab 50 Jahren zusammensetzen, die sich gegenseitig unterstützen, Freizeit miteinander verbringen, sich in das Zusammenleben einbringen und für Hilfestellungen bereit stehen. Ein breiter Altersmix ist wichtig, meint Schriftführer Reiner Degen, damit rüstige Senioren den weniger rüstigen Hausbewohnern unter die Arme greifen können. Angestrebt wird ein soziales, ökologisch ausgewogenes Miteinander, das sich beispielsweise auch durch Fahrgemeinschaften auszeichnet. Schon vor dem Einzug verbringen die Vereinsmitglieder Zeit miteinander, lernen sich gut kennen und prüfen, ob ein Zusammenleben sinnvoll ist. Und wenn es dennoch Zoff gibt? Muss nicht sein, meint

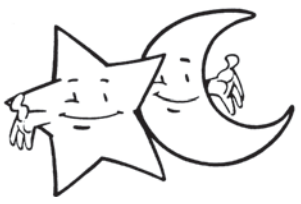
Für alternative Wohnformen im Alter: Agnes Lucas und Reiner Degen von »Aufwind«. swb-Bild: Weiß

Agnes Lucas, denn jeder hat seine eigene Wohnung und kann die Tür hinter sich schließen. Außerdem bleibt immer noch der Auszug. Sie und Reiner Degen sind absolute Vertreter dieser Art der Senioren-WG. Das bringe eine Steigerung der Lebensqualität mit sich, ermögliche ein Verbleiben im vertrauten Umfeld und ist ein Lebenskonzept, das Geborgenheit und Sicherheit schenkt. Informationen zu »Aufwind« gibt es unter www.aufwind-bodensee.de, der Rufnummer 07771/91 41 02 oder wuisuzhin@gmx.de.

Simone Weiß

Herzliche Glückwünsche von
Ihrem Lieblingsbäcker
mit Herz und Verstand,
bäckt Leckereien noch mit eigener Hand !!!
Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.
BÄCKEREI & KONDITOREI
Künz
Scheffelstraße 14 · Singen
Bistro Laga-Halt · Schaffhauser Str. 56 · Singen
Back-Eck-Künz · Hohenkrähenstr. 21 · Singen
Nordstadtbäcker · Lessingstr. 6
Backparadies · Feldbergstr. 46

Frohe Weihnachten
und die
besten Wünsche
zum
Jahreswechsel



Automobile
FRIEDEL NICKL
78224 Singen
Waldheimsiedlung 4a · Telefon 07731/64229

STADTHALLE SINGEN
Die Geschenk-Idee:
Gutscheine für Shows,
Theater und Konzerte
Vorverkauf: Tourist Information Singen
Stadthalle oder Marktpassage – Telefon +49 (0) 77 31 85 -262 / -504
Mail: ticketing.stadthalle@singen.de – www.stadthalle-singen.de

Unserer Kundschaft, allen Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.
SALON
DAMEN + HERREN
Emine

Hadwigstraße 26 · 78224 Singen · 0 77 31 / 6 66 21

Tibetanische Heilkunde
Erna Wenzel · Heilpraktikerin · Schule »Dzud-Si«
Ein ganz herzliches Dankeschön für das tiefe Vertrauen
in meine Arbeit.
Ich freue mich auf ein harmonisches Miteinander mit Ihnen
und wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest.
Ihre Erna Wenzel
78224 Singen-Friedingen
Buchbergstr. 1
Tel. 07731 - 94 77 44 • Fax 94 77 46
www.moxa-wenzel.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.
KabelBW Einfach clever.
ELEKTROTECHNIK
INSTALLATIONEN
KUNDENDIENST
elektro Stengele e.K.
78224 Singen
Werner-von-Siemens-Str. 8
Telefon (0 77 31) 6 60 42 • Telefax (0 77 31) 6 94 06

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Fest und für 2011 alles Gute
wünscht Ihnen
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstr. 20 · 78224 Singen-Süd
Inh. Jutta Mattes · Tel. 07731-67771
eMail: info@betten-aumann.de

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden
Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue
Zum Neuen Jahr Gesundheit, Glück, Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit
Niederberger
PUTZ & STUCK
Föhrenweg 10 · 78224 Singen-Friedingen · Tel. 0 77 31 / 4 87 19 · Fax 4 80 67

Allen Kunden,
Freunden und
Bekannten
ein schönes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr.
MUSIKHAUS
ASSFALG
SINGEN
Hegaustr. 20 · 78224 Singen
Telefon (0 77 31) 6 28 38
www.musikhaus-assfalg.de

Ursula Graf-Boos
Hörakustik-Meisterin
Schenken Sie
gutes Hören
SEHEN HÖREN HEPP
AUGENOPTIK • HÖRAKUSTIK
August-Ruf-Straße 1 · 78224 Singen
Tel. 07731 8715-0 · Fax 07731 8715-23

Städtebau im Wandel der Zeit

Matthias Distler ist seit 1998 Stadtbaumeister in Engen und hatte schon in seinem Architekturstudium ein Faible für Städteplanung. Der 47-Jährige lebt auf einem Hof bei Engen, den er mit seiner Frau in geduldiger Eigenarbeit renoviert hat. Zu seinen eindrucksvollsten Projekten zählen der Altstadtaufzug am Maxenbuck und das neue Gymnasium in Engen.

FRAGE: Wie würden Sie die konventionelle Grundlage des Städtebaus beschreiben?

DISTLER: In der Wiederaufbauphase nach dem Krieg beruhte die Städteplanung auf der sogenannten »Charta von Athen«, den 95 Leitsätze zum Städtebau, die 1941 anonym von Le Corbusier veröffentlicht wurde.

Die Kernaussage ist die räumliche Trennung der vier Funktionen Wohnen, Freizeit, Arbeiten und Verkehr im Städtebau, also eine systematische Aufgliederung in räumlich klar getrennte Funktionsbereiche.

FRAGE: Wie ist diese Trennung in unseren Städten und Gemeinden zu erkennen?

DISTLER: Sie ist in der klaren Aufgliederung von reinen Wohngebieten und Gewerbe- und Industriearealen erkennbar. Dies ist auch bis heute Grundlage für das Baugesetz dort verankert.

FRAGE: Finden Veränderungen statt?

DISTLER: Etwa Mitte der 90er Jahre entwickelte sich die Idee, Arbeiten und Wohnen wieder enger zu verbinden. Dadurch kommt auch mehr Leben in die Innenstädte. Ein Beispiel dafür ist die Brachfläche am SeeMax in Radolfzell, wo in zentraler Lage komfortabler Wohnraum entsteht. Ein weiteres Beispiel ist in Engen das geplante Baugebiet »Am Stadtgarten«.

FRAGE: Wie sieht die Vision der Zukunft im Städtebau aus?

DISTLER: Da sehe ich zwei gegensätzliche Trends. Zum einen zieht es vor allem jüngere Menschen und Senioren in die Ballungsräume. Kurze Wege zur Arbeit, Uni und die Versorgungsangebote sind wichtig. Zum anderen werden auch Selbstversorger-Grundstücke verstärkt gefragt. Von diesem Trend profitiert besonders der ländliche Raum.

FRAGE: Was sind die wichtigsten aktuellen Kriterien im Städtebau?

DISTLER: Ein ganz wichtiger Aspekt sind die Energiekosten. Ein weiteres Kriterium ist der ständig steigende Anspruch auf Wohnraumkomfort und Qualität.

FRAGE: Wo und wie würden Sie am liebsten Wohnen?

DISTLER: Derzeit habe ich meinen Wohntraum in freier Natur verwirklichen können. Als Alternative sehe ich ein städtisches Wohnen in zentraler Lage.

MATTHIAS DISTLER: Entwürfe sind nicht an beliebige Orte zu versetzen.

swb-Bild: mu

PersonaPlan
Gesellschaft für Personalplanung

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr möchten wir uns bei unseren Kunden, Mitarbeitern und Schülern herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

PersonaPlan GmbH
Widerholdstraße 37
78224 Singen
Telefon 07731 9567-0
Email: info@personaplan.de

Gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht

ELISE BUCHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN
August-Ruf-Straße 28 · 78224 Singen · Telefon 07731/62665

BBC
Bodensee - Bildungs - Center
Singen*Konstanz*Radolfzell
Singen/KN ☎ 07731-18 23 24
Radolfzell ☎ 07732-823 95 51

Lernen mit Her(t)z
sagt Danke für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht allen Eltern und Schülern ein schönes und erholsames Weihnachtsfest - und für 2011 alles Gute.

für ein besseres Leben
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS
Tom, Kathleen und das Team vom Injoy Singen wünschen allen Clubmitgliedern, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.
Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI) • 78224 Singen • Tel.: 07731/93160 • www.injoy-singen.de

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2011.
DITSEL
Vom 31.12.2010 bis 9.1.2011 haben wir geschlossen !
Zum Umschlagbahnhof 10
Singen

Roth-Fuchs GmbH
Singen a/H · Ekkehardstr. 24
Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011
Auf Ihr Kommen im neuen Jahr freut sich Ihr Roth-Fuchs-Team.

Allen unseren Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr
Inhaber: Ulrich Schmidt
KUNSTSTOFF-FRANK
Telefon 07731/64114
78224 Singen (Hohentwiel)

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Erfolg im Jahre 2011.
Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen.
WAEGELER BAU SINGEN
Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
Mühlhauser Straße 27 · 78224 Singen-Schlatt u.Kr.
Tel. 0 77 31 / 4 27 65 · Fax 4 90 81 · www.waegeler.de

ÜBERLINGEN A. R.

Wir danken unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!
Betten Diehl
Scheffelstraße 31
78224 Singen
Tel. 0 77 31/6 25 59
betten diehl

DENZ DACH GmbH
Dach - Wand - Abdichtung
Frohe Weihnachten, Glück, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr.
Denz Dach GmbH
Freibühlstr. 19, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 22 28
Fax 0 77 31 / 6 70 25
E-Mail: info@denzdach.de

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten wünschen wir ein erholsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2011.
Malermeisterbetrieb SIEBERT
Unter den Buchen 2 78224 Singen-Überlingen a. R.
Telefon 0 77 31/2 33 09 Telefax 0 77 31/2 33 41

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.
Hanspeter Ehinger
Heiztechnik Brennerservice
Überlingen am Ried
Seeblickstraße 6
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 2 22 27
www.ehinger-heiztechnik.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Fensterbau ADAMCZYK GmbH
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46
www.adamczyk-fenster.de

RUDOLF VEIT & Söhne GmbH

- Rohrleitungsbau
- Heizung
- Sanitär
- Blech
- Edelstahldesign
- Industriemontage

„Alles rund ums Rohr"

Zwischen den Wegen 44a
78239 Worblingen
Tel. 0 77 31/4 75 48 · Fax 4 82 34
Handy 01 71/7 35 13 30

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2011.

Wäscherei Stadelhofer

• Heißmangel • Bügelstudio • Änderungsschneiderei •
• Gardinenservice • Hotel- und Gaststättenwäsche •
• Annahme chem. Reinigung •

Lutherstraße 5 · 78239 Rielasingen-Worblingen · Tel. (07731) 25684

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

KACHELÖFEN

Werner Griss
Ofenbauer- und
Fliesenleger-Meisterbetrieb

Pappelweg 5, 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 2 27 38 · Telefax 0 77 31 / 79 46 75

STEISSLINGEN

ERGO

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
Susanne Feldmann
Brigitte Gleichauf
Schubertstraße 6
78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 / 57 83

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
Angela Winterhalter
Katrin Funke
Tegginger Straße 13
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 82 09 18

Tegginger Straße 13
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 82 09 16

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Unsere Praxis ist vom 23.12.10 bis einschl. 07.01.11 geschlossen!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Wir leben Autos.

Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr und bedanken uns herzlich für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit.

Erleben Sie den neuen Astra Sports Tourer bei uns. Jetzt Probe fahren. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert/CO_2-Emission (kombiniert) g/km: Astra Sports Tourer 1.4 mit 74 kW (100 PS): 7,6/5,1/5,9/139.

1) Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CC CarGarantie bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Mehr Infos auf opel-garantie.de.

Autohaus Schönenberger GmbH – Opel PKW und Nutzfahrzeug – Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

SCHÖNENBERGER Autohaus

Steißlingen · Industriestraße 14
Tel: 0 77 38 / 9 26 00
Radolfzell · Gewerbestr. 20
Tel: 0 77 32 / 9 28 00
www.opel-schoenenberger.de

EIGELTINGEN

Die besten Wünsche zum Weihnachtsfest. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen.

- Dachstühle
- kompl. Dachausbauten
- Dachdeckerarbeiten
- Dachsanierung
- Schreinerarbeiten
- Velux-Partner
- Mobilkran – Arbeitsbühne

MARTIN
ZIMMEREI – INNENAUSBAU
78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74/3 90
www.martin-zimmerei.de

Qualitätssicherung durch Luftdichtigkeitstests

ORSINGEN-NENZINGEN

HOLZBAU **JOOS**

ZIMMEREI
HOLZHAUSBAU
CNC-ABBUND

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Hägleweg 9 · 78359 Orsingen-Nenzingen · Tel. 0 77 74 / 93 99 90 · Fax 93 99 933
info@joos-holzbau.de

Das Ende des Zivildienstes

Über 50 Jahre hat unsere Republik der Wehrdienst geprägt, nun wurde in diesen Wochen von der Politik in Berlin der Schlussstrich gezogen. Damit endet allerdings auch die Zeit des Zivildienstes, der unsere Gesellschaft durch Millionen von Zivildienstleistenden einen unschätzbaren Wert vermittelt hat. Für manche Einrichtungen kommen nun bange Zukunftsfragen auf. Zum Beispiel im Pflegeheim St. Verena in Rielasingen, das wie fast alle Pflegeheime, sehr viele Stellen für Zivildienstleistende angeboten hat.

Die Zivildienstleistenden Robin Kasprich (Fußballer), Armin Engesser (ehemaliger Schüler) und Dominik Maier (ausgebildeter Zimmerer) mit der Heimleiterin von St. Verena in Rielasingen, Gisela Messmer.

swb-Bild: of

Heimleiterin Gisela Messmer: Wir hatten bisher sieben Stellen für Zivildienstleistende, die uns wertvolle Dienste geleistet haben. Sie waren im Einsatz in der Betreuung der Tagespflege, im Fahrdienst, bei Essen auf Rädern, in der Beschäftigungstherapie im stationären Bereich, in der Station Demenzbetreuung, in der Hauswirtschaft und Haustechnik.«

Was hat die Zivildienstleistenden so wertvoll gemacht? Gisela Messmer: »Es war vor allem die Zeit, die die Zivildienstleistenden für die Bewohner des Pflegeheims hatten, wenn sie zum Beispiel im Fahrdienst unterwegs waren. Die damit verbundenen Gespräche und Kontakte tauchen ja in der Kalkulation oft gar nicht auf. Wenn der Zivildienst wegfällt, werden bei uns einige Leistungen entfallen müssen. Ein Ersatz von Zivildienstleistenden würde für uns in jedem Fall erhebliche Mehrkosten nach sich ziehen.« Und: »die Leistungen, die die sieben Zivildienstleistenden erbringen, können nicht einfach reduziert werden.«

Was tun? Die Bundesregierung will einen Freiwilligendienst forcieren, für den sich Menschen jeden Alters für ein halbes Jahr, in Einzelfällen sogar bis 24 Monate einbringen können. Doch: 35.000 solcher Stellen sollen es sein, bisher gab es 90.000 Planstellen für Zivildienstleistende. Die Lücke wird schon im Vorfeld deutlich.

Gisela Messmer ist skeptisch: »Viele junge Männer, und gerade die waren im Pflegeheim von den Bewohnern sehr herzlich willkommen, hätten diesen Sozialdienst nie geleistet, wenn sie nicht gesetzlich dazu verpflichtet gewesen wären, ist ihre Erfahrung mit den Zivis in ihrem Haus. Der Freiwilligendienst werde kaum Ersatz sein. Trotzdem beginnt sie bereits, darum zu werben. Denn sie steht vor einem Loch, das sich sehr plötzlich auftut. Die Dienstzeit der aktuell tätigen Zivi's endet in den nächsten Monaten, die Pflicht dauert nur noch bis zum Sommer. Schon für die Zeit bis zum Sommer wird kaum ein Zivi seinen Dienst noch antreten. Die Lücke ist ganz schnell da. Und damit der Wandel.

HINDELWANGEN

Allen unseren Kunden sowie Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

- Allseits gute Fahrt -
wünscht

Autohaus Fugel OHG
Im Eschle 13
D-78333 Stockach-Hindelwangen
Tel. 0 77 71/8 79 88
www.hondafugel.de

HONDA

Bei uns „bröckelt" nichts ab -
auf uns können Sie sich verlassen!

- **Innen- und Außenputz**
- **Wärmedämmung**
- **Dachgeschossausbau**
- **Trockenbau**
- **Estrich**
- **Malerarbeiten**

T.Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb

Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN
Am Graben 10 · 78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon: 0 77 71/87 58 91 · Fax: 0 77 71/87 58 92

Dann ist man ein Mann...

Erziehung ist Frauensache. Quatsch. Nur wenn beide Elternteile am Ruder sind, kommt das Erziehungsboot gut voran, meinen Betreuungslehrerin Karin Jung und ihre Kollegin Gerlinde Hug. Die beiden Pädagoginnen am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) wollen, dass die Männer nicht nur Matrosen auf dem Familienschiff sind. Denn Erzieherinnen im Kindergarten, weibliche Lehrer in der Schule, ein hoher Prozentsatz an alleinerziehenden Müttern - das hat ihrer Ansicht nach Folgen: Frauenbezogene Erziehung führt dazu, dass Jungen keine Vorbilder, männlichen Bezugspersonen, Ansprechpartner und »Vaterenergie« haben. Sie bekommen keine Anleitung zum »Mann-Sein«, lernen nicht, wie sie Kraft, Aggressionen und Vitalität steuern können, verfallen oft in Orientierungslosigkeit, tun sich schwer mit dem Übernehmen von Verantwortung und »haben Mühe, gut ins Leben zu kommen«. Männer, finden die beiden Fachfrauen, verlangen andere Dinge von ihren Kindern, setzen klare Grenzen, sind konsequent. Fazit: »Männer verstehen von Erziehung genauso viel wie Frauen.« Daher holen Gerlinde Hug und Karin Jung die Väter mit an Bord. Durch verschiedene Maßnahmen: Männer müssen in Erziehungsfragen eine Wertschätzung erfahren und ernst genommen werden. Darum führen die Lehrerinnen nur Gespräche mit beiden Elternteilen. Die Hälfte der Erzieher im Kindergarten, so die Expertinnen, sollten Männer sein. Durch größere finanzielle Anreize müsse der Beruf auch für männliche Bewerber attraktiver gemacht werden. Alleinerziehende Mütter sollen nicht sagen: »Wir brauchen keinen Vater, ich kann beide Elternteile ersetzen.« Das Problem erkennen, sich der Folgen bewusst werden und gegensteuern, ist wichtig. Der Frust aus Paarbeziehungen sollte nach Ansicht von Gerlinde Hug nicht an die Kinder weiter gegeben werden. Immer auch die liebenswerten Seiten des ehemaligen Partners betonen! Söhne müssen Beziehungen zu männlichen Bezugspersonen wie Großvater, Nachbar oder Vereinstrainer aufbauen dürfen. Um einer »Entmännlichung der Erziehung« gegenzusteuern, haben beide Lehrerinnen auch in verschiedenen Serviceclubs ihre Anliegen vorgetragen. Sie wollen Mitglieder dafür gewinnen, Beziehungskontakte zu Jungen aufzubauen und mit ihnen einige Zeit zu verbringen.

Die Resonanz auf diesen Vorschlag war gut. Auch bei der Organisation von Väter-Abenden gibt es erfolgversprechende Ansätze. An diesen Abenden kommen nur Männer und Jungen, hören sich Vorträge und Musikbeiträge an, reden, diskutieren, verbringen Zeit miteinander. So rudern die Männer mit im Erziehungsschiff.

Erziehung ist auch Männersache meinen Gerlinde Hug (links) und Karin Jung.

swb-Bild: Weiß

WINTERSPÜREN

Besinnliche Feiertage und ein gesegnetes neues Jahr wünscht:

FLIESEN MITAS

Eugen Mitas
Zum Talblick 1
78333 Stockach-Winterspüren
Telefon 07771/62912
Telefax 07771/62913

MÜHLINGEN

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

Garten - und Pflasterbau,
Erdbewegungen

Ausführung rund ums Haus

Siegfried Umhauer, **Brunnengasse 9, 78357 Mühlingen**
Tel./Fax: 0 77 75 / 93 97 20 · Mobil 01 60 / 96 81 49 74

ZIZENHAUSEN

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir **ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.**

Fam. Lothar u. Dietmar Städele
Zimmerei
78333 Stockach-Zizenhausen
Telefon 07771/5020

Wir wünschen all'unseren Kunden eine gesegnete Weihnacht und ein gutes neues Jahr

Uhren - Schmuck
E. Neumeister
Hauptstr. 17 · 78333 Stockach
Tel. 07771/2195

Wir wünschen unseren Kunden fröhliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

FEYEL
Hauptstraße 1
78333 Stockach
Tel. 07771/4424

GRUNENBERG
ELEKTRO TV·HIFI VIDEO

Wir bedanken uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Manfred Grunenberg

- Fenster
- Türen
- Insektenschutz
- Innentüren
- Holzböden
- Rep.-Service

Wir wünschen al unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Kummerländer Bauelemente
78333 Stockach · Tel. 07771/877435
Telefax 07771/877456
www.kummerlaender-bauelemente.de

HERZ Gebäudereinigung

Herzlichen Dank
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Fröhliche Weihnacht
und ein friedvolles 2011.

Peter Herz · Seebacherweg 12
78333 Stockach · Tel. (07771) 3502 · Fax 6777

All unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, friedvolle Tage der Ruhe und Gemütlichkeit und einen glücklichen Start ins Neue Jahr.
Ihr CARSHOP Team

ho, ho, ho!

CARSHOP
www.carshop.de
CARSHOP Gailingen, Hauptstr. 47, Tel. 07734/6656
CARSHOP Stockach, Stegwiesen 6, Tel. 07771/1764

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Winterdienst

- Baumfällung und Baumpflege
- Gartenanlagen Neu- und Umgestaltung
- Erdarbeiten, Entwässerung
- Baggerarbeiten
- Bepflanzungen, Pflegearbeiten

78333 Stockach
Telefon: 0 77 71 / 91 48 16
Telefax: 0 77 71 / 91 48 17
Mobil: 01 73 / 877 49 00
E-Mail: schulz.garten@t-online.de

Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

SCHULZ

Frohes Fescht und en guete Rutsch!

die 1A - Friseure!
Swiss Coiffure

Ihr Swiss Coiffure Team • Stockach • Engen

Die besten Wünsche
zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel.
Ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

BeKrA

Kranken- und Alten-Betreuung *zu Hause*

78333 Stockach· Ludwigshafener Str. 8
Telefon 0 77 71 / 40 60

ENGEN

möbel-outlet-center

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Alle bereits um 50% reduzierten Artikel nochmals -10%! bis 15.1.11

Vom 27.–30.12.2010 Inventurverkauf von 10.00 – 19.00 Uhr!

Außer-Ort-Str. 3 – 6 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 5000-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr · Montag geschlossen

Naturheilpraxis
Ruth Brandmeier
Heilpraktikerin
Schillerstr. 7 · Engen
Tel. 0 77 33 / 97 78 78
Urlaub vom 24.12.10–11.1.11
Ich wünsche Ihnen
ein besinnliches Fest!

Stefanie wünscht Frohe Weihnachten

Heizung Lüftung Sanitär Service

KERSCHBAUMER

Engen · Gerwigstr. 33 · Fon 07733/505870 Fax 5058729

Mit Sicherheit gut gepflegt !

pflegen
helfen
leben

AKA team

Ambulante Kranken - und Altenpflege

78234 Engen Hewenstr.19 **07733/ 6893**
78250 Tengen L.-Gerer Str. 59 **07736/98910**

All unseren Patienten danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Anerkannter Vertragspartner aller Kranken- / Pflegekassen

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr !
A tutti i nostri clienti ed amici auguriamo un Buon Natale ed un felice anno nuovo !

Wir haben vom 24. 12.2010 bis 07.01.2011 geschlossen.
Ab dem 10.01.2011 sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da.

automobile
dagosto

Ein Unternehmen der Ruprecht Gruppe
An der L 191 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 40 30 · www.automobile-dagosto.de

ENGEN-WELSCHINGEN

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Schüpp
Gärtnerei in
Engen-Neuhausen, Maierbachstraße
Telefon 0 77 33/54 93
Sie finden uns auch samstags auf dem Singener Wochenmarkt.

ENGEN-NEUHAUSEN

Ihr Partner im Holzbau

P. MOHR
BAUSCHREINEREI · HOLZBAU

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr

Otto-Hahn-Straße 6
78234 Engen-Welschingen
Telefon 0 77 33 / 97 77 08
Telefax 0 77 33 / 97 77 09

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches 2011.

Vielfach DLG-prämiert
AUER OBSTSÄFTE
Hegauer Süßmostkelterei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Was braucht ein Kind?

Hadwig Zahn leitet seit 1978 den Kindergarten St. Elisabeth in Hilzingen. Als Leiterin ist sie von der Arbeit in den vier Gruppen freigestellt und kann sich intensiv um Organisation und Elternarbeit kümmern, springt aber auch als Vertretung ein. Die 62-Jährige lernte im Marianum in Hegne Kinderpflegerin und bildete sich zur Erzieherin weiter. Die CDU-Gemeinderätin lebt in Hilzingen und auch nach vier Jahrzehnten macht ihr der Beruf immer noch Spaß. Für sie bedeutet die Realisierung eines Bildungshauses das i-Tüpfelchen ihrer langen Laufbahn.

Hadwig Zahn, Leiterin des Kindergartens St. Elisabeth in Hilzingen. »Es hat sich viel verändert«. swb-Bild: mu

FRAGE: Wie haben Sie die Arbeit im Kindergarten kennengelernt?

ZAHN: Damals lernte ich bei Ordensschwestern im Elisabethenhaus in Singen, die Kinder wurden von 8 bis 11 Uhr betreut, sie saßen am Tisch, spielten und man aß gemeinsam.

FRAGE: Was sehen Sie als wichtigste Veränderung in der Erziehungsarbeit?

ZAHN: Als gravierendste und positive Neuerung bewerte ich die Einführung des Orientierungsplanes mit verbindlichen Richtlinien. Dabei spielen Beobachtung des Kindes und Entwicklungsgespräche mit Eltern und Lehrern eine wichtige Rolle. Das Kind rückt verstärkt in den Fokus, man orientiert sich am Kind, geht individuell auf seine Bedürfnisse ein und fördert es je nach Bedarf. Früher wurde das Angebot dem Kinde übergestülpt, heute orientiert man sich an Vorgaben wie »Was kann das Kind, was braucht das Kind«. Auch die Elternarbeit hat sich sehr verändert. Die Eltern werden verstärkt in die Arbeit miteinbezogen, was sehr erfreulich ist.

FRAGE: Wie lauten die Leitsätze in St. Elisabeth?

ZAHN: Wir wollen den Kindern mit Wertschätzung gegenübertreten und es ernst nehmen. Wir wollen einen Gegenpol zu unserer technisierten Welt bieten, den Kindern die Achtung vor den Menschen und der Natur vermitteln, sie dafür sensibilisieren und kreativ fördern und dies in einer angenehmen Atmosphäre, in der sie sich wohl und sicher fühlen.

FRAGE: Wie sieht der Kindergarten der Zukunft aus?

ZAHN: In Anbetracht der rückläufigen Kinderzahlen werden wir noch individueller auf die Kinder eingehen können, auch das Modell des Bildungshauses hat Zukunft.

Ute Mucha

Klasse Klima in der Klasse

Das Gebäude ist so groß. Die Mitschüler sind so groß. Der Lernstoff ist so groß. Für viele Schulanfänger ist der Übergang vom Kindergarten in die Schule ein großer Schritt – doch durch das »Bildungshaus« erfolgt dieser Schritt gleitend-fließend. An der Schule Eigeltingen wird die Vernetzung von Kiga und Grundschule seit dem Schuljahr 2007/08 praktiziert, und die Erfahrungen bezeichnen Schulleiter Werner Leber und Konrektorin Susanne Meßmer als durch und durch positiv. Die Jungen und Mädchen aus den Ortsteilen Heudorf und Honstetten werden mit dem Bus nach Eigeltingen gebracht, der Kindergarten »Löwenzahn« ist gleich nebenan. Von 10 bis 11.45 Uhr beschäftigen sich die Kinder gemeinsam mit Formen und Farben, Rhythmik und Musik, Motorik und Feinmotorik, Zahlen und Anzahlen oder sprachlichen Ausdrucksformen. Es gilt das Prinzip »Stärken stärken, Schwächen schwächen«. Grundschul- und Kindergartenkinder treffen sich in Eigeltingen aber auch einmal im Jahr zu einem Sporttag, und es gibt die Lesepatenschaften. Die »Großen« in der dritten und vierten Klasse wählen sich ein Kinderbuch aus und denken sich Vermittlungsformen wie Rollenspiele, Basteln oder Malereien aus. Mit diesem Rüstzeug gewappnet sie stellen den »Kleinen« das Buch vor. Die Pädagogin stellt fest, wo Unterstützung nötig ist und wie sie aussehen könnte. Das »Bildungshaus« hat sich gut herausgebildet, erklärt Susanne Meßmer: »Die Kindergartenkinder fühlen sich in der Schule wie Zuhause. Das sei eine Voraussetzung für gutes Lernen. Die vertrauensvolle Interaktion zwischen Lehrern und Erzieherinnen stellt die Basis der Bildungshausarbeit dar. Simone Weiß

Konrektorin Susanne Meßmer (links) und Lehrerin Barbara Harnack sind vom »Bildungshaus« überzeugt. swb-Bild: Weiß

Ruhestand im Ruhewald

Für Johann Hahnloser war im Juni dieses Jahres der Abschied angesagt. 42 Jahre war er im Dienste des Forstes mit Leidenschaft Kämpfer für einen Wald, der sowohl ökologischen Belangen wie auch wirtschaftlichen Interessen genügen sollte. Und die Ökologie spielte eine immer größere Rolle in seinem Reich, das mit der Übernahme des Kreisforstamts im Rahmen der Behördenreform auf 26.800 Hektar angewachsen war, mit der im Land höchsten Dichte sogenannter »Natura 2000«-Flächen, bei der die Natur vor der Wirtschaft Vorrang hat. Und das bedeutete auch manche Auseinandersetzung mit dem Privatwaldbesitzern.

Forstamtsleiter a. D. Johann Hahnloser bei einer Führung durch »seinen Ruhewald«.

swb-Bild: of

Johann Hahnloser ist auch im Ruhestand noch viel im Wald. Als Waldbesitzer und auch als Botschafter des Ruhewalds in Gottmadingen. Für dieses Engagement hatte ihn der Gottmadinger Bürgermeister Dr. Klinger gewinnen können. »Ich war anfangs eigentlich eher skeptisch und ambivalent, was diese Bestattungsform angeht«, gesteht er auf Nachfrage. »Aber um so mehr ich mich damit beschäftigte und um so mehr Menschen ich bei den sehr gut besuchten Führungen begegnete, um so charmanter wird dieser Gedanke für mich. Ich habe immer wieder gestaunt, welche Menschen sich für diese Bestattungsform interessieren.« Seit Juli führt Johann Hahnloser immer wieder durch den entstehenden Ruhewald bei Gottmadingen. Zum Teil kamen zu den Ortsterminen über 100 Interessierte, und das hat ihn wirklich überrascht. »Der Wunsch, hier im Wald in der Natur bestattet zu werden, ist in der Bevölkerung offensichtlich weit verbreitet«, ist seine Erkenntnis. »Die Natur sorgt ganz umsonst für den schönen Rahmen.« Und: Es seien sogar schon junge Menschen dabei, die sich für später ihren Baum reservieren ließen. -of-

HILZINGEN

frenci & nadia
haarstudio

Inhaber Francesco Antonucci
Hohentwielstr. 3, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 – 92 69 660
www.haarstudio-frenci-nadia.com

Wir wünschen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Postagentur & Schreibwaren & Lotto

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest

Inh. Paula Pugliese, Hohentwielstr. 1a, 78247 Hilzingen,
Telefon 0 77 31/18 28 40, Fax 0 77 31/18 29 85
Unsere Servicezeiten: Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr, Sa. 9.00–12.30 Uhr

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Iozzo

Elektrotechnik
Klimatechnik
Photovoltaik
Service für Lüftungsanlagen

Claudio Iozzolino
Riedheimerstr. 5
78247 Hilzingen

Tel. 07731-790741
Fax 07731-790742
Mobil 0175-2686924
E-mail claudio.iozzo@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest
Betriebsferien vom 24.12.2010 – einschl. 08.01.2011

Richter & Nickel SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Abgasanlagen - Kaminaufmauerungen
Obere Gießwiesen 18 · 78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31/8 68 20 · Fax 0 77 31/86 82 99

Zimmerei – Holzbau
Heinrich MOHR GmbH

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern.

Flückiger Str. 9, 78247 Hilzingen-Weiterdingen
Telefon 0 77 39 / 55 73, Telefax 0 77 39 / 8 33

GOTTMADINGEN

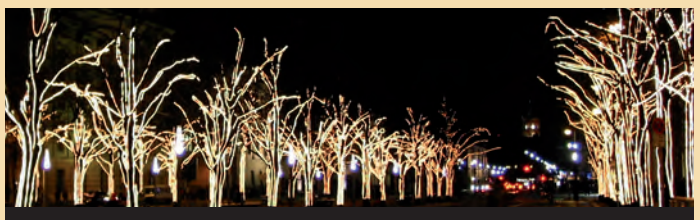
Wir wünschen unserer Kundschaft, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2011!

K & M Luibrand
Fuhr- und Baggerbetrieb

Carl-Benz-Str. 14 · 78244 Gottmadingen
☎ Büro 8–12 Uhr 07731-7913740
Fax 07731-7913741

schön & gesund
gottmadingen
bahnhof apotheke
apothekerin: ulrike habel-belz
tel. 07731/72224
poststraße 2
78244 gottmadingen
info@bahnhof-apotheke-gottmadingen.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2011.



WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN

FROHES & BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST

& EIN GESUNDES & GLÜCKLICHES NEUES JAHR.

IHRE COWA DIENSTLEISTUNGSGRUPPE

COWA chemische Fabrikation · COWA service gebäudedienste · COWA personal service

SALEM

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Sabine Storz

Christine Eckenreiter

Susann Sendner

Christine Wittmer

Isabel Hof

Jürgen Heim

Anna Maier

Kathrin Steimer

Isabella Gnirß

Alisa Weber

WOCHENBLATT ONLINE UNTER **WWW.WOCHENBLATT.NET**

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.

Müller Estrich GmbH
Daniel Müller · Meisterbetrieb

Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dämmarbeiten.
Flexibel – zuverlässig – pünktlich.

88682 Salem, Bächenstr. 31, Tel. 07554/8260, Fax 07554/8293
Internet: www.estrich-mueller.de · E-Mail: vertrieb@estrich-mueller.de

Landgasthaus Bohl

1. + 2. Feiertag ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

König Ludwig Dunkel vom Fass

Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest *Ihre Familie Gabor*

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Der Goldene Engel und der Sportpalast Singen *bedanken sich bei allen Gästen für ihre Treue und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!*

Wir freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder herzlich begrüßen zu dürfen und Ihre kleinen und großen Treffen oder Familienfeiern auszurichten.

Familie Bucan, das Engel-Team und der Sportpalast Singen

Café-Restaurant Goldener Engel, Poststr. 5, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/8233455
Sportpalast Singen, Masurenstr. 42, Tel. 07731/187140

Hotel-Restaurant
Hohentwiel

Hohentwiel 1, 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 9 90 70

Bei unseren Gästen, Freunden und Bekannten
möchten wir uns für das entgegengebrachte
Vertrauen am Ende des Jahres 2010 bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr.

Fam. Schröder mit Belegschaft

Für unseren Silvesterball sind noch Karten im Vorverkauf erhältlich !

Im Á-la-carte-Bereich bitten wir um Reservierung
für den Silvesterabend ab 18.00 Uhr.

RESTAURANT STRANDCAFÉ ...
der Logenplatz am Bodensee

Restaurant Strandcafé
Radolfzell am Bodensee

Ein besinnliches Weihnachtsfest und die besten Wünsche zum Neuen Jahr verbunden mit unserem herzlichen Dank für Ihr bisher entgegengebrachtes Vertrauen.

Ihr Strandcafé-Team

RESTAURANT
STRANDCAFÉ GMBH
Strandbadstraße 102
D-78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. + 49 (0) 7732 1650
info@strandcafe-mettnau.de
www.strandcafe-mettnau.de

Der Kinderarmut auf der Spur

Dr. Johann Michael Gleich kommt aus dem Fachbereich der Demoskopie. Heute ist er Professor an der katholischen Hochschule Westphalen in Köln mit Schwerpunkt Erziehung im Kindesalter, wozu es hier eben auch einen akademischen Abschluss gibt. Seine Ehefrau Martina sieht sich als Hausfrau und Mutter von fünf Kindern. Sie gehört zum Markelfinger Urgestein, ist Ortschaftsrätin, Gemeinderätin und schafft zwei Vormittage im Gärtnereibetrieb bei ihrer Schwester.

Martina und Michael Gleich.

FRAGE: Die Pisa-Studie ist derzeit brandaktuell. Da wird gerade auf frühkindliche Defizite abgehoben. Warum sind wir da ins Hintertreffen geraten?

PROF. GLEICH: Hintertreffen? Wir sind keine Spitze. Ihre Frage geht in die andere Richtung. Aber wir haben den Anspruch in Deutschland, dass wir Spitze sein wollen und haben entdeckt, das es da Länder gibt, die viel weiter entwickelt sind. Es geht auch um die Einstellung: Was ist wichtig und was fördern wir! Da müssen wir uns schon an die eigene Nase fassen und ich habe Zweifel, ob wir wirklich so viel für die Familie, für die Kinder, die jüngeren Menschen tun wie es eigentlich notwendig wäre und wie es andere Länder zum Teil tun.

FRAGE Sprechen wir konkret von der Schule ...

PROF. GLEICH: Ohne jetzt auf die Schule zu schimpfen: Man kann Dinge glücklicher oder unglücklicher konstruieren. Und da zeigt uns ein Blick auf die Nachbarn, dass man einiges besser oder idealer lösen kann. Das gilt eben auch bei der Problematik armer Kinder und wie werden die gefördert. Das sehe ich natürlich aus der Sicht meiner Mission: Da haben wir uns einfach zu wenig Mühe gegeben, die Lebenssituation von ärmeren Familien und Kindern aufzugreifen und etwas dagegen zu tun.

FRAGE: Haben Sie da ein Beispiel parat?

PROF. GLEICH: Das G8-Gymnasium haben sich die Familien ja nicht ausgedacht, so etwas denken sich Politiker aus. Und jetzt gibt es Schwierigkeiten, weil dies manchen Kindern einfach zu viel ist. Doch da reduziert man nicht den Stoff um ein Jahr, sondern geht her und sagt: Jetzt machen wir G8 und G9 parallel. Das ist völlig unsinnig!

FRAGE: Was macht den Wandel konkret aus?

PROF. GLEICH: Die Familie ist heute eher in einer schwierigeren Lage als vor 50 oder 60 Jahren. Da haben alle Menschen ähnlich gelebt. Alle haben zwei oder drei Kinder gehabt und alle Probleme, die wir hatten, konnten wir mit den Nachbarn besprechen. Heute ist es so: Da gibt es eine Familie mit Kindern und zwei Familien ohne Kinder. Wo ist die nächste Familie mit Kindern, wo kann man sich austauschen?

FRAGE: Wie erleben Sie, Frau Gleich, diese Situation gleichsam an der Basis?

MARTINA GLEICH: Da gibt es große Veränderungen, das merke ich schon im Vergleich zu unseren großen Kindern. Für mich mag das nicht gelten, weil ich das Netzwerk um mich herum habe mit Familie, Eltern, Geschwistern. Doch bei vielen Familien stelle ich fest, dass sie das Netzwerk nicht mehr haben. Sie sind auf andere Menschen, zum Beispiel für die Kinderbetreuung, angewiesen. Viele Familien pendeln – da sind wir keine Einzelgänger. Oft müssen sie wegziehen, weil es im Umfeld keine entsprechende berufliche Perspektive gibt, doch dann haben Familien ihr Netzwerk nicht mehr.

Die Fragen stellte Hans Paul Lichtwald

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen

Daniela Degen und Alexander Lüder mit Team

Gasthaus »Adler«

78315 Radolfzell - Liggeringen

Betriebsferien vom 27.12.2010 bis einschließlich 24.01.2011

INDISCHES RESTAURANT
SHER E PUNJAB
Scheffelstraße 22 · 78224 Singen
Tel. 07731 / 90 78 50 · www.sher-e-punjab.de

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Buffet am 2.1.2011 von 12 – 15 Uhr

Öffnungszeiten der Hotels und Gaststätten

Gaststätte	24. 12.	25. 12.	26. 12.	31. 12.	1. 1. 2011
Restaurant Poseidon, Ekkehardstr. 30a, Singen	geschlossen	geschlossen	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h
Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4, Singen	geschlossen	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 h – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h
Hotel-Restaurant Hohentwiel, Hohentwielstr. 1, Singen	geschlossen	11.00 – 15.00 h	11.00 – 22.00 h	ab 18.00 h	11.00 – 22.00 h
Gasthof zur Sonne, Am Bach 1, Singen-Hausen	durchgehend bis 20.00 h	10.00 – 24.00 h	10.00 – 24.00 h	ab 10.00 h, ab 22.00 h geschl. Gesellschaft	10.00 – 24.00 h
Landgasthof Bohl, Am Bohl 5, Singen	geschlossen	11.00 – 21.00 h warme Küche	11.00 – 21.00 h warme Küche	ab 11.00 h durchgehend geöffnet	11.00 – 21.00 h warme Küche
Hotel Krone, Hauptstr. 3, Rielasingen-Worblingen	8.00 – 14.00 h	8.00 – 24.00 h	8.00 – 24.00 h	geschlossen	geschlossen
Gaststätte Hardgarten, Hardstr. 123, Rielasingen-Worblingen	geschlossen	10.30 – 24.00 h	10.30 – 15.00 h	geschlossen	geschlossen
Restaurant Sher e Punjab, Scheffelstraße 22, Singen	geschlossen	17.00 – 23.00 h	12.00 – 15.00 h und 17.00 – 23.00 h	12.00 – 15.00 h und 17.00 – 23.00 h	12.00 – 15.00 h und 17.00 – 23.00 h
Landgaststätte Hegau-Klause, Auf Löbern 4, Engen	geschlossen	geschlossen	ab 10.00 h geöffnet	ab 16.00 h geöffnet	geschlossen
Pizzeria-Trattoria, Toscana, Untertorstr. 4, Radolfzell	10.00 – 14.00 h	geschlossen	10.00 – 14.00 h und 17.00 – 22.30 h	10.00 – 14.00 h und ab 20.00 h Silvesterparty	ab 17.00 h geöffnet
Landgasthof Kreuz, Hauptstr. 1, Steißlingen-Wiechs	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Café-Restaurant Goldener Engel, Poststr. 5, Radolfzell	geschlossen	10.00 – 22.00 h	10.00 – 22.00 h	geschlossen	

Der Hort als eine Heimat

Daheim wartet Mutter mit dem Mittagessen. Das war einmal. War einmal die Regel gewesen. Heute steht nach Schulschluss nicht immer der Nachhauseweg an, heute hat sich der Ablauf des Familienlebens gewandelt. Im ehemaligen Wohnheim für Aus- und Übersiedler in der Nellenbadstraße in Stockach werden zum Beispiel in einem Hort zwei Gruppen mit jeweils bis zu 20 Grundschülern von 6.45 bis 17 Uhr betreut. Die Jungen und Mädchen werden von der Schule abgeholt, bekommen ein Mittagessen, werden beim Anfertigen der Hausaufgaben unterstützt, haben Spiel- und Freizeit. Im Februar soll in den renovierten Räumlichkeiten zudem eine Krippe für Kinder unter drei Jahren starten, die von 7.30 bis 14 Uhr versorgt werden. In den ersten Wochen der Betreuungszeit ist die Mama noch stundenweise mit dabei, erklärt Leiterin Stefanie Lippelt, danach übergibt die Mutter das Kind an die Erzieherin. So weiß das Kleinkind: »Aha, meine Mama gibt mich in ihre Obhut, dieser Frau kann ich vertrauen«. Eine Krippenbetreuung ab zehn Monaten ist »absolut okay«, weiß Stefanie Lippelt. Das würden viele Studien belegen. Zudem seien Kinder sehr schnell bindungsfähig, würden rasch tragfähige Kontakte zu neuen Bezugspersonen aufbauen und so lernen, sich auf verschiedene Menschen einzustellen. Durch den Kontakt zu Gleichaltrigen werde das soziale Lernen gefördert. In Krippe und Hort wird eng mit den Eltern zusammengearbeitet, das Gespräch mit den Familien gesucht, starke Netzwerke mit Angehörigen geknüpft. Die Entscheidung für diese Art der Betreuung hat nach Erfahrung der Fachfrau unterschiedliche Gründe: Alleinerziehenden bleibt oft keine andere Wahl, aus finanziellen Gründen müssen beide Elternteile arbeiten, oder Vater und Mutter entscheiden sich bewusst beide für eine Berufstätigkeit trotz Kind. Oft streben auch Eltern mit Migrationshintergrund eine Ganztagesbetreuung an, weil sie aufgrund sprachlicher oder zeitlicher Probleme nicht selbst bei den Hausaufgaben helfen können. Durch die garantierte Versorgung des Nachwuchses ist ein stressfreieres Arbeiten im Job möglich. Hort und Krippe haben lediglich 30 Schließtage im Jahr – so sind die Kinder auch in den Schulferien versorgt. Wichtig ist Stefanie Lippelt bei ihrer Arbeit, dass die Eltern nicht aus der pädagogischen Verantwortung entlassen werden. Daher wird zum Beispiel die Hausaufgabenbetreuung nicht komplett übernommen. Hort und Krippe oder klassische Familienstruktur – was ist besser? Das liegt im Kompetenzbereich der Familie, meint Stefanie Lippelt. Wenn sich Eltern aber bewusst für Hort oder Krippe entscheiden, dann könne das Kind hier viele wichtige Erfahrungen machen und werde gut und kompetent versorgt.

Stefanie Lippelt leitet Schülerhort und Kinderkrippe in Stockach.

swb-Bild: Weiß

– Simone Weiß

Die Gesellschaft ist transparent geworden

FRAGE: Was hat sich im Vergleich zu 20 oder 30 Jahren grundlegend verändert?

DR. EBERWEIN: Die Qualität des Wandels, den es immer gegeben hat, hat sich in meiner Sicht dramatisch verändert. Er hat sich beschleunigt. Als ich vor 30 Jahren angefangen habe, gab es noch nicht einmal ein Fax. Die Technik hat sich dramatisch gewandelt. Dadurch ist die Transparenz in der Gesellschaft praktisch vollständig geworden. Durch das Internet liegt alles offen dar, es kann alles diskutiert werden. Diese Transparenz finde ich gut, denn sie fordert uns auch. Die Gesellschaft ist natürlich auch älter geworden. Das ist ein dramatischer Wandel.

FRAGE: Wo sehen Sie da die Auswirkungen?

DR. EBERWEIN: Die Probleme der zunehmenden Pflegebedürftigkeit im Alter werden unsere Gesellschaft in der Zukunft noch stärker fordern Zusammenhänge sehe ich noch mit anderen riesigen Problemen, der Globalisierung hinzu, wobei ich dieses Wort überhaupt nicht mag. Wir sind nicht mehr auf der Insel, wir sind nicht mehr allein an der Oase. Wir haben uns jetzt mit allen Vorgängen auf der Welt auseinanderzusetzen. Im Moment leben wir noch in einem komfortablen Wohlstand. Dies ist die Frucht unserer eigenen Hände Arbeit. Die berechtigten Begehrlichkeiten der Menschen auf der Welt in unterprivilegierten Ländern bestehen aber, man muss sie in diesem Zusammenhang sehen.

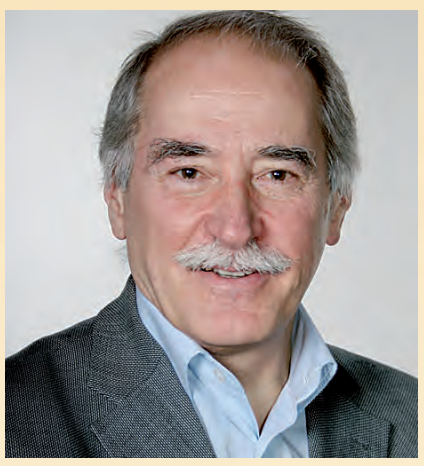
FRAGE: Was heißt das konkret?

DR. EBERWEIN: Die Forderungen an uns, die von dort kommen werden, werden lauten, etwas abzugeben. Wir können nicht auf Dauer auf einer Wohlstandinsel leben, und zu wenig an Unterprivilegierte in der Welt denken. Und die Frage der Zukunft ist: Trägt die Wohlstandsphilosophie des Wachstums noch?

FRAGE: Gibt es aber nicht auch eine Verrechtlichung unserer Gesellschaft?

DR. EBERWEIN: Recht und Gesetz müssen sein.Ich würde von einer Über-Formalisierung mit einer gewissen Kälte sprechen, was wir derzeit haben. Nachdem wir eine Bürokratie in der EU aufgebaut haben und dem Hang, alles zu regeln, was noch nicht geregelt ist, muss es in der Zukunft pragmatischer und menschlicher zugehen.

Die Fragen stellte Hans Paul Lichtwald



Dr. Bernd Eberwein, Chemiker und 30 Jahre Geschäftsführer des größten deutschen Pharmaverbandes.

Hotel Krone ★★★
A. Gnädinger · Telefon (07 7 31) 8 78 50
Hauptstr. 3, 78239 Rielasingen
Wir wünschen allen Freunden unseres Hauses ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Unser Haus ist am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet. Wir haben Betriebsferien vom 27.12.2010 bis 23.1.2011.

RESTAURANT POSSEIDON
GRIECH. SPEZIALITÄTEN
Ekkehardstraße 30a • Singen • **Tel. 0 77 31 / 6 74 43**
Unsere Gäste werden, wie in Griechenland üblich, hervorragend bewirtet mit original griechischen Speisen. Sie sollen sich bei uns wohlfühlen wie ein König. Dafür garantieren wir:
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Floulis.
Am 24. und 25.12. geschlossen. Für den 26.12. und Silvester bitten wir um Tischreservierung.
Öffnungszeiten
von 11.30 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 0.30 Uhr
Reservieren Sie rechtzeitig für die Weihnachtsfeiern, Silvester sowie Wochenenden. Im Monat Dezember kein Ruhetag.

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Familie Roland Störk
Gaststätte „Hardgarten"
Rielasingen-Worblingen, Telefon 21688

Pizzeria-Trattoria Toscana da Giovanni
Untertorstr. 4 • 78315 Radolfzell • Tel. 0 77 32 / 34 04 • www.toscana-radolfzell.de
Silvesterparty am 31.12.2010
3 Menüs zur Auswahl, Livemusik mit „Valery"
Vorreservierung bis 28.12. erbeten.
Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und bedanken uns für die Treue.
Ihr Toscana-Team

Singener Weinstube
Unseren verehrten Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Familie Leiber
78224 Singen, Th.-Hanloser-Str. 4
Telefon 0 77 31/4 11 80
Dienstag Ruhetag
24.12. + 27.12.2010 geschlossen

Landgaststätte Hegau-Klause
Inh. A. Pranghofer · Auf Löbern 4
Engen-Welschingen · Tel. 0 77 33 / 23 54
Wir wünschen unseren Verwandten, Freunden und allen Gästen ein gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.
HIRSCH

GASTHOF ZUR SONNE
HAUSEN a. d. A.
Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest. Einen guten Rutsch ins Jahr 2011.
Wir freuen uns auch weiterhin auf Sie!
Carola und das Sonnenteam
D-78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Telefon (07731) 42988

GAIENHOFEN

Ruhland
Elektrotechnik GmbH

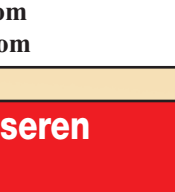
Weiler Str. 18, 78343 Gaienhofen, Telefon 0 77 35/444,
Telefax: 0 77 35/424, E-Mail: ruhland.elektrotechnik@t-online.de

Allen unseren Kunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.
Familie Ruhland und Team

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alles Gute zum neuen Jahr.

BÖHLER Hörimarkt
METZGEREI seit 1953
Partyservice · Feinkost · Lebensmittel

Hörimarkt Metzgerei Böhler
Hauptstraße 200
78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35/20 65
Fax 0 77 35/91 96 03



RADOLFZELL

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

ELEKTRO ZBRUTTEL

Schwertstraße 35
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/97 16 40
Fax 0 77 32/97 16 41

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Manz
IMMOBILIEN-MANAGEMENT

Scheffelstr. 4 – 78315 Radolfzell – Tel. 07732/822850
E-Mail: info@manz-immo.com
Internet: www.manz-immo.com

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

ZIMMEREI LEIZ
Dettelbachstr. 27 · 78315 Liggeringen
Tel. 0 77 32/1 34 65 · Telefax 1 44 62
Internet Homepage www.leiz.de
E-Mail: info@leiz.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

MANFRED BRUNNER
STUKKATEURFACHBETRIEB
Zertifizierter Schimmelpilz-Sanierer vom TÜV/E.S.A.E. u. LGA

Tel. 0 77 32 / 97 02 50
Mobil: 0171-497 34 46

Putz & Farbe
Reparaturen
Trockenbau
Wärmedämmung
Altbau-Renovierung

Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Hildebrand
Pflasterarbeiten GmbH
Meisterbetrieb

78315 Liggeringen · Litzelhartweg 4 · Telefon 0 77 32 / 1 03 74
Fax 0 77 32 / 82 27 90 · E-Mail: Hildebrand-Pflasterarbeiten@t-online.de

Engagiert für die Jugend

Norbert Lumbe hat als Oberstudienrat am Radolfzeller Hecker-Gymnasium Zeichen gesetzt. Gesellschaftliches Engagement hat er über den Deutsch- oder Gemeinschaftskunde-Unterricht hinaus gelebt. Er ist im Gemeinderat Fraktionsvorsitzender der SPD und OB-Stellvertreter.

FRAGE: Wie hat sich in der Schule wie in der Gesellschaft Jugend in den letzten Jahren verändert?

LUMBE: Wir haben es mit einer bewussteren Generation junger Menschen zu tun. Wir haben eine Menge Probleme angehäuft. Diese Generation ist bereit, kritisch Position zu beziehen.

FRAGE: Woran machen Sie dies fest?

LUMBE: Die machen das anders, als wir es gewohnt sind. Die finden sich nicht mehr so in den Parteien. Sie machen sich stark für die Skater-Anlage, für ein eigenes Bokle, auch in den Montagsdemonstrationen zu Stuttgart 21, die es auch in Radolfzell gab. So waren es in Radolfzell junge Menschen, die die ganze Stadt dazu gebracht haben, wieder über ihre eigene Geschichte nachzudenken.

FRAGE: Was bedeutet das ganz praktisch für die heutige politische Klasse?

LUMBE: Wir müssen uns auf eine neue Generation junger Menschen einstellen, die dann bereit sind, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen, wenn sie die Sinnhaftigkeit und die Betroffenheit wahrnehmen. Ich sehe da auch die Worte von Heiner Geisler im Zusammenhang mit Stuttgart 21: Wir werden zunehmend andere Formen von zivilem, bürgerlichen Engagement außerhalb der traditionellen Formen haben. Für viele ist diese Demokratie zu träge und zu wenig transparent geworden.

Die Fragen stellte Hans Paul Lichtwald

Die Quelle Ihrer Gesundheit!

APOTHEKE BÖHRINGEN
DR. MARTINA SAUERWEIN

Bodenseestr. 6b
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 97 15 10
Fax 0 77 32 / 97 15 12
www.apotheke-boehringen.de

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten

Die Apotheke für mehr Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 12.30 Uhr und
14.30 - 18.30 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr
Mittwochmittag geschlossen

Moderne Fenster. Natürlich aus Fichten- oder Kiefernholz.

Glas-Reparatur-Eildienst

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit

M. Brüchle
Glaserei u. Fensterbau
Tel. 0 77 32/5 75 42
Fax 0 77 32/5 75 41
78315 Radolfzell-Böhringen

Glas-Reparatur-Eildienst

Glas-Reparatur-Eildienst

Unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr

RESIDENZ-APOTHEKE
Telefon (0 77 32) 97 11 60
Telefax (0 77 32) 97 11 61

Michael Fleiner
Ayurvedischer Masseur

Ich wünsche meinen Kunden ein frohes und entspanntes Weihnachtsfest.

0174-8754930
07732/938248

HIRLING
Zimmerei + Holzbau

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Architekten danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

78315 Radolfzell · Herrenlandstr. 45 · Tel. (07732) 3491

Allen unseren Kunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Zweirad Mees
Höllturmpassage 1 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 28 28 · Fax 0 77 32 / 5 70 42
info@zweirad-mees.de · Inh. Bertram Pausch · www.zweirad-mees.de

schmidt trocken-technik

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.
Zum Jahresende Danke für Vertrauen und Treue.
Fürs neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Bruno Schmidt · Lippenwiesen 5 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732/6176 · Info@schmidt-trocken-technik.de

Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünscht

Service-Station Egon Reischmann
Mooser Straße 14 · Telefon 07732/2720
78315 Radolfzell

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.

KFZ-SERVICE
Wolfgang Flad · Kfz-Meister
Eisenbahnstraße 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 29 82
TÜV-Abnahme im Hause · Rep. aller Art

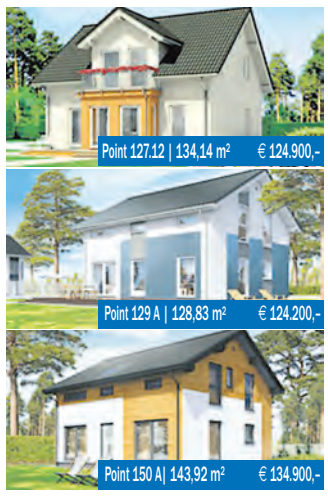
ESPRESSO PINO
Kaffeemaschinen – Reparatur – Verkauf
Jura . Saeco . Solis . De Longhi . Gaggia u.v.m.

Wir wünschen unseren Kunden fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Inhaber Pino Loisi . Teggingerstraße 9 . 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 82 33 165 . Fax 0 77 32 / 82 33 169 . Web: www.espresso-pino.de

LIVING-Aktionshäuser ab Oberkante Bodenplatte / Kellerdecke

- schlüsselfertig
- inkl. Bodenfliesen und Wandfliesen laut Bau- und Leistungsbeschreibung
- mit farbiger Holz-/Putzfassade



- mit Energiespartechnik: entweder Gasbrennwertheizung und Solarkollektoren oder Erdwärmepumpe* im Preis enthalten

*zzgl. Absorbermatten bzw. Tiefenbohrung und Fußbodenheizung, ohne Maler-/Tapezierarbeiten und Teppich/Laminat.

KS Hausbau GmbH
Telefon: +49(0)7731 / 18 23 55
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de

LBS IMMOBILIEN
Sparkasse Singen-Radolfzell

2-FH, Singen-Nord, 838 m² Grdst., ca. 202 m² Wfl., kompl. renoviert, Terrasse, Balkon, Keller, Doppelgarage, ruhige Lage **390.000,– €**

3-Zi.-ETW, Singen-Zentrumsnähe, ca. 78 m² Wfl., Balkon, 2. OG, sofort frei **67.000,– €**

3,5-Zi.-ETW, Singen, Nähe Aach, ca. 76 m² Wfl., EG, Balkon **84.000,– €**

3-Zi.-ETW, Singen-Schlatt u. Kr., ca. 78 m² Wfl., Bj. 2003, 1. OG, EBK, Balkon, wie neu, 1 Garage **135.000,– €**

Bauernhaus, Mühlhausen-Ehingen, 2628 m² Grdst., ca. 100 m² Wfl., Denkmalschutz, renov.-bed., **169.000,– €**

3-FH, Singen-Schlatt u. Kr., 850 m² Grdst., ca. 288 m² Wfl., Sauna, Kachelofen, sofort frei, 2 Garagen **349.000,– €**

4-Zi.-ETW, Volkertshausen, ca. 91 m², Bj. 2000, DG, Balkon, TG-Stellpl. **139.000,– €**

1,5-Zi.-ETW, Singen-Nord, ca. 42 m², Bj. 1993, Balkon, TG-Stellpl. **53.000,– €**

EFH, Rielasingen-Arlen, ca. 117 m² Wfl., 1395 m² Grdst., Wintergarten, Garage **329.000,– €**

4-FH, Hilzingen, ca. 306 m² Wfl., 682 m² Grdst., Balkone, 4 Garagen, kpl. vermietet **239.000,– €**

Ladengeschäft, Volkertshausen, ca. 100 m² Nutzfl., Lagerraum, Stellplätze **79.000,– €**

2-Zi.-ETW, Singen-Nord, ca. 61 m² Wfl., Bj. 2001, Balkon, Lift, sofort frei **83.000,– €**

Weitere Immobilien auf Anfrage! Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!
Büro Singen: 07731-793877, www.LBS-ImmoBW.de

www.rewa-immobilien.de

RZ-Weinburg: großzüg. EFH m. gr. Grdstk. (H-412) 8 Zi., Wfl. ca. 200 m², Grdstk. 890 m², hervorr. ruhige Lage m. Fernblick, Fenster, Balk. neu, voll unterkellert, Doppelgar. **539.000,– €**
RZ: Einzelhandels-Immobilie m. Top Rendite (H-411) Mietvertrag bis 2018 mit Top Mieter, s. gute Geschäftslage, in 07 u. 08 kompl. saniert, Nettomiete 61.125,- € **KP 829.000,– €**
Singen: stadtn., günstige 2-, 3- u. 4-Zi.-Whgen (E-577-579) - Wfl. 63 – 103 m², Balkone, Bäder, Fenster, Heizung etc. neuw., ideal f. Anleger, Keller, SP o. CP, prov.-frei **79.000 – 130.000,– €**

ReWa immobilien
Telefon: 0 77 32 / 97 07 20
E-Mail: immobilien@rewa-gmbh.org

Alles rund um den Hausbau
FAVORIT-Haus.de

Für einen **redaktionellen Mitarbeiter** suchen wir für Anfang Februar eine möblierte

1- bis 2-Zimmer-Wohnung

mit Küche und Bad in Radolfzell oder näherer Umgebung.
Angebote an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a 78224 Singen, Stichwort: Redaktion

Für Verkäufer KOSTENNEUTRAL
ImmobilienHammer@AllFinanzAG.de Tel. 0 77 31/6 20 47

Mietgesuche

2 Zimmer

2-3 Zi.-W. Rielasingen/
Umgeb. nur EG mit Terrasse.Tel. 0174-6138877

3 Zimmer

2 - 3 Zi.- Whg. od. Obj.
bis Stockach, bis € 600,- kalt, gerne Bauernhof, Tel. 0731/5097719

Häuser

Arzt
sucht Haus in Singen/Umgeb., in ruh. Lage, Hauseingang von Osten oder Norden. Tel. 0171-6070397 od. dr.waldschuetz@web.de

Vermietungen

1 Zimmer

1 1/2 Zi.-DG- Whg.
Radolfzell ab 1.Jan. 11 zu verm., KM 360.-€ + NK.T. 01624557951

2 Zimmer

2,5 Zi-ELW, 68 qm
in Eigeltingen mit EBK + Terrasse + Carport + Abstellpl., KM 390,- € + NK 130,- € + 2MM KT, zum 1.3.2011, Tel. 07774/1678

Singen City Randlage
Keller, Speicher, KM 230.-€ +NK, frei zum 1.1.2011, Zuschriften unter 113007 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2-Zi.-Whg Engen
Altstadt, Hauptstr. 39, 70 m², 3.OG, schöne Aussicht, 350,- € kalt + NK + KT, Tel. 0170-2123789

möblierte 2 Zi.-Whg.,
Landhaus Seeblick, ca. 40 m², m. sep. Dusche, WC in 78345 Moos m. Seesicht u. eig. Terrasse u. Gartenant., für min. 4 Mon. u. max. 1 Jahr befristet zu verm. WM 480,- €, KT 500,- €, Tel. 07732/929583

3 Zimmer

3 Zi.-Fewo
www.mallorca-fewo.org Tel. 0162-6198323 privat

4 Zimmer und mehr

4 Zi. Whg. ca 105 qm
ab sof.od. nach abspr., zu verm. Singen City, neu renoviert, Balkon, EBK neu, Erstbezug, 695 € KM , NK 185 €, KT 3 MM, T. 0170-8069143

SINGEN-NORDSTADT
4 Zi.-Whg., 92qm, 1.OG, schöne Lage, Balkon, ab sof. an rhg. Mieter zu verm. KM € 550.- zus. NK € 200.- Zuschriften unter 113017 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 Zi. Sto-Wahlwies
1. OG, 124 m², BLK, Keller, Nähe Waldorfschule, Kindergarten, Grund- u. Hauptschule, KM € 750,-, frei z. 01.02.2011, Tel. 07771/3598

4,5 Zi Stockach
ab 01.02.11, 98,4 m², 600,- € kalt, 6.OG, 2 Loggien, T. 06201/66560

Häuser

Stahringen
Haushälfte ab 01.02. zu verm., 122 m², 4 Zi., Kü, 2 Bäder Tel. 07738/5654

Sonstige Objekte

GEWERBERÄUME Singen Innenstadt
Erdgeschoss 1 Raum, 120 m², zzgl. Nebenräume zu vermieten ab Jan. 2011 (kein Laden), 950,– € mtl., Tel. 68089

Immobilienverkäufe

2 Zimmer

2 Zi., Singen 34.000€
36 m², zentr. Lage, Lift, oh. Balk., renov.bed., frei, Tel. 07738/939924

Rhg., helle 2,5 Zi-Whg
70 m², mit Loggia, TG, Keller in Stockach, 115.000,- € Tel. 0170-3225926

3 Zimmer

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

3 Zi.-Whg, Si.-Nord,
76 qm, EBK, Balk., Keller, Speicher, Stellpl., BJ 1970, renovierungsbed., € 72000,-, Tel. 01702646129

4 Zimmer und mehr

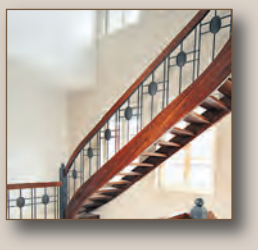
4,5 Zi.-Whg. Worblingen
zu vermieten oder zu verkaufen. Tel. 07731/26968

Häuser

Seit 1973: Fachbüro für »Wohnungs- + Hausschätzungen«
125,– € + MwSt. bis 31.12.10, *ehrlich*seriös*
G. SIENER Bankkfm., Tel. 07731 / 12171

2 FH Gottmadingen
Wfl. 2 x 68 m² + 30 m² Studiowhg., Grdst. 335 m², Bj. 95, voll unterk., 2 Carp., von Privat 259.000.- €. Tel. 0162-3024487

BAUEN & WOHNEN



Traumtreppen aus Thermoholz

Ökologische Alternative schont Mensch und Umwelt

Die Gestaltung der Wohnräume bekommt immer mehr Bedeutung. Es gibt kaum Einrichtungsgegenstände, die nur noch Mittel zum Zweck sind. Jedes Element beeinflusst das Gesamtambiente und sollte sich daher nicht nur optisch integrieren, sondern auch den Geschmack der Bewohner treffen. Das gilt auch für die Treppe, die verschiedene Stockwerke miteinander verbindet und dabei nicht nur funktional sein muss.

Charakter bekommt sie durch die Kombination verschiedener Materialien sowie die Auswahl schöner Hölzer und moderner Farben. Ganz besonders elegant präsentiert sich beispielsweise eine Wangentreppe.

Die Erfolgsmarke STREGER bietet die beliebten freitragenden Holzwangentreppen in den unterschiedlichsten Ausführungen an. Individualität wird dabei groß geschrieben und so kann sich der Bauherr seine ganz persönliche Wangentreppe zusammenstellen. Eines der jüngsten Treppenkunstwerke aus dem Hause STREGER ist beispielsweise eine Wangentreppe aus Thermoesche.

Das Besondere an dem thermisch behandelten Holz ist die hohe Fäulnisresistenz und die Reduzierung der typischen Neigung zum Quellen, Schwinden, Schüsseln und Reißen, da der Härtegrad des Holzes erhöht wird.

Die Treppe bleibt so länger in Form und erfüllt ihre Dienste über Jahre hinweg. Auf eine zusätzliche chemische Schutzschicht kann verzichtet werden, was eine wohngesunde Umgebung unterstützt. Thermoholz stellt zudem eine preisgünstige und ökologische Alternative zum Tropenholz dar.

Die dreifach endlackierten Stufen und Wangen sowie der Handlauf der neuen Wangentreppe sind aus dem thermisch modifizierten Holz gefertigt.

Das handgearbeitete Kunstschmiedegeländer im Farbton Anthrazit stellt außerdem einen schönen Kontrast zum Massivholz dar und verleiht der Wangentreppe einen Hauch von Zeitlosigkeit. Um Transparenz und Leichtigkeit zu erzeugen – zwei Attribute, die in der heutigen Wohnwelt gefragt sind und bei STREGER Berücksichtigung finden – wird die offene Version einer Wangentreppe empfohlen. Das bedeutet, dass man zwischen den Stufen hindurch sehen kann. So wird das handwerkliche Meisterstück zum Highlight des Wohnbereichs. Weitere Informationen unter www.streger.de. (epr).

Das Second-Hand-Schnäppchen-Kaufhaus
FAIRKAUF
Haushalt auflösen, entrümpeln, abholen.
Singen, Im Haselbusch 16, Tel. 07731/835606

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

Neue Fenster
Lärm und Kälte bleiben draußen!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Fensterbau ADAMCZYK GmbH
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/53346
www.adamczyk-fenster.de

SAUTER PUTZ & FARBE GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN
Sauter GmbH | Carl-Benz-Str. 8 | 78224 Singen
Tel.: 07731-9261190 | www.sauter-putz-farbe.de

Farben und Bodenbelagsfachmarkt
Laminat Parkett Kork
Laminat Buche 3.99 €/m²
Über 1000 m² Ausstellungsfläche
Tebo 2000
Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 88 11, Fax 97 16 70
www.tebo2000.de

RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
Josef-Schüttler-Str. 6
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

Unsere Produkte:
- Rollladen
- Markisen
- Fensterladen
- Motorisierung
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Fenster/Türen
- Reparaturservice

KURZ & BÜNDIG

Die Agentur für Arbeit Konstanz, inklusive Geschäftsstellen in Singen, Stockach und Überlingen sind an Heiligabend, 24.12., und Silvester, 31.12., ganztägig geschlossen und nicht telefonisch erreichbar. Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden.

ALFA Alten- und Familienservice: Die Beratungsstelle ist vom 20.12. 10 bis 07.01.11 geschlossen. Am 10.1.11 ist Fr. Glocker wieder für Sie da, Tel. 07731/83505-255.

Mamazone Bodensee: Regionalgruppe Singen trifft sich jeden letzten Freitag im Monat um 15 Uhr (neu) im Konferenzzimmer der DAK, Freiheitstr. 8, Singen. Desweiteren besteht jeden ersten Dienstag im Monat um 14 Uhr nach Anmeldung die Möglichkeit zu Einzelgesprächen am Hegau-Bodensee-Klinikum in Singen. Weitere Infos: Gertrud Rust, 07731/48886.

AD(H)S Selbsthilfegruppe Hilzingen trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat v. 20-22 Uhr im Jugendkeller des ev. Gemeindehauses, Hanfgarten 10 in Hilzingen.
Kontakt: Selbsthilfekontaktstelle des Landratsamtes Konstanz, Tel. 07531/1787 oder M. Ade, Tel. 07736/924837.

Selbsthilfegruppe Overeaters (OA) Overeaters Anonymous trifft sich jeden Montag von 20-21 Uhr beziehungsweise bis 21.30 Uhr im Büro für Bürgerschaftliches Engagement (neben dem Haupteingang vom Landratsamt Konstanz). Kontakt: Tel. 07531/800-1787 oder per Mail an die Ansprechpartnerin der Gruppe: elke@steigerung.de.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen: Walken
Bei guter Witterung trifft sich eine Gruppe der Mitglieder zum Walken jeden Dienstag um 10.30 Uhr beim Hohentwiel-Stadion.

Zauberhafte Stimmung herrschte beim diesjährigen offenen Singen der »Rheinsingphoniker« am Samstag in der Altstadt Stein am Rhein. swb-Bild: of

Zauber des Gesangs

Märlistadt geht ins Finale

Stein am Rhein (of). Schöner hätte es am Samstag nicht sein können. Einige hundert Sängerinnen und Sänger, alle mit Kerze »bewaffnet«, sangen an diesem Abend beim großen offenen Singen der »Rheinsingphoniker« gemeinsam Weihnachtslieder in der von Schnee bedeckten Altstadt. In den Gassen fuhren Pferdekutschen um das romantische Bild vollkommen zu machen und im Bürgerasyl lockte der Mittelaltermarkt mit viel ganz altem Handwerk wieder viele hundert Besucher an.
Nun geht es auch für die 10. Auflage der Märlistadt Stein am Rhein ins Finale.
An Heiligabend, 24. Dezember, sind alle Einsamen und Alleinstehenden ab 17 Uhr zum Weihnachtsfest unter dem Motto »Gemeinsam statt Einsam« ins Märlihuus auf dem Rathausplatz eingeladen.
Am Sonntag, 26. Dezember, 17 Uhr, bildet das Weihnachtsoratoium, gespielt und gesungen von der Kantorei Stein am Rhein, in der Stadtkirche einen weiteren Höhepunkt. Ab Sonntag, 26. Dezember, verwandelt sich das Märlihuus in eine Raclette- und Fonduestube bis Silvester. An Silvester, 31. Dezember, laden die neu formierten Weinfreunde Stein am Rhein zum Silvesterapero von 11 bis 18 Uhr ins Märlihuus ein. Mehr unter www.maerlistadt.ch.

Helmut Schöffling vom Verein »Menschen helfen« bekam am Montag eine Spende von Sylvia Kromer, Timo Joos und Dr. Jürgen Becker von der Thüga-Energie.

Silvesterkonzert in Liebfrauen

Singen (swb). »Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Silvesterkonzert mit dem Startrompeter Otto Sauter in Singen geben«, teilte die Vorsitzende des Otto-Sauter-Hilfsfonds Veronika Netzhammer in einer Pressemitteilung mit.
Für viele Singener ist es schon Tradition, das Silvesterkonzert mit dem Barock-Trompeter Otto Sauter und dem Organisten Christian Schmitt. In diesem Jahr jedoch, findet das Konzert aufgrund der aktuellen Renovierungsarbeiten nicht – wie gewohnt – in der Singener Herz-Jesu-Kirche statt.
Das Konzert, dessen Erlös unverschuldet in Not geratenen Menschen aus dem Landkreis zu Gute kommt, findet am Silvesterabend um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche in Singen statt.
»Mit dabei ist in diesem Jahr auch der bekannte Schauspieler und Synchronsprecher Michael Mendl. Er wird an dem Abend Texte zum Jahresende lesen«, berichtet Veronika Netzhammer MdL.
Karten im Vorverkauf gibt es schon jetzt bei der Tourist-Info Singen (07731/85262) und im Büro der Stadthalle.

Bundespolizei auf dem Bahnhof

Singen (swb). In der Weihnachtszeit nutzen viele Menschen den öffentlichen Nahverkehr, um ihre Einkäufe und Geschenke sicher nach Hause zu bringen. Dafür wird auch die Bundespolizeiinspektion Konstanz ihren Beitrag leisten.
Gerade im Bahnhof Singen als Verkehrsknotenpunkt warten und tummeln sich in der Adventszeit zahlreiche Reisende.
Das sei eine Gelegenheit für Langfinger, um an gut gefüllte Geldbeutel oder Taschen zu gelangen, ist eine vielfach gemachte Erfahrung.

Reisende werden an einem Sonderstand am 22. Dezember informiert

Die Bundespolizeiinspektion Konstanz klärt am 22. Dezember zwischen 10 und 18 Uhr durch ihren Präventionsbeauftragten mit einem Stand in der Bahnhofshalle in Singen interessierte Bürger darüber auf, nicht Opfer eines Taschendiebes zu werden und steht den Reisenden für jegliche Fragen rund um die Sicherheit auf Bahnanlage zur Verfügung.

Thüga hilft Menschen

Spende an die Ärmsten geleistet

Singen (of). Die Mitarbeiter der Thüga haben in diesem Jahr in einer gemeinsamen Entscheidung auf Präsente und sonstige Geschenke verzichtet, um anderen damit eine Freude zu machen, denen sonst keiner mehr hilft.
Am Montag konnten Dr. Jürgen Becker, Geschäftsführer der Thüga Energie in Singen, mit Betriebsratsvorsitzender Sylvia Kromer und Timo Joos vom Betriebsrat an Helmut Schöffling vom Verein »Menschen helfen« eine Spende von 2.000 Euro übergeben. Die Idee hatte auch der Betriebsrat. »Wir freuen uns sehr über diese Zuwendung, da wir in der Arbeit für die schwachsten Glieder unserer Gesellschaft gegenwärtig sehr stark gefordert sind«, sagte Helmut Schöffling bei der Übergabe.
»Wir möchten mit der Spende auch zeigen, wie sehr wir mit der Region verbunden sind und dass diese Verbundenheit auch von den einzelnen Mitarbeitern gelebt wird«, unterstrich Dr. Becker.
Mehr über den Verein »Menschen helfen« gibt es unter www.menschen-helfen-im-hegau.de.

IMMOBILIEN | FUNDGRUBE

VERMIETUNGEN

Singen, Büroetage
Rielasinger Str. 7: 91 m², Aufzug,
3 PKW-Stellplätze, zu vermieten.
Tel. 07731/917001 P. Graf
Gew. Immob., www.immo-graf.de

Statt € 850,- Miete
Informieren Sie sich unter:
www.hausausstellung.de

Singen-Südstadt, provisionsfrei
2-Zi.-Whg., 50 m², Balk. **KM 350,– €**
EBK, ab März 2011
TG-Stellplatz EUR 25,00 / NK / 2 MM KA
AVG-Immobilien · Tel. 07 11 – 4 70 68 12

Wenn Sie bauen wollen...
www.hausausstellung.de

Möbel

EBK für 1000.- €
Tel. 0174-6138877

Schrankbett m.2 Betten
Oberteil sind Schrankfächer mit Matratzen u.Roste, Korpus Mahagoni, Türen cremfarben. € 150.-. Tel. 07736/8622

Wohnzimmerschrank
Hülsta,ca. 3,75 lang (Einzelteile), günst. abzug. Tel. 07736/1221

Stellenangebote

Haushaltshilfe ges. für
2 - 3 Std./wöchentl., in Volkertsh., Tel. 0175-5684651

Stellengesuche

Fliesenarbeiten P. Graf
+ Rep.: kurzfr., fachm. + sauber!
☎ (07731) 71654; 0175/7942217

Maler sucht Arbeit.
Tel. 0157-76051198

Versicherungsfachm.
Jahrzehntelange Erfahrung im Innen u. Aussendienst in allen Sparten und Positionen sucht noch Beschäftigung. Tel. 07733/5059298

Suche erf. Putzfrau
(deutschsprechend) für 1x wö/Privathaushalt. Tel.015112296521

Bürokaufmann 37 J.
zuverlässig und loyal sucht Nebenjob in einem Handwerksbetrieb i. R. Singen. T. 0160-99402408 ab17h.

Zum Verlieben

Er, 36 J., schl., sucht
feste Beziehung. T. 0173-7712249

Seelenpartnerin
gesucht mit Herz und Gefühl von nettem Mann 48/183m, schlank, NR, jünger wirkend, naturverbunden, zum Aufbau einer Beziehung.Zuschriften unter 113022 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich, 41J., 170cm suche
eine nette, attraktive und humorvolle Frau, aus der Umgebung von Singen/Gottmadingen, bis 42J.Auch mit Kind. Ich bin ein gutaussehender Mann und kann sehr gut kochen. Ich bin Rumäne mit Deutscher Staatsangehörigkeit und spreche gut deutsch. Bitte melde dich und hole dein Weihnachtstgeschenk . Du kannst mit mir glücklich und alt werden. Zusendung bitte mit Foto.Zuschriften unter 113023 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Liebensw. Pferde-Frau,
su., einen Mann zw. 35 u. 43 J, der ebenso viel Freude an Pferden hat wie ich und ggf. dieses Hobby mit mir teilt. Ich bin 34J., kinderlos, berufstätig. u. su. auf diesem Weg einen Partner für eine feste Beziehung wo Ehrlichkeit, Treue u. Respekt die Hauptrolle spielen. Zuschriften unter 113024 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nebenerwerbslandwirt
44 J., sucht zum Aufbau einer gemeinsamen Beziehung eine liebe Frau zwischen 35 u. 45 J. Kinder kein Hindernis. Zuschriften unter 113025 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nicht mehr allein sein!
Er, 38 J., 185, 88, sucht eine liebevolle und ehrliche Partnerin für ein gemeinsames und glückliches Leben. Freue mich auf Deine Zuschrift unter 113026 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einfach so

Sie Mitte 60 berufstätig
mobil su. aufgeschlossene nette gleichalterige Frau für gemeinsame Wochenendunternehmungen. Zuschriften unter 113018 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Tiermarkt

2 Katzen zu verschenk.
männlich u. weiblich, ca. 6 J. alt mit Zubehör in gute Hände. Tel. 07731/791595 od. 0175-4806401

Merlin bezauberndes
zutrauliches Katerchen zu verschenken, ca. 12 Wo. alt, stubenrein, möchte viel Freude in dein Leben bringen. Es wünscht sich ein liebevolles Zuhause in ruhiger Wohngegend mit viel Grün zum Spazierengehen(Freigang) 07735/9389878

Reit- /Basispass
Vorbereitungskurs mit Prüfung, Info Tel. 07771/3598

Tinker
5-jähr. Wallach, Stm. 147cm, geritten, gefahren, geimpft, gechipt, E-Pass, schmiede u. verladefromm. Zuverlässiger Partner für die ganze Familie. Schweren Herzens zu verkaufen Pr. VB. Tel. 0172-5857188

Einsamer Degu (w),
4 J. dringend in liebevolle Hände abzugeben, bei Interesse Tel. 07731/835590

Biete Reitbeteiligung
Stockfelderhof a. bravem Endmaßpony. Gute Reitk. ab 13 J., gg. Kostenbeteiligung. Tel. 07771/920514

Beagle ENTLAUFEN,
in Hilz., näh. Staufenhöfe, Rüde, 2 J., schw. Fleck am rechten Hinterschenkel, mit braunem Halsband, zutr., gechipt u. bei Tasso registr., Tel 07731/43025 od. 0152-22800782 wir sind für jeden Hinweis dankbar

3 Meerschweinchen u.
2 Hasen in liebev. Hände abzugeb., Tel. 07774/925869

Perserkätzchen
wunderschönes Perser-Geschwisterpaar, rot/weiss, 1/2 J. alt. Tel. 0157-74209915

Entlaufen

Vermisst seit 10.10.
RZ-Innenstadt, Teggingerstr.: weißer Kater „SCHMUSI“, kastr., dkl.-grauer Schwanz, dkl.-graue „Kuhflecken“ nur rechts, auf Kopf, Brust u. Rückenende, fast schwarze Nase, gelbe, oft tränende Augen. Er kann nicht richtig miauen! Foto auf: katzenhilfe-radolfzell.de u. tierheim-radolfzell.de. Bitte sofort melden T.0173-5827940 o. 07732/56272 (AB). Herzlichen Dank!

Alles fürs Kind

Januar 2011 Schwimm-
kurs ab 4J. in Rielasingen, Start: 10.1./12.1. Minigruppen. Tel. 0151-22936693

Kinderbekleidung 92
suche gut erhaltene Kinderkleidung ab Gr. 92, für Jungen. tel. 07731/789393

Computer / EDV

Vor-Ort PC & Webservice
PC streikt!? Hilfe 07771 / 89 80 36

Landmaschinen

Kreiselmähwerk KM 22
u. Miststreuer zu kaufen gesucht, Tel. 01522-6037499

Schütt-/Spülstein
zu kaufen ges., Tel. 07771/3598

Einachs-Anhänger
für Schlepperz., B 1,8m, L 3,6m, günstig zu verk., Tel. 07771/3598

Kramer 22 PS Hydraulik
Papiere, TÜV, sehr gt. Orig.Zustand zu verkaufen, Tel. 07771/3598

zu verschenken

2 Matratzen zu versch.
an Selbstabh. 2,0mx90cm, Schaumstoff m. waschbaren, Wollüberzug, Tel. 07731/47934

elektrische Eisenbahn,
Schienen u. Weichen, HO, Gleichstrom, Fabrikat Arnold (vermutl.), Stockach-Zizenhausen, Tel. 07771/876757

2 Lattenroste 90x200
beidseitig verstellb., neuw., für Selbstabholer.Tel. 07731/912952

Ecksofa, guter Zustand
zu versch., Tel. 0176-61789790

Küchenzeile mit
2 Plattenherd u. Spüle, neuwertig, schwarzes 2-Sitzer-Sofa, Lederimitat. Tel. 07732/10426

Eckbank zu versch.,
L:1,64, B: 1,20, Tel. 07731/43493

Hifi / Video

Farbfernseher Loewe
Opta 70 cm, 4 J. alt, bester Zustd. 50,- € zu verk., Tel.0170-8155556

Verkäufe

Profi-Leute-Tischkicker,
Preis VB, Tel. 0171/3532292

ANTIQUITÄTEN
HOLZ³
WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 82 · Singen · Tel. 07731/27968
Ablaugearbeiten - Möbelrestaurierungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzspielwaren, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan
ANTIKMÖBEL

Druckluft-Kompressor
Schneider Compakt 255, BJ 92, 20 Liter, 1,5 kW, Topzustand, selten benutzt, Preis VB, T. 07731/62710

! Stark reduziert !
XXXL und mehr, na und? Mode mit Pfiff sportlich bis festlich!
Hildebrand Moden, 07465/2484
Hauptstr. 43, 78576 EMMINGEN

Ki.-Fahrrad, silber,
straßentaugl., € 130,-, Tel. 07733/501426

Piano Akkordeon
Weltmeister Stella 120 Bass, 250,- € gebr., 11 Diskant + 5 Bassregister - 4 chörig - Farbe schwarz, Tel. 07731/44760

Kinderwagen zu verk.
300,- €, Tel. 0152-02851235

Mitglied im Zentralverband Deutscher Pfandleiher
WEBER SAGT JAAAA!
PFANDKREDITE
Schmuck, Uhren, Fahrzeuge, Boote, Maschinen, Elektronik, Antikes, u. v. m.
DOCH NICHT NUR BEI GELDNOT DER RICHTIGE PARTNER:
GOLDANKAUF
Alt-/Zahngold, Münzen, Barren, Schmuck, Uhren, Silber, Platin, Militaria, Sammlungen, Erbschafts- und Haushaltsauflösungen, Insolvenzen, u. v. m.
VERKAUF
Anlagegold, Pfandversteigerungen, Auktionen auch im Kundenauftrag.
Liefern Sie Ihre Schätze zur nächsten Auktion ein! (Bis zu 1 Mio. € versichert)
Tel.: 0800 - 111 21 23 03 (BRD/gebührenfrei)
Tel.: 0800 - 00 16 51 (Schweiz/gebührenfrei)
Singen - Enge Straße 1 / Konstanz - Bahnhofstr. 7
Tuttlingen - Helferei Str. 12 / Zimmern, o. R. - Flözlinger Str. 39
Reutlingen - Federnseestr. 4 / Balingen - Obere Kirchstr. 10
Weber seit 1989
Scheideanstalt | Pfandhaus | Auktionshaus
www.weber-sagt-ja.de

Flohmarkt/Sonderverk.
Mi., 22.12.,Do. 23.12. 10-16 h Singen-Süd, Industriestr. 6. Alles muß raus, ab 1,- €

Strickmaschine mit
viel Zubehör, VB 200€.Tel. 07734/6516

Wohnungsauflösung
Berlinerstr. 2/27, Singen. Tel. 0163-6101139

Solarium älteres Mod.
gg. Anzeigengebühr abzug. Selbstabh. Tel. 07731/28227 AB

Verkaufe, Wäschekom.,
Heimorgel (Hohner) Ziehharm., (Hohner), Schranknähm., Bandscheibenm. (2x1m), Tel. 07731/73285

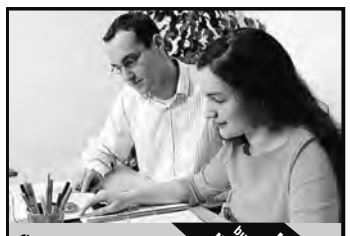
Nintendo DSI m.Garant.
gt. Zust. mit viel Zub. € 250.- Tel. 0152-06654375

Musik

Klavier € 250.-
Tel. 07733/7634 oder E-Mail: apellokraft@msn.com

Klavier zu verk.
Reparaturbed. Klavier für 100,- €, Tel. 0172-7154701 ab 18.30 Uhr

Unterricht


www.abacus-nachhilfe.de
Bessere Noten in der Schule:
Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007
Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz
Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.
ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 07531/692755

Lehrerin ert. Nachhilfe,
in Engl. u. Deutsch, Si 944246

Verschiedenes

Rohkost - Treff
www.rohkoestliches.de

Sie fühlen sich krank, obwohl Sie organisch gesund sind? Dann fragen Sie uns nach der
Haar-Mineralstoff-Analyse:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen
Tel. 07774/93260.

Su. sie einen Hobby -
kegler? Ich hätte lust mitzumachen (evtl. Hardgarten Worbl.) Tel. 07731/22747

Fundgrube

An- und Verkauf
Computer-Service, schnell und preiswert!
Reparaturen, Wartung und Konfiguration vom Fachmann.
Firmenbetreuung - Server, Workstationen und Netzwerke!
Neu- und Gebrauchtcomputer zu fairen Preisen!
Inzahlungnahme von Gebrauchtcomputern und Komponenten
Ankauf & Verkauf
Hauptstr. 62, Singen/Htwl., gegenü. Rathaus
Tel. 07731/49425,
www.an-und-verkauf.net

Dienstleistungen

Top Maler, Renovierung und Bodenverlegung
Kleinere Abbrucharbeiten, Entrümpelungen und Kleintransporte, sauber und preiswert.
Tel. 0174/7921659

AUTOMARKT

Großer Fahrspaß zum kleinen Preis!
Abb. enthalten Sonderausstattungen.
Vom Bodensee bis ins Allgäu nur noch 15 Stück verfügbar!
PEUGEOT 107
AKTIONS-PREIS AB € 6.990,- zzgl. € 650,- Fracht
ODER MONATL. AB[1] € 89,-
Kurzzulassung
PEUGEOT 207 Millesim 200
AKTIONS-PREIS AB € 9.990,- zzgl. € 650,- Fracht
ODER MONATL. AB[1] € 99,-
Kurzzulassung inkl. Klimaanlage, Bluetooth-Schnittstelle, Radio/CD, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts/außerorts/kombiniert/CO2-Emission in g/km kombiniert: 206+ 1.1 mit 44 kW / 60 PS: 7,8/4,6/5,8/133; 207 1.4 mit 54 kW / 73 PS: 8,6/4,9/6,3/145.
1) Sonderzahlung 107: € 957,-; 207: € 2.295,-, Laufzeit 36 Monate / 24.000 km. Zzgl. € 650,- Fracht. Leasing über PEUGEOT BANK für die das Autohaus Hofmann als ungebundener Vertreter tätig ist.
PEUGEOT MOTION & EMOTION
Autohaus HOFMANN
freundlich - preiswert - kompetent
PEUGEOT VERTRAGSPARTNER
Autohaus Hofmann KG
www.autozentrum-hofmann.de
78476 Konstanz
Opelstr. 1
Tel. 07531/58080
78224 Singen
Georg-Fischer-Str. 21
Tel. 07731/912996-0

Focus Turnier,
AHK, 100 PS, EZ. 06/06, Klima, LM, WR, 55Tkm, VB 7.200.- €. Tel. 0151-58263383

Ford Focus, 1,8 D,
BJ 2001, 5tür., schw./met., TÜV / ASU 2011, Klima, Sitzheiz., So./Wi. Reifen, Tel. 0157-76058959

Escort dunkelblau CLX
Bj 96, 155tkm, Klima etc. VB 1.200,- €, Tel. 07731/68294 o. 0152-02361973

Mercedes

MB C180 125tkm
EZ 05/96, scheckheft, Garagenw., Klima, AHK, viele Extras, VHB 3.200,- €, Tel. 0171/2477645

Peugeot

Cabrio 206 CC
1. Hd., 60tkm, 110 PS, silber. Windschott, Klima,Regensensor, 8-fach Reifen, VB 7.200,- €, Tel. 07731/662203 o. 0172-7444746

Renault

Clio, 75 PS, 5trg., blau,
EZ. 05/08, 20000 Km, Radio, Topz., 5900.- € VB. T. 07732/970595

VW

Lupo GTI Top Zustand
85tkm, EZ 7/2003, 125 PS/92 KW, TÜV/ASU 06/2012, VB 7.950,- Tel. 0172-7699434

Kaufe alle Fahrzeuge!
alle Marken, PKW/LKW/Busse, Geländew., TÜV/KM/Unfall/Zustand egal. Diesel u. Benziner, zahle guten Preis + bar ☎ 015117939017 oder 0170/2345845 Anruf lohnt sich.

Passat Kombi 1,8, Bj 97,
220TKm, TÜV neu, Scheckh. gepfl., Klima, € 1600,-, Tel. 0160-93865127

Wohnwagen/-mobile

Suche billigen Wohnwagen
a. Boot, Tel. 01 71/6 53 30 36 gew.
Barankauf aller Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 0 800 / 186 00 00 (gebührenfrei)
www.ankaufwohnmobile.de

Sonstige Modelle

Barankauf Singen
für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0171/4962896
Altautos werden zur Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Kfz.-Zubehör

185/55 15 81H Winter-
Reifen mit Felgen, z.B. Golf III, FP 100.-€.Tel. 07731/948064

Winterreifen € 240,—,
2 neue Winterreifen 195/65R 15H,UNIROYAL MS Plus 66, (bis 210 km/h), m. gebr. Stahlfelgen, 2 gleiche gebr. Stahlf., (m. abgef. Reifen), Tel. 07733/7634 od. apellokraft@msn.com

4 Wi-Reifen 175/70 R13
2 x mit 95%, 2x 70%, auf 4-Loch Stahlfelg., JX 13 5 1/2, für 150.- €Tel. 0172-7255705

Günstige Winterreifen
neu und gebraucht
in allen Größen, Motorradreifen in allen Fabrikaten und Größen.
Telefon 07733/6786

Wi.-Reifen VW T4
zu verk., 195/70/15C, ca. 6 mm Profil m. Stahlfelg. VB 130,- €, Tel. 0172-6275385

4 Winterreifen auf Alu-
Felgen 225/45R17 f. BMW E46. VB € 180.- Tel. 0176-61754893

Schnäppchen Winterr.,
Gr. 205/55R16, 4,0 mm Profil, 1 Winter gef., Tel. 07774/921402

Winterreifen 4-Loch
Stahlfelge, z. Bsp. Polo, 155/70 R13 75 T, 60 %, 100,- €, Tel. 07771/916440

WR 175/65R14, € 50,-,
m. Felgen, Tel. 07734/935906

M+S Reifen 185/70R14
o.F. billig abzug., 07731/3198258

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 3 61 60 www.wm-aw.de
www.opel-gulde.de
Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

Autohaus Reule Radolfzell
Tel. 07732-99 750 www.reule.com
1 gilt nur für Teile und nicht für eventuelle Anbauleistungen bis 31.03.2011
2 bei nachweisbarer Neukundenempfehlung mit Serviceumsatz ab 100 € bis 31.03.2011

www.opel-schoenenberger.de
Steißlingen / Radolfzell

SONAX SERVICE
Kompl. Aufbereitung 89,– €
NANO-Versiegelung 199,– €
AUTOHAUS SINGEN
Tel. 07731/912000 · Singen · Laubwaldstr. 1
www.Autohaus-singen.de
Autowäsche & innen aussaugen 10,– €

Audi

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 01 75 / 89 58 589

BMW

BMW 316 E 36
Bj. 91, 260tkm, TÜV 0a/12, VB 500€.Tel. 0162-8501920

Citroen

Citroën ZX 1,4, 75 PS, EZ 5/96, silber, TÜV neu, nur 1.490,– €
Nothacker Engen · 0171/2073525

Xantia Combi Bj 96
SD, ZV, nur 1.900,- €, Tel. 0171-2073525

Ford

Mondeo 2.0 Automat
Bj 2001, Autogas, EFH, Klima, 3.999,- €, Tel. 0178-8377857

Sexkontakte in Deiner Stadt - LIVE!
NUR 99 CENT Auskunft 11840 incl. Weiterl. zu Erotik pur verlange dort SINGEN
0,99€/Min.a.d.dt.FN,MF-Preise abw.(Live-Operator) günstig v. Handy!!!
YUMi China, schlank, A-Z!
07531-3655888 * 0152-58168497
KO. Max Stromeyer Str. 37a, EG. www.ladies.de
Eva's Puppenstübchen
Agentur – KN – Fürstenbergstr. 60
07531-61781
Wöchentl. Modellwechsel
www.evas-heissegirls.de
Trans LULU ALLES MÖGLICH !!
07531-9411667
Max Stromeyer Str. 37a
www.haus37a.de www.ladies.de
GINA – jung, tabulos 07531/3617441
RAFAELA – jung, tabulos - 07531/3617442
KN, Max-Stromeyer-Str. 37a, EG-links, www.ladies.de
HÖR EINFACH ZU, WIE GEIL SIE ES TREIBEN!
0032-24029807 normale Telefongebühren
wieder da! JOY BRASIL A-Z
07531-3617447
25J., OW-85D, mollig
KO. Max Stromeyerstr. 37a. EG
Sandra, 43 J.
gutauss., ganz privat, fantasievolle Sexspiele. 07531/562119
Schöne Weihnachten!!!
Wir haben über die Feiertage geöffnet!
Konstanz, Byk-Gulden-Str.24
www.9dreams.de
www.house-24.de
DENISE 0179 9871544
KN, Max-Stromeyer-Str. 37a, 2. OG links

KONTAKTE

Chefärzte lassen jetzt ihre Muskeln spielen

Singen/Konstanz (li). Kaum hat der Kreistag eine Holding gewünscht, lassen die Chefärzte in Singen im HBK-Verbund und in Konstanz ihre Muskeln spielen. Bei der Wahl des ärztlichen Direktoriums gab es in Konstanz mit sieben zu sieben Stimmen ein Patt. Flugs traten die so düpierten Mediziner zurück, voran Direktor Dr. Gert Müller-Esch, der seit 14 Jahren die Geschicke der Klinik maßgeblich mitgelenkt hat. Geschäftsführer Rainer Ott bedauerte die Situation, gab zugleich zu, das sich hier zeige, wie angespannt die Situation in der Klinik sei. Es sei in der Ärzteschaft nicht gelungen, unterschiedliche Einschätzungen auf einer vertrauensvollen Basis zu klären. Ein anderer warf das Handtuch: Dr. Stefan Rimbach wird die Frauenklinik verlassen und ins Saarland wechseln. Ott moniert, dass Ärzte hier den Weg in die Öffentlichkeit gegangen sind, was zu Verletzungen geführt hat. Zuletzt waren Verteilungspläne zwischen HBH und Konstanz in die Öffentlichkeit getragen worden. Nicht auszuschließen ist, dass Vertreter kleinerer Sparten Angst davor haben, zur Verhandlungsmasse zu werden. Heute gibt es einen neuen Anlauf zur Wahl in Konstanz.

In Singen gab es auch Muskelspiele. Hier ist man glücklich, sein Direktorium wieder einstimmig im Amt bestätigt zu haben mit Dr. Axel Probst, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie am HBK Singen, als Ärztlicher Direktor und als Stellvertreter Dr. Andreas Trotter, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche (HBK Singen), sowie Dr. Alexander Thoma, Chefarzt der Anästhesiologie (HBK Radolfzell).

Keine Theatergruppe konnte aushelfen

Gaienhofen (swb). Keine Theateraufführung im Januar in der Höri Halle! Die Schreckensbotschaft erreichte die Vorstandschaft des TV Gaienhofen zwar schon vor ein paar Wochen, doch man hoffte bis zuletzt, dass ein Ausweg gefunden werden könnte. Die Problematik der fehlenden Darsteller war wohl einer der Hauptgründe, die zu der Absage führte. Leider waren auch die angefragten Laienspielgruppen aus der Umgebung nicht in der Lage diesen Termin abzufangen und dem TVG mit einer »Aushilfsveranstaltung« aus der Patsche zu helfen.

Harald Lais von der Deutschen Vertreterung des »BNI« stellte die Idee des Marketing-Netzwerks aus den USA vor. swb-Bild:of

Netzwerk vom Tower

BNI Chapter in Singen vorgestellt

Singen (of). Im Rahmen eines Frühstückstreffens, das noch im Dunkeln am Mittwochmorgen im Hegau-Tower begann, wurde ein »Chapter Singen« durch den Initiator, Andreas Spaett, der auch schon einen Konstanzer Zirkel im Juni diesen Jahres eröffnete, nun auch für den Hegau begründet. Der »Chapter« soll maximal 45 Unternehmer umfassen, aber jeder Beruf solle darin nur einmal vorkommen, machten Spaett und Harald Lais von der Deutschen Vertreterung des »BNI« (Business Network International) die Spielregeln klar. Die Initiatoren waren selbst vom starken Echo auf die Eröffnungsveranstaltung überrascht, denn an die 120 Personen fanden sich im 17. Stockwerk des Hegau-Tower ein, um das Netzwerk kennen zu lernen. Damit war dann auch die Gastronomie des Hegau Tower offensichtlich überfordert.

Nur ein Teil der Eröffnungsgäste wird bei den weiteren Treffen teilnehmen können. Auf den Ablauf der Treffen wurde mit einem Visitenkarten-Tauschspiel ein Vorgeschmack gegeben, denn der Hauptnutzen des vor 25 Jahren in den USA gegründeten Netzwerks sei es, empfohlen zu werden, andere Unternehmer kennen zu lernen, und dadurch bessere Geschäfte zu machen. So gehört trotz des Zeitalters elektronischen Datenverkehrs Social-Networks im Internet ein dickes Visitenkartenbuch zur Grundausstattung der Mitglieder des »BNI«. Weltweit gebe es über 5.600 Chapter des »BNI«, in Deutschland wolle man bis 2015 25.000 Unternehmer für diese Netzwerkidee aus den USA gewinnen, kündigte Spaett an.

Das Netzwerk sorgt immer wieder für zahlreiche Anfragen, weil es ein Multileveling-Marketing ist.

Die Jubilare im Jubeljahr der Sparkasse Singen-Radolfzell konnten kürzlich bei einer Feier vom Vorstand und der Personalverwaltung geehrt werden. swb-Bild: pr

Jubilare des Jubiläums

Sparkasse ehrt treue Mitarbeiter

Singen/ Radolfzell (swb). Zum krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres wurden 20 Mitarbeiter der Sparkasse Singen-Radolfzell für ihr langjähriges Engagement geehrt.

»Sieben 40-jährige und dreizehn 25-jährige Dienstjubiläen sind ein absoluter Rekord, der Vorstand ist stolz darauf solch erfahrene Kollegen zu beschäftigen« freute sich Udo Klopfer Direktor der Sparkasse Singen-Radolfzell bei der Ehrung der Vielzahl an Jubilaren.

Mit einem Rückblick wurde präsentiert wie viel sich in dieser langen Tätigkeitsphase der Mitarbeiter bei der Sparkasse, in der Politik, Wirtschaft sowie Sport und Kultur verändert hat. Wurden zum Beispiel im Jahr 1970 noch Daten anhand einer Lochkarte gespeichert, so war schon der Einsatz des Magnetbands ein großer Fortschritt. Heutzutage ist es kaum mehr vorstellbar Daten nicht digital abrufen zu können. Entwicklungen, die von den Jubilaren hautnah miterlebt wurden. Geehrt wurden Eva Holland (40 J.), Gertrud Hünnerscheidt (25 J.), Jens Heinert (Vorstandsmitglied, 25 J.), Elvira Griesbaum (25 J.), Meta Wieland (25 J.), Walter Engesser (40 J.), Jürgen Völker (25 J.), Ursula Lindebaum (25 J.), Jürgen Garschke (40 J.), Cornelia Barkei (25 J.), Robert Schäfer (25 J.), Erwin Greuter (40J.), Annegret Pete (40 J.), Wolfgang Rök (25 J.), Rudolf Brügel (40 J.), Brigitte Philipp (40J.), Gisela Schroff (25 J.), Michael Schanz (Personalleiter), Anja Steinhäusler (25 J.), Ursula Karich (25 J.) und Gabriele Zimmermann (25 J.).

Bahn investiert am Hochrhein

Singen/Stuttgart (swb). Derzeit kommt es auf der Hochrheinstrecke immer wieder zu Zugverspätungen, zum Ausfall einzelner Züge oder zu Einschränkungen beim Platzangebot. Die Gründe dafür liegen unter anderem an einer Baumaßnahme zur Beseitigung von Bahnübergängen im Bereich Neunkirch sowie an fehlenden Triebzügen, die beispielsweise bei Unfällen mit Straßenfahrzeugen beschädigt wurden oder sie mussten wegen der extremen Eisbildung an den Zügen in den vergangenen Tagen länger in den Werkstätten stehen.

Um die Situation schnellstmöglich wieder zu verbessern, hat DB Regio Südbaden zusammen mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Bürttemberg, dem Waldshuter Tarifverbund und dem Landkreis Waldshut die Situation am Hochrhein erörtert und folgende Maßnahmen beschlossen: In den DB-Werkstätten Ulm und Haltingen werden Sonderschichten durchgeführt, um die Fahrzeuge schneller wieder einsatzfähig zu haben. Zusätzlich werden Fahrzeuge von anderen Strecken auf die Hochrheinbahn verlegt.

Die Bahn richtet ab sofort einen Ansprechpartner unter (0761)212-3684 ein der Fahrgästen, Kommunen und Schulen für Fragen, Anregungen und bei Problemen entlang der Hochrheinbahn zur Verfügung steht. Schriftliche Anfragen sind per mail an Silvana.Zupetic@deutschebahn.com möglich.

Säure auf Auto geschüttet

Singen (swb). Letzte Woche war ein schwarzer Ford Focus auf der Höristraße/ Ecke Schwarzwaldstraße geparkt. Am Donnerstag musste seine Besitzerin feststellen, dass vermutlich aus einem Kanister eine Flüssigkeit über das Auto geschüttet wurde. Zeugen werden gesucht.

Giftmülldebatte geht weiter

Singen (li). Gestern lief die Einspruchsfrist gegen die am 17. November abgelehnte Giftmüllverarbeitungsanlage der Montan Chemie in Singen an. Rechtzeitig war am Freitag der Widerspruch der Anwälte von Stefan Aust beim Landratsamt eingegangen. Die Begründung folgt, jetzt bekommen die Anwälte erst einmal Akteneinsicht. Der Weg bis zum Verwaltungsgericht ist damit offen. Thomas Buser, der verantwortliche Referatsleiter beim Landratsamt hatte in weiser Voraussicht auch die über 2200 Einsprüche gesichtet und sortiert, obwohl eilfertige Kommunalpolitiker verkündet hatten, das Thema sei vom Tisch. Trotz Ablehnung durch das Landratsamt hatte die Stadt Radolfzell ihren Widerspruch noch in der Frist ausformuliert. OB Dr. Jörg Schmidt wollte seine Begründung auf jeden Fall bei den Akten haben. Durch die dürfen sich jetzt auch Austs Rechtsanwälte durchquälen.

Erfolgreiche Herbstprüfung

Singen (swb). An der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen haben kürzlich 201 Schülerinnen und Schüler an der Berufsschulprüfung teilgenommen. Alle Prüflinge haben diese erfolgreich bestanden. Für besondere Leistungen erhielten 28 Schüler ein Lob und 21 Schüler einen Preis.

Einen Preis erhielten: Philipp Helber (Konstanz), Ralf Rigling (Aach), Johannes Strobel (Orsingen-Nenzingen), Manuel Walther (Aach), Paul Fedotov (Stockch), Thomas Rigling (Eigeltingen), Tobias Will (Hohenfels), Michael Frank (Stockach), Emanuel Meister (Reichenau), Matthias Rinderle (Eigeltingen), Luca Thormann (Konstanz), Benjamin Vogler (Stockach), Roman Schneider (Jestetten), Tobias Schneble (Gailingen), Christian Stoffel (Singen), Tobias Düstrer (Konstanz), Klemens Leute (Eigeltinge), Jonathan Rösch (Hilzingen), Simon Elsner (Mühlingen), Matthias Keller (Eigeltingen) und Emmanuel Ryba (Stockach).

Solarpark entsteht auf Gießereisanddeponie

Radolfzell (pud). Am Ortsrand von Radolfzell entsteht der Solarpark Hundertjauchert auf einer ehemaligen Gießereisanddeponie der Allweiler AG. Das Investitionsvolumen beträgt fast drei Millionen Euro. Bauherr ist das regionale Bürgerunternehmen solarcomplex. Die Unterkonstruktion ist bereits aufgestellt. Derzeit werden rund 14.000 Module aufgelegt. Der Park soll schon Ende Dezember in Betrieb gehen. Zukünftig wird er jährlich rund 1,3 Millionen Kilowattstunden sauberen Solarstrom in das Netz einspeisen und rund 800 Tonnen CO_2 jährlich einsparen. Über die Arbeiten informierten sich vor Ort und solarcomplex-Geschäftsführer Achim Achatz und Allweiler-Vorstand Frank Kirchner.

Auf einer alten Allweiler-Deponie entsteht eine neue Solaranlage.

Kaffeemaschinen E. Hänsler
Neu- & Gebrauchtgeräte (Haushalt & Gewerbe) · Service & Reparatur
Mo. bis Sa. von 8.00 – 12.00 h · Mo., Mi., Fr. von 16.30 – 18.00 h
Volkertshausen · Friedenstr. 13 · Tel. 0 77 74/86 86
Ihr Team: E. & M. Hänsler, A. Harkov, L. Dummel

Weihnachten nicht alleine

Singen (of). Weihnachten ist kein Fest das man alleine verbringen sollte. Einen Weihnachtsabend in einer großen Familie will der Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« ermöglichen und lädt dafür alle, die an diesem Abend alleine sind, oder sich ein Fest nicht leisten können, zu einem Heiligabend am 24. Dezember, ab 17 bis 21 Uhr in den St. Anna-Saal in der Höristraße bei der Herz-Jesu-Kirche ein. Für seine Aktion hat der Verein die Seelsorgeeinheit Singen, die Singener Tafel, die AGJ mit ihrer Obdachlosenarbeit mit ins Boot geholt.

Für die Kinderklinik

Heikorn spendet Erlös aus Aktionen

Singen (of). Das war ein großer Tag für den Klinikclown in der Kinderklinik des Hegau-Bodensee-Klinikums in Singen. Bettina und Thomas Kornmaier kamen am Montag mit einem großen Scheck, um ihn an Dr. Andreas Trotter, den Leiter der Kinderklinik und sein Team im Beisein von OB Oliver Ehret zu überreichen. Die beiden überreichten eine Spende von 2.000 Euro an die Kinderklinik.

»Der Betrag ist das Ergebnis der Bewirtungen von unserer Modenschau wie von »Singen mit Musik« zum Adventsauftakt«, sagte Bettina Kornmayer. »Wir haben uns nach ersten Erfahrungen dazu entschlossen einen symbolischen Betrag zu erheben um auch dem Jugendschutz besser gerecht zu werden. Das Geld wollen wir aber für einen guten Zweck verwenden.« »Wir freuen uns sehr, dass der Betrag gegenüber dem Vorjahr noch größer ausgefallen ist. Insgesamt steht im Singener Modehaus Heikorn einiges an. Noch im Januar sollen die Umbauarbeiten in der Damenabteilung beginnen, die dann zum 1. April mit einer großen Modenschau und neuem Außenlicht eröffnet wird.

Im Beisein des Klinikclowns und OB Oliver Ehret wie Dr. Andreas Trotter übergaben Bettina und Thomas Kornmaier am Montag eine Spende von 2.000 Euro an das Team der Kinderklinik Singen. *swb-Bild: of*

STELLENMARKT

»Die Zahnarztpraxis in der Uhlandstraße«
www.zahnheilung.de
sucht eine/n engagierte/n, flexible/n
• **AUSZUBILDENDE/N** zur/zum
ZAHNMEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN
mit sofortigem Einstieg für das Schuljahr ab Sept. 2011.
Realschulabschluss mit Mittlerer Reifeprüfung wird erwartet.
Schriftliche Bewerbungen bitte an: **Zahnartzpraxis F. Schwartz, 78224 Singen, Uhlandstr. 54, Tel. 0 77 31/4 51 50**

Zum baldmöglichen Eintritt suchen wir
Lkw-Disponent/-in
für unseren Schweiz-Verkehr
möglichst mit Speditions-Ausbildung und Erfahrung in der Disposition
gaiser
Schriftliche Bewerbung bitte an:
Gaiser GmbH, Int. Spedition, Zollstr. 3, 78239 Rielasingen, Hr. Zeller, Tel. 07731/923-140
zeller@gaiser-spedition.de

Zur Verstärkung unseres Teams für unsere Seniorenpflegeheime in Stockach suchen wir
Reinigungsmitarbeiter/-innen auf Minijob-Basis.
Weiter suchen wir für unser Seniorenpflegeheim in Bodman-Ludwigshafen
Reinigungsmitarbeiter/-innen für 20 Stunden/Woche.
Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie Frau Giese unter Tel. 07773/93879-113 an und vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin.
F & B Senioren Service-Center GmbH, Gablonzer Str. 35, 61440 Oberursel

Wir sind ein Großhandelsbetrieb für Kunden aus dem Bereich der Gastronomie und suchen für sofort oder nach Vereinbarung für unsere Zustellabteilung
– Lageristen (m/w) Vollzeit
zur Zusammenstellung von Kundenaufträgen. Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich schriftlich oder tel. bei Fr. Rieger/Fr. Biethinger, Tel. 0 77 31/99 88 45
C&C NETZHAMMER
78224 Singen/Htwl., Güterstraße 23

Wir suchen schnellstmöglich od. nach Vereinbarung
erfahrene/n Physiotherapeut/in mit MT
Info unter Tel. 0 77 71/6 27 15 oder priv. 0 77 71/91 90 14

PersonaPlan
Gesellschaft für Personalplanung
Die PersonaPlan GmbH ist ein stetig wachsendes Personaldienstleistungsunternehmen. Für den Raum Singen, Konstanz und Überlingen suchen wir Sie (m/w):
- KFZ-Mechaniker
- Industriemechaniker
- Lagerhilfskräfte
- Schreiner
- Produktionshelfer für 2 und 3 Schicht
- Zerspanungsmechaniker
- Landmaschinenmechaniker
- Metallbauer

Wir freuen uns auf Sie!
PersonaPlan Gesellschaft für Personalplanung mbH
Widerholdstraße 50A, 78224 Singen, Tel. 07731 9567-30
Owinger Straße 2, 88662 Überlingen, Tel. 07551 947999-0
Max-Stromeyer-Str. 172, 78467 Konstanz, Tel. 07531 363933-0

Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben sie sich jetzt bei uns als
ZUSTELLER/IN
(ab 13 Jahren)
oder rüstige Rentner
für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in
– Hilzingen
– Rielasingen
– Zizenhausen
– Nenzingen
– Mindersdorf
– Gaienhofen
– Büsingen
– Schlattingen
Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
eMail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 44
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
WOCHENBLATT

2011 wird Ihr Erfolgsjahr!
Ein zweites Einkommen im Bereich Kosmetik und Hautpflege?
Wollen Sie (m/w) das?
0 74 65/24 84

Mitarbeiter/in
in Wechselschicht (vormittags/ nachmittags) auf 400,– €-Basis oder auf Festeinstellung gesucht (für Auslieferung und Küchendienst).
Pizza-Sprint
Tel. 0 77 31/ 79 64 65-66

Motivierte/r, kreative/r, flexible/r, verantwortungsbewusste/r
Friseur/in
anfangs auf 400-€-Basis mit Ausweitung auf halbtags in Gottmadingen gesucht.
Tel. 0 77 31/83 64 44

Für unsere Filialen suchen wir
Stellv. Filialverantwortliche (w/m)
» Verkauf ist eine spannende Aufgabe! «

In der Welt des Handels ist jeder Tag eine spannende Herausforderung. Speziell hier bei Lidl: Denn wir sind erst dann zufrieden, wenn auch unsere Kunden es sind. Dafür brauchen wir bestens ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die wir optimal auf die Anforderungen unserer Branche vorbereiten.
Ihr Profil
Sie sind in Sachen Kundenfreundlichkeit ein Vorbild für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügen über ausgeprägte Führungsqualitäten. Ihre kaufmännische oder gewerbliche Berufsausbildung haben Sie mit gutem bis sehr gutem Ergebnis abgeschlossen. Sie begeistern sich zudem für den Handel und haben Spaß am Umgang mit Menschen und Teamarbeit. Überdurchschnittliches Engagement, ein ausgeprägtes unternehmerisches Denken und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus.
Unser Angebot
Wir vermitteln Ihnen alle notwendigen Fachkenntnisse, die Sie für Ihre spätere Tätigkeit benötigen, indem Sie systematisch und gründlich an Ihre Aufgaben herangeführt werden. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem hochmotivierten Team. Gegenseitiges Vertrauen, Toleranz und Akzeptanz sind für uns Grundvoraussetzung für eine kollegiale Zusammenarbeit. Und: Lidl ist freundlich!
Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie! Schicken Sie uns jetzt Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.
Richten Sie Ihre Bewerbung an:
Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG
Herr Schoppenhauer
Stettenwinkel 2
78183 Hüfingen
bewerbung.HUF@lidl.de
EINSTIEG BEI LIDL DEUTSCHLAND
Lidl lohnt sich.

Jobalternative!
€rfolgreiches Arbeiten von zu Hause.
Tel. 0 77 35 – 44 06 15 K. Sernatinger

Wir suchen
- **Industriemechaniker** (m/w)
- **Konstruktionsmechaniker** (m/w)
- **Maschinen-/Anlagenführer** (m/w)
- **CNC Fräser/Dreher** (m/w)
- **Elektroniker** (m/w) **(Betriebstechnik)**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
get2gether
Personal | Management | Kompetenz
get2gether GmbH
Schützenstr. 3 | 78315 Radolfzell
Telefon +49 (0) 7732 / 9 45 56-0
e-mail info@get-2gether.net
www.get-2gether.net

Suche Physiotherapeut/en
auf 400,– €-Basis nach Bodman-Ludwigshafen.
MT u./od. MD Bedingung. **Tel. 01 70 – 4 45 78 61**

Wir möchten unsere Gäste mit gutem Service verwöhnen und suchen zur Ergänzung unseres Teams für unser gemütliches Spezialitätenrestaurant
freundliche Restaurantfachfrau
zur Festanstellung oder Teilzeit.
Bitte vereinbaren Sie mit uns baldmöglichst ein Vorstellungsgespräch.
Auberge Harlekin
Karl J. Graf
Randegg, Tel. 07734/6347

Reinigungskraft (m/w)
nach Engen gesucht.
Arbeitszeiten abends 3x/Woche je 2 Std.
Tel. 0 74 65/90 92 47

Kulturzentrum GEMS/Gasthaus Kreuz
sucht erfahrene **Servicekraft** für die Gaststätte sowie eine
Frühstückskraft
(morgens ca. 1 Stunde) für den Pensionsbetrieb. Beide Stellen auf 400-€-Basis.
Tel. Anfragen Mo.-Fr. von 11-18 Uhr unter 0 77 31/6 75 78

Dance Palace Konstanz
sucht per sofort
Mitarbeiter für alle Bereiche
(Theke, Garderobe, Service, Toiletten) auf Minijob-Basis.
Verdienst bis 540 € möglich!
Tel. 0 75 31 / 959089 und dance.palace@web.de

Praxis Killwies, Hilzingen

Dank all denen, welche mir zu einer besseren Lebensqualität verholfen haben. Gesegnete Weihnacht und beste Gesundheit für 2011.

Kristina Schneider, Duchtlingen

»Staiger-Klasse 37/38«

*Danke für die herzliche Aufnahme zum harten Kern nach **60 Jahren** Fremde. Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*

*Eure **Renate***

Liebes Mäuschen,

schön, dass wir uns haben.
Ich hab Dich sehr lieb!

Einen herzlichen Gruß
Dein Kuschelbär

Hi, süße Petra,

megageile und scharfe Weihnachtswünsche sendet dir auf diesem Weg

dein CK-Nikolaus!

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mich 2010 unterstützt haben. Besonders an Fam. Schoch, Duchtlingen. Liebe Weihnachtsgrüße und beste Gesundheit für 2011.

K. Schneider

Diese Musteranzeige (9 cm breit / 3,5 cm hoch) kostet 49,98 €* inkl. MwSt.

Preiswerte Familienanzeigen, die fast alle erreichen, gibt es nur im Wochenblatt. Sie können natürlich auch mehr Geld ausgeben – mehr Menschen erreichen Sie aber nicht.

*bei Barzahlung und Bankeinzug

Nähere Infos in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen:
Singen, Tel. 07731/8800-21/22, Stockach 07771/9331-0, Radolfzell 07732/9909-0

WOCHENBLATT

Frohe Weihnachten

sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2011 wünschen allen Verwandten, Freunden sowie Arbeits-, Schul- und Vereinskollegen

Benjamin und **Selina** mit ihren Eltern **Silke** und **Robert**

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünscht
allen Wochenblattlesern aus Wangen
Eure Zustellerin Renate

Frohe Weihnachten
wünscht **Andrea**
ihrer lieben Familie
und dem Arbeitsteam
vom SV Hausen.

Lieber Hubert

schöne Weihnachten und
ein gutes neues Jahr !

Dein **Sohn Richard mit Familie**

WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Liebe Regina + Egon !

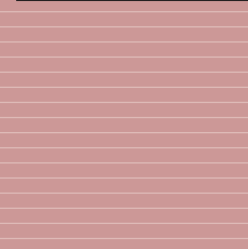
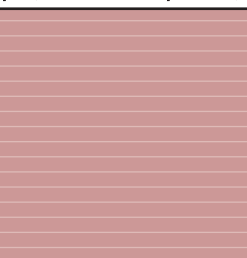
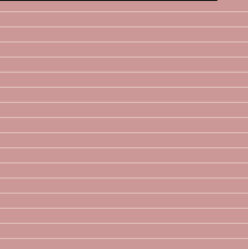
Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2011.

Deine **Tochter Susanne mit Familie**

Hallo Oma Inge + Oma Christa sowie der Rest der ganzen Familie !

Wir wünschen Euch alles Gute zu Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr !

*Eure **Sarah, Jana** und **Leonie***

FAMILIENANZEIGEN

In Erinnerung an
Luna Milena Scarlino
† 25.12.2006
Wir werden dich nie vergessen.
Oma Sigi und Opa Werner

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Polisportiva Italiana Singen e.V.

Auguriamo ai nostri soci e amici un buonnatale e un felice Anno Nuovo.

Polisportiva Italiana Singen e.V.

Was wir bergen in den Särgen,
ist der Erde Kleid.
Was wir lieben, ist geblieben,
bleibt in Ewigkeit.

Kurz vor seinem 80. Geburtstag ist mein lieber Mann, guter Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Josef (Sepp) Rückert

**20.12.1930 †19.12.2010*

sanft im Kreise seiner Lieben eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Elisabeth Rückert geb. Prohaszka
Erika Grosser mit Familie
und alle Anverwandten

78224 Singen, Theodor-Hanloser-Straße 35

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 28.12.2010 um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Danksagung

Statt Karten! Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elfriede Koren

* 16.03.1930 † 06.12.2010

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Verbundenheit durch Blumen und Anwesenheit sowie schriftlich und mündlich zum Ausdruck gebracht haben.

Singen, 21.12.2010

Im Namen aller Angehörigen
Axel Koren

In Memory of

Artur Glowatzki

Es ist ein Jahr vergangen seit Du uns verlassen hast. Wir vermissen Dich so sehr.

Deine Frau Elena
Dein Sohn Artur
mit Familie

Statt Karten!

Petra
Kleber

Aach, im Dezember 2010

Danksagung

Danke

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Helga Kleber
Wolf Unterholzner

Todesanzeige und Danksagung

Meine innig geliebte Schwester, Schwägerin und Tante

Margarethe Keller

geb. Lorenzi
*20.5.1923 †8.12.2010

ist für immer friedlich eingeschlafen.

78224 Singen

Wir alle sind sehr traurig.

Im Namen aller Angehörigen
Gertrud Schwartz,
Bleibiskopfstr. 59, 61440 Oberursel

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille im Kreise der Familienangehörigen statt.

Unser Dank gilt der Sozialstation des Elisabethenvereins Singen, dem Seniorenheim „Haus zum Feierabend“ und Herrn Dr. Benedikt Oexle für die gute Betreuung sowie allen ihren Freunden.

Weinet nicht, ich hab es überwunden.
Doch lasset mich in stillen Stunden bei Euch sein,
so manches Mal.
Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für Euch;
was ich gekonnt, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter Euch.

Völlig unerwartet entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Hildegard Rietschle

geb. Vetter
** 02.06.1922 † 15.12.2010*

In tiefer Trauer

Lothar Rietschle mit Familie
Rolf Rietschle mit Familie
Doris Brückl mit Familie
Jörg Rietschle mit Frau
Gabi Rüede mit Familie
Ruth Burkard mit Familie
Ute Bader
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 23.12.2010, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Gabi Rüede, Bohlweg 3, 78239 Rielasingen-Worblingen

---

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns von unserem lieben Verstorbenen

Johann Seiler

Abschied genommen haben und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- Herrn Dr. Wiesendanger für die fürsorgliche und jahrelange ärztliche Betreuung
- Herrn Diakon Martin Beck für die herzliche und würdige Gestaltung der Trauerfeier
- Frau Zolg für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- dem Bestattungsinstitut Maier in Gottmadingen
- sowie all denen, die in Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Gottmadingen, im Dezember 2010

Im Namen aller Angehörigen
Katharina Seiler

Ein schönes gemeinsames Leben ging nach über 50-jähriger Ehe leider zu Ende.

Mein lieber Mann musste mich nun verlassen, doch in meinem Herzen wird er bis zu meinem Tod weiterleben.

Erwin Bader

** 21.11.1928 † 09.12.2010*

Seinem Wunsch entsprechend haben wir in aller Stille Abschied genommen.
Allen, die in Gedanken bei ihm sind, meinen herzlichsten Dank.
Bitte denken Sie so an ihn, wie er im Leben war.

Lioba Bader

78247 Hilzingen, Mägdebergstr. 10

Es ist nicht leicht, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten, gern hatten und wertschätzten.

Danke

für die herzliche Anteilnahme,
die wir beim Abschied unseres lieben Verstorbenen

Günter Sonntag

erfahren durften.

Unser besonderer Dank gilt Hr. Pf. Zimmermann für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier. Wir danken allen, die durch Wort und Schrift, durch Blumen- und Geldspenden ihre Anteilnahme bekundeten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen Familie Sonntag

Engen, im Dezember 2010

Danksagung

In den Stunden des Abschieds haben wir erfahren dürfen, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem geliebten Vater, Schwiegervater und Opa

Franz Wilhelm

Schuhmachermeister

entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Dr. Bigos mit seinem Team für die gute ärztliche Betreuung und sehr persönliche Fürsorge,
- den Ärzten und dem Pflegepersonal vom Hegauklinikum Singen, die ihm mit liebevoller Betreuung, Pflege und menschlicher Wärme in den letzten Wochen beistanden,
- der Chorgemeinschaft MGV Singen und der Konkordia für den ehrenden Nachruf und für die einfühlsame musikalische Umrahmung der Trauerfeier,
- Herrn Pfarrer Pawletta für die würdevolle Gestaltung der Trauerpredigt,
- allen, die ihm im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten,
- allen, die mit uns trauern und dies in mitfühlender Weise in Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundeten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Singen, im Dezember 2010

Markus Wilhelm mit Familie
Ulrike Zöllner mit Familie
Elisabeth Weißmann mit Familie

www.SINGEN.de
Singener Gewerbe

Kirche wird fast neu

Ehrgeizige Sanierungspläne in Gailingen

Gailingen (of). Die evangelische Kirche in Gailingen soll sich verändern. Und das schon recht bald. »Ich hoffe, dass wir das nächste Weihnachtsfest bereits in den neuen Räumen feiern können«, gibt der Vorsitzende des Ältestenkreises, Dr. Michael Psczolla, den Fahrplan bekannt.

Am Sonntag konnten nach dem Gottesdienst die vier im Rahmen einer Mehrfachbeauftragung eingereichten Entwürfe vorgestellt werden, bei der eine siebenköpfige Jury unter der Leitung von Dr. Heiner Giese, Diözesanbaumeister in Rottenburg, unter Beteiligung von vier Gailinger Kirchenältesten, bereits ihren Sieger ermittelt haben, der die Kirche neu umgestalten soll. Es ist dies das Architekturbüro Klumpp & Klumpp aus Stuttgart-Aichtal, das den interessantesten und vorteilhaftesten Entwurf innerhalb des eng gesteckten Kostenrahmens von 300.000 Euro abgeliefert hat.

Der Entwurf sieht vor, dass ein kleiner Anbau die kleine Kirche vergrößert, der gleichzeitig den Kirchenraum variabler macht.

Statt der Bänke sollen Stühle für die Gottesdienstbesucher aufgestellt werden. Der Altar soll beweglich werden, aber dadurch auch präsenter. Möglich sein soll laut Pfarrer Ulrich Henke sogar, den Altar bei Bedarf durch eine Öffnung des Gebäudes in den neuen Garten des Kirchengrundstücks zu platzieren.

Mehr Licht soll durch das Dach in den Kirchenraum kommen. Eine behindertengerechte Toilette soll im neuen Eingangsbereich entstehen. Der neue Kircheneingang soll mehr zur Mitte des Gebäudes verschoben werden, um den Raum unter der Empore besser nutzbar zu machen.

Treppe zum Kirchenbäude an dem im Hang gelegene Grundstück soll versetzt werden, um die Eingangssituation insgesamt zu verbessern und einen Vorplatz zu schaffen.

Darüber hinaus ist geplant, das Gebäude insgesamt energetisch zu sanieren.

Ein möglicher Baubeginn solle im Sommer angestrebt werden, sagte Dr. Psczolla.

Der Eigenanteil der Gailinger Kirchengemeinde könne durch Immobilienverkäufe dargestellt werden, führte Pfarrer Ulrich Henke abschließend aus.

Dr. Heiner Giese und Pfarrer Ulrich Henke mit dem Siegermodell für den Umbau der evangelischen Kirche in Gailingen. swb-Bild: of

Eindrucksvolles Jahr

Brücke der Freundschaft zieht Bilanz

Ebringen (swb). Die Fundamentsteine sind bereits gesetzt für das neue Wohnheim für Schüler beim Schulzentrum Kiwere, Tanzania, berichtet die Ebringer Hilfsorganisation »Brücke der Freundschaft« in ihrer Jahresbilanz.

Wie bereits das Wohnheim für Mädchen, wurde ein weiteres mit den vorhandenen Plänen erbaut. Die beständigen Einrichtungen cid (Kinder in Not/Waisenkinderaktion), Schulbetreuungsaktion, Nachschub von Medikamenten, Bezahlung einer Arztstelle (Dr. Pauline Borsboom), der Freiwilligeneinsatz gingen in bewährter Manie weiter. 1000 Stück Kuchen für ein Waisenhaus war am 14. März ein voller Erfolg und tolles Engagement der AWO-Gottmadingen. Ein Benefizkonzert in der evangelischen Kirchengemeinde Gottmadingen unter der Leitung von Edeltraud Jacob und Familie Klingler war ein großartiger Abend.

Panflöten in schönsten Klängen verzauberte den Abend, sagt Vorsitzender Klaus Brachat.

Ein etwas anderer Erfolg der »Brücke«-Arbeit 2010 war das neue Backbuch »Backen macht Freude mit Brücke der Freundschaft«, das in jeder Küche Verwendung findet. Alle Rezepte sind getestet, geprüft und für gut befunden worden, sie garantieren höchste Qualität. Das Buch kann bei der Brücke bezogen werden.

Auch im Jahr 2011 sollen wirkungsvolle Projekte wie Medikamentenhilfe, Unterstützung für Schulkinder, Entsendung von Freiwilligen und Hilfe für das Große Hospital Chilonga weitergeführt werden.

Nach all den Jahren zeigt die Erfahrung, dass Visionen Wirklichkeit werden, wenn man sich traut, den ersten Schritt zu gehen. Das Gefühl von Gemeinschaft, bei der einer für den anderen einsteht und dass Christsein auf ansteckende frohe Weise leben kann.

Mit Freude, ein klein wenig Stolz und Dankbarkeit sind die Vorstandsmitglieder der »Brücke der Freundschaft« auch für das Jahr 2011 mit vereinten Kräften und Engagement dabei.

Die Spendenkonten der Ebringer Hilfsorganisation »Brücke der Freundschaft«: Nr. 8105512 bei Sparkasse Engen-Gottmadingen, BLZ 69651445, Nr. 6030599606 bei der Volksbank Hegau, BLZ 69290000.

Rekord für berufliche Schulen

Kreis Konstanz (swb). Mit über 9500 Schülerinnen und Schülern haben die Schülerzahlen an den beruflichen Schulen im Landkreis Konstanz einen neuen Höchststand erreicht. Die höchste Schülerzahl weist derzeit die Robert-Gerwig-Schule in Singen auf, die etwa 1870 Schüler besuchen. Das teilte der geschäftsführende Schulleiter der beruflichen Schulen im Kreis Manfred Hensler mit.

Interessant sei vor allem, von welchen der Kreisstädte und -gemeinden die meisten der Jugendlichen und jungen Erwachsenen stammen. Nach einer durchgeführten Erhebung sind dies Konstanz (1690 Schüler), Singen (1617), Radolfzell (932), Stockach (540), Rielasingen-Worblingen (388), Engen (325), Gottmadingen (311), Hilzingen (288), Tengen (192), Allensbach (191), Steißlingen (156), Mühlhausen-Ehingen (152), Reichenau (148), Eigeltingen (124) und Volkertshausen (121).

»Diese Zahlen«, so Hensler, »unterstreichen nachdrücklich, welcher wichtige Standortfaktor wir beruflichen Schulen für den Landkreis und seine Gemeinden darstellen.«

Europameisterin war etwas besser

Singen (swb). Für vier Aktive des 1. Bahnengolfclubs Singen lohnte sich die Reise nach Zürich-Kloten zu den Internationalen Hallenmeisterschaften der Schweiz. Bis zur letzten Runde auf Tuchfühlung mit Platz 1 war Claudia Hengstler bei den Damen. Mit einer souveränen Leistung und einer 25er-Schlussrunde musste sie sich schließlich nur um zwei Schläge von der Europameisterin 2010, Rebecca Weber (MC Effretikon), geschlagen geben.

Das Turnier war mit hochkarätigen Teilnehmern aus Deutschland, Finnland und der Schweiz hervorragend besetzt. Erstmals in Zürich am Start war Lena Hengstler in der Kategorie Juniorinnen. Mit einer soliden Leistung belegte sie am Ende den hervorragenden 3. Platz.

Auch Jürgen Edelmann konnte sich bei den Herren mit einer konstanten Leistung lange im Vorderfeld der Rangliste behaupten. Zwei mittelmäßige Runden verhinderten aber die Teilnahme am Finale. Im Endklassement kam er auf einen Mittelfeldplatz. Nach dem ersten Tag noch auf Rang zwei lag Uli Hengstler in der am stärksten besetzten Seniorenkategorie. Nach einer etwas schlechteren Runde kam er am Ende auf den guten 12. Platz unter 46 Teilnehmern. Auch die Mannschaft des 1. Bahnengolfclubs Singen konnte durch die starken Einzelleistungen eine tolle Platzierung erringen. Das Team (Jürgen Edelmann, Uli, Lena und Claudia Hengstler) belegte bei starker Schweizer Konkurrenz den nicht erwarteten 6. Platz unter 14 Mannschaften.

Bereits eine Woche zuvor nahmen zwei Spieler des 1. BGC Singen beim Hallenturnier in Mannheim-Sandhofen teil.

Außer den beiden Hohentwielern nutzten dort etliche deutsche Nationalspieler die Gelegenheit, über den Winter im Schlag zu bleiben. In der Seniorenkategorie I belegten die beiden Wahl-Singener Rüdiger Möck und Jürgen Seubert die hervorragenden Plätze 10 und 11.

Feierlich und schön gestylt marschierten die Absolventen der Tanzschule Vögtler bei ihrem Winterball im Milchwerk ein. swb-Bild: Foto-Huber

Erstmals zwei Winterbälle

Vögtler erlebt Boom bei Schülerkursen

Radolfzell (swb). Da sage noch einer eine Tanzschule sei spießig.

Nichts davon stimmt angesichts des Booms, den die Tanzschule Vögtler derzeit bei den Schüler-Grundkursen erlebt. In diesem Jahr musste sie zum Abschluss des Winterhalbjahres erstmals zwei Abschlussbälle im Milchwerk veranstalten.

Zu den Abschlussbällen kommen mittlerweile ganze Familien. »Vor ein paar Jahren war es noch nicht üblich, dass von der kleinen Schwester bis zur Oma alle dabei sind«, erzählt Karin Vögtler.

Sie freut sich auch, dass viele Jugendliche die Möglichkeit nutzen, mit einem F-Kurs weiterzumachen und häufig sogar später Abzeichen in Bronze, Silber, Gold und Goldstar ablegen.

Den großen Trend zur Tanzschule unter den Jugendlichen in Radolfzell führt Karin Vögtler auf den spürbar stärker gewordenen Zusammenhalt in den Schulklassen zurück. »Die Schüler sprechen sich ab und kommen gemeinsam zum Tanzkurs.«

Der festliche, doch keinesfalls steife Rahmen des Winterballs mit großem Showteil fand durchweg positive Resonanz bei den Gästen. Stargäste waren diesmal Pavel Zvychaynyy und Sarah-Sophie Ritz. Sie tanzen erst seit Mai zusammen und haben im Juli sowohl die Latin Open in Ungarn als auch die Latin Open in Österreich gewonnen. Bei den German Open Latin Championships wurden sie von weit über 200 Paaren Zweite.

In Radolfzell beeindruckten sie mit einer temperamentvollen Kür mit Samba, Cha-Cha-Cha, Paso Doble und Jive.

Des weiteren präsentierten 60 Schülerinnen und Schüler die Sparten Videoclipdancing, Dance4fans, Jumpstyle und Breakdance.

Sicherheit beim Feuerwerk

Kreis Konstanz (swb). Die Bundesbürger werden das neue Jahr 2011 mit Silvesterfeuerwerk für rund 100 Millionen Euro begrüßen. Ab Mittwoch, 29. Dezember, bis Freitag, 31. Dezember, können Verbraucher Feuerwerksartikel für den Jahreswechsel erwerben, darauf weist der Handelsverband Südbaden hin.

An diesen Tagen dürfen im Einzelhandel Raketen, Batterien und andere Kleinfeuerwerke der Kategorie/Klasse 2 verkauft werden. Der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie/Klasse 2 darf nur an Personen ab 18 Jahren und nur in geschlossenen Verkaufsräumen (Ausnahme: Versandhandel) erfolgen. Für pyrotechnische Gegenstände der Kategorie/Klasse 1, wie etwa Knallerbsen oder Knallbonbons, gelten diese Regelungen nicht. Dieses sogenannte Kleinstfeuerwerk darf der Einzelhandel ganzjährig anbieten.

Seit dem 1. Oktober 2009 dürfen Feuerwerkskörper der Kategorie/Klasse 1 nur noch an Personen abgegeben werden, die das 12. Lebensjahr vollendet haben. Sind Feuerwerkskörper der Kategorien/Klassen 1 und 2 in einer Verpackung vereint, gelten die Vorschriften der Kategorie/Klasse 2. Neu ist, dass in der Verkaufsstelle eine verantwortliche Person mit Sachkunde während des Feuerwerksverkaufs präsent sein muss, um für den gefährdungsfreien Umgang mit den Feuerwerkskörpern zu sorgen.

Pyrotechnische Gegenstände dürfen nur dann verkauf werden, wenn sie und ihre Verpackungen in deutscher Sprache, deutlich sichtbar, leicht lesbar und dauerhaft mit den folgenden Kennzeichnungen versehen sind: Bezeichnung (Name) des Gegenstandes, Name (Firma), Anschrift, Telefonnummer des Herstellers oder des Einführers (bei Herstellern mit Sitz außerhalb der EU, Name und Anschrift des Einführers in die EU). Bei Herstellung/Import /Zulassung) nach dem 30.09.2009 ist nötig das CE-Zeichen und europäische Registriernummer, eine Identifikationsnummer Nach § 6 Abs. 4 der 1. SprengV, Hinweise auf den Sicherheitsabstand und die Nettoexplosivstoffmasse (abgekürzt NEM) sowie die Altersgrenze gem. § 20 Abs. 2 der 1. SprengV (Kategorie/Klasse 1, Mindestalter: 12 Jahre; Kategorie/Klasse 2 Mindestalter: 18 Jahre).

Neben der Verwendung einwandfreier und geprüfter Feuerwerkskörper ist für Hauptgeschäftsführer Manfred C. Noppel auch die sachgerechte Verwendung von Bedeutung. So sind zum Abbrennen sichere »Abschussrampen« zu verwenden.

Nicht nur eine Flasche, sondern eine Flasche in einer Getränkekiste, wegen der Standfestigkeit und um ein Umfallen beim Anzünden zu vermeiden.

Blindgänger sollten nicht noch einmal angezündet werden, lieber liegenlassen und mit Wasser übergießen.

TERMINE

KW51 27.11.2010 – 9.1.2011 Schloss Meßkirch
»Kleine Welten«, Sammlung: Gerda Rössler

Zum Goldenen Löwen
Restaurant
Wir wünschen unseren Gästen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!
An den Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen haben wir regulär für Sie geöffnet.
Wir bitten um Reservierung.
Montags und Dienstags Ruhetag
Zum Goldenen Löwen
Widerholdstr. 37 • 78224 Singen
Tel.: 0 77 31/91 75 89

Tickets: Kulturzentrum GEMS (07731)66557 u. bek. VVK-Stellen • www.diegems.de • www.kbemmert.de

Gaststätte
Zum Schrebergarten
Inh. Fam. G. Guduscheit
Wir wünschen all unseren Gästen und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Ihre Familie Günter Guduscheit
Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage:
Heilig Abend geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag geschlossen
2. Weihnachtsfeiertag ab 11.00 Uhr geöffnet
Vom 28.12. – 06.01.2011 geschlossen.
Durchgehend warme Küche.
Tel. 07732 / 9409767
www.zum-schrebergarten.de
Radolfzell · Neubohlingen 50
inmitten der Gartenanlage

Pizza Capri
Stockholzstr. 18 (neben TÜV)
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 92 69 01
Fax 0 77 31 / 92 69 03
Auch an den Feiertagen vom 24.12. bis 31.12.2010 haben wir geöffnet.
Bei Bestellung ab 35,– € gibt es eine Flasche Sekt oder Wein gratis.

MI 22.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V. Narnia: D. Reise 3D: 15.00, 17.30, 20.15 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (Dig.): 17.30 Uhr. Megamind: 15.15 Uhr. Megamind 3D: 16.15 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & Ich: 20.00 Uhr. Otto's Eleven: 16.15, 18.30 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 15.30, 18.00 Uhr. Rapunzel (3D): 15.00, 17.45, 20.15 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 20.45 Uhr. Skyline: 20.00 Uhr. So spielt das Leben: 20.45 Uhr. Stichtag: 18.30 Uhr. The kids are all right: 20.30 Uhr. The Tourist: 15.00, 17.30, 20.45 Uhr.
Gemskino: Me Too - Wer will schon normal sein?: 20.00 Uhr.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 11+15 Uhr: »Nur ein Tag«, Martin Baltscheit. Ab 4 Jahren!
Stadttheater, 9.30+11.15 Uhr: »Die kleine Meerjungfrau« nach Hans Christian Andersen.
Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Peer Gynt«, Henrik Ibsen.
Stadttheater, 20.00 Uhr : »Janis Joplin«, ein Stück Rock'n'Roll. Thomas Guglielmetti.

RADOLFZELL

Milchwerk, 15.00 Uhr: »Kindermusical: Dornröschen«, Theater Liberi.

DO 23.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V.Narnia: D. Reise 3D: 14.30, 17.15, 20.00, 23.15 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 14.40, 16.40 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

SCHAFFHAUSEN - CH

KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen, 21.00 Uhr: »Session Club Dimitri: Session-Gig Crosswind (CH)«.

SINGEN

Gems, 20.00 Uhr: »Jürgen Waideles Conversation«.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 15.00 Uhr: »Nur ein Tag«, Martin Baltscheit. Ab 4 Jahren!
Stadttheater, 15.00 Uhr: »Die kleine Meerjungfrau« nach Hans Christian Andersen.

FR 24.12.

ROCK/POP/JAZZ

SCHAFFHAUSEN - CH

Kammgarn, 22.00 Uhr: »Tanzbar ab 25 Jahren«.

SA 25.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V.Narnia: D. Reise 3D: 14.30, 17.15, 20.00, 23.15 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 14.40, 16.40 Uhr.
Gemskino: Babys Mammuth: 18.00, 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen »Roman Kliche«, 21.00 Uhr: »Party«.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 17.00 Uhr: »Nur ein Tag«, Martin Baltscheit. Ab 4 Jahren!
Stadttheater, 20.00 Uhr: »Janis Joplin«, ein Stück Rock'n'Roll. Thomas Guglielmetti.

SO 26.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V.Narnia: D. Reise 3D: 12.00 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Megamind 3D: 12.00 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 11.45, 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 11.15, 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 12.15, 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. Sammys Abenteuer: 12.00 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 12.00, 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 12.40, 14.40, 16.40 Uhr.
Gemskino: Babys Mammuth: 18.00, 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen Roman Kliche , 21.00 Uhr: »Party«.

SCHAFFHAUSEN - CH

Kammgarn, 22.00 Uhr: »The Busters (D)«.

KLEINKUNST

FRIEDRICHSHAFEN

Graf-Zeppelin-Haus, 20.00 Uhr: »Berlin Comedian Harmonists Best Of«.

SINGEN

Stadthalle, 20.00 Uhr: »Hans Klok: Magie der Weihnacht«.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 17.00 Uhr: »Nur ein Tag«, Martin Baltscheit. Ab 4 Jahren!
Stadttheater, 15.00 Uhr: »Die kleine Meerjungfrau« nach Hans Christian Andersen.
Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Peer Gynt«, Henrik Ibsen.

VORTRÄGE

ENGEN

Kornhaus, 16 + 18 Uhr: »1. Weihnachts-Bilderbuch: Oh(je), Du fröhliche...!«

SONSTIGES

KONSTANZ

Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, 11 + 15 Uhr: »Familienführungen« durch die neue Playmobil-ausstellung.

TUTTLINGEN

Stadthalle, Intermezzo, 10.00 Uhr: »Weihnachtsbrunch«, Reservierung erbeten: 07461/9101749.

MO 27.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 14.40, 16.40 Uhr.

THEATER

KONSTANZ

Stadttheater, 15.00 Uhr: »Die kleine Meerjungfrau« nach Hans Christian Andersen.

DI 28.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V.Narnia: D. Reise 3D: 12.00 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Megamind 3D: 12.00 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 11.45, 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 11.15, 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 12.15, 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. Sammys Abenteuer: 12.00 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 12.00, 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 12.40, 14.40, 16.40 Uhr.
Gemskino: Babys Mammuth: 18.00, 20.00 Uhr.

MI 29.12.

KINO

SINGEN

Cineplex: Chroniken V.Narnia: D. Reise 3D: 14.30, 17.15, 20.00 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1: 20.45 Uhr. Harry Potter 7, Teil 1 (DIG): 14.15, 17.30 Uhr. Meine Frau, unsere Kinder & ich: 14.00, 16.20, 18.30, 20.50, 23.15 Uhr. Otto´s Eleven: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. R.E.D.-Älter, Härter, Besser!: 23.15 Uhr. Rapunzel - Neu Verföhnt: 14.00, 16.15 Uhr. Rapunzel 3D: 14.45, 17.15, 20.00, 22.30 Uhr. SAW 3D - Vollendung: 21.00, 23.00 Uhr. Skyline: 18.40, 21.00, 23.15 Uhr. Stichtag: 18.40, 20.45 Uhr. The Tourist: 18.00, 20.30, 23.00 Uhr. Yogi Bär: 14.00, 16.00 Uhr. Yogi Bär (3D): 14.40, 16.40 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen + Galerie, »Love of Diagrams«, bis 29. Dez., von Marita Fraser. Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.
»City Lights« bis 29. Dez., von Alex Lawler. Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Höri-Museum, »Zeit der schönen Not«, bis 29. Dez., Der Konstanzer Südverlag 1945-1952, Öffnungszeiten: Di-So: 10-17 Uhr, Fr/Sa/So: 14-17 u.10-17 Uhr.

GOTTMADINGEN

Galerie Kunststall, Kunst-Kneipe, »Hegau-Strukturen«, bis 30. Dez., Marlen Haselmaier.

Landgasthof Wider
Ebringer Straße 11 · 78244 Gottmadingen
Wir wünschen allen unseren Gästen ein schönes Fest und einen guten Rutsch.
Heiligabend haben wir geschlossen.
Über Silvester und Neujahr haben wir für Sie geöffnet.

Landgasthaus »Linde«
Hegaustr. 19
Tel. 07731/45429
78247 DUCHTLINGEN/
Singen am Hohentwiel
Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr.
Fam. Schädler und Belegschaft
Öffnungszeiten:
24.12.10 geschlossen, 25.12.10 geöffnet bis 14 Uhr,
26.12.10 geöffnet, 31.12.10 geschlossen, Neujahr und 2.1.11 geöffnet

Wolfgang Reuther möchte sich nicht ausbremsen lassen: Er gibt nun bildreich Gas. swb-Bild: Weiß

Reuther drückt auf die Tube

Stockach (sw). Hinten ganz leger im Hemd, an der Seite ganz offiziell mit Krawatte: Der Wahlkampf von CDU-Landtagskandidat Wolfgang Reuther hat Fahrt aufgenommen und der 47-Jährige gibt mächtig Gas. Denn sein Konterfeit mit Name und Funktion prangt nun auf einem - natürlich - schwarzen Fahrzeug. Mit der mobilen Wahlkampfmaschine möchte der selbstständige Immobilienmakler wohl ganz besonders den Mann auf der Straße ansprechen.

Der Mann mit der Posaune ist der OB, der Trompeter ein Konzertsolist: Weihnachtsfeier im Gemeinderat.

Posaunenklänge hausgemacht

Radolfzell (li). Das gibt es nur in Radolfzell: Bei der Weihnachtsfeier des Gemeinderats und der Verwaltungsspitze bläst der OB zwar den Räten nicht den Marsch, sondern Dr. Jörg Schmidt intoniert Weihnachtslieder mit seiner Posaune. Das hat schon Tradition. Und er schlägt sich dabei gut, denn rechts von ihm steht mit Bernhard Diehl ein Konzerttrompeter erster Güte. Diehl ist Ortsvorsteher in Böhringen. Da bietet Radolfzell ein Kulturprogramm zum Nulltarif . . .

»Badesalz« kommen am 3. Februar in die Stadthalle nach Singen. Der Vorverkauf hat begonnen. swb-Bild: pr

Ein lustiger Badespaß

Singen (swb). Das hessische Comedy-Duo »Badesalz« startet Attacken auf die Lachmuskeln. Mit hintergründigem Witz, hemmungslosem Klamauk und ihrem aktuellen Programm »Bindannda!« sind sie am Donnerstag, 3. Februar, um 20 Uhr in der Stadthalle in Singen zu sehen. Alle »Badesalz«-Fans sollten sich ihre Tickets sichern - beim WOCHENBLATT unter der Telefonnummer 07731/88 00 22. Denn sie gehören zur Comedy wie das Salz zum Baden.

Die Berliner Band »Seeed« mit Peter Fox kommt zu Rock am See im August 2011. swb-Bild: Veranstalter

»Seeed« bei »Rock am See«

Konstanz (swb). Zu Weihnachten legt der Veranstalter KoKo/DTK allen Festivalfans ein exquisites Präsent auf den Gabentisch: »Seeed«, die Fahnenträger des Dancehall-Reggaes, unterbrechen ihre Arbeit am neuen Album, um am 27. August das Bodenseestadion zum Beben zu bringen. Und wenn Peter Fox und Co. Hits wie »Aufstehn!«, »Dickes B« oder »MusicMonks« anstimmen, wird es kein Halten mehr geben.« Vorverkauf Wochenblatt unter 07731/88 00 22.

Akrobatik, Artistik, Attraktionen und Aktionen werden beim »Singener Wintercircus« geboten.

Zirkuszauber zur Winterzeit

Singen (swb). Am 6. Januar öffnet der »Singener Wintercircus« zum ersten Mal seine Pforten. An vier Spieltagen werden acht Vorstellungen geboten. Die Termine: 6.1. - 14 und 18 Uhr, 7.1. - 15.30 und 19.30 Uhr, 8.1. - 11 bis 13 Uhr (Dressurproben und Tierschau), 15.30 und 19.30 Uhr sowie 9.1. - 11 und 15 Uhr. Karten können unter www.winter-circus.com und beim WOCHENBLATT oder ab 4. Januar täglich von 10 bis 20 Uhr an den Zirkuskassen gekauft werden.

Querelen um die Liebe und das liebe Geld - »Die Schwiegerväter«.

»Färbe« mit Goldoni ins neue Jahr

Singen (li/swb). Zur traditionellen Silvester-Premiere führt das Singener Theater »Die Färbe« in diesem Jahr das Lustspiel »Die Schwiegerväter« des venezianischen Komödien-Altmeisters Carlo Goldoni auf. Die weiteren Aufführungen gibt es dann ab Mittwoch, 5. Januar 2011. Die Übersetzung und Neubearbeitung von Wolfgang Hildesheimer liefert eine moderne, straffe Vorlage für die bissig-charmante Inszenierung von Peter Simon, deren Thema so zeitlos ist wie die Menschheit selbst: die Liebe und das liebe Geld. Zum Inhalt: Zwei konkurrierende, geizige Kaufleute aus Delft wollen einander schädigen, indem sie versuchen, sich gegenseitig einen französischen Offizier von vornehmen Adel, aber leider verarmter Herkunft als Schwiegersohn unterzujubeln. Doch dabei haben sie nicht mit der Schlauheit ihrer Töchter gerechnet, die ihnen am Ende einen Strich durch die Rechnung machen. In der Rolle des Kaufmanns Herrn van Haarlem ist als Gast Helmut Jaekel zu sehen, der die »Färbe«-Besucher bereits im vergangenen Jahr als Zahnarzt Dr. Forster in der »Kaktusblüte« begeisterte. In den weiteren Rollen spielen Elmar F. Kühling, Maja Lehrer, Maximilian Schön, Jessica Tietsche, Alica Weirauch und David Zieglmaier.

Im Januar wird das Lustspiel »Die Schwiegerväter« jeweils am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag um 20.30 Uhr gespielt. Karten sind bei telefonischer Reservierung unter 07731/6 46 46 und 07731/6 26 63 sowie an der Abendkasse ab 19.30 Uhr erhältlich.

»Ich bin stark« ist gesichert

Singen (of). Eine positive Nachricht kann der »Round Table 119« vermelden. Die Serviceorganisation kann die im letzten Jahr gestartete Aktion »Ich bin stark« auch im Schuljahr 2010/11 finanzieren. »In Zeiten der Wirtschaftskrise war es nicht einfach, Spender und Sponsoren für das Gewaltpräventionsprogramm zu finden, das allen Grundschülern in der Singener Kernstadt, das sind rund 400 Schülerinnen und Schüler, zugute kommt«, erklärt Präsident Matthias Greutter. Etwa 16.000 Euro kostet die Aktion jährlich. Dabei wird Schülern, nach Geschlechtern getrennt, spielerisch beigebracht wird, wie man auf Gewalt reagiert und Konflikte ohne Gewalt lösen kann. Mehr dazu unter www.ich-bin.stark.org .

Leserbriefe

Fommer Wunsch für Bietingen

Singen (swb). Zum Text des »Bunten Hundes« in der letzten Ausgabe erreichte uns folgender Leserbrief:
»Dem so geschätzten, intelligenten Schreiber des »Bunten Hund« ist mit seinem Text am 15. Dezember ein kardinaler Fehler unterlaufen. Kritik an öffentlichen Missständen ist ja gut, notwendig und oftmals auch wirksam. Öffentliche Kritik in der Presse sollte jedoch begründet sein. Die Baumaßnahme am Stuttgarter Hauptbahnhof mit den Zuständen am Bietinger Bahnhof zu vergleichen, ist jedoch so gewagt, dass der Schreiber mit seiner globalen Schelte an der Bahn prompt in eine Falle geriet. Er hat etwas kritisiert, wovon er offensichtlich keinen Sachverstand hat. Ein behindertengerechter Zu- und Abgang auf der nördlichen Seite des Bahnhofs Bietingen auf der bestehenden Trasse des sogenannten Zickzackweges ist aufgrund der dortigen topographischen Situation bautechnisch einfach nicht darstellbar, außer man würde einen Aufzug bauen. Das kann aber wohl niemand ernsthaft fordern. So bedauerlich dies für Behinderte ist, als Ersatz könnte jedoch der etwas weitere, bergwärts führende Weg dienen.«
Fritz Egger, Bietingen

Liebe Leser,

Die eingesandten Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung der Einsender und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten wir uns außerdem Kürzungen vor. Ihre Redaktion

Mit den Klängen von Taizé

Bodman-Ludwigshafen (swb). Eine Abendandacht mit Taizé-Gesängen steht am Dienstag, 4. Januar, um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Ludwigshafen an.

Wegen Dumpinglöhnen vor den Kadi

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Es sind nur noch zwei Tage bis Weihnachten und so langsam sollte bei den Zweibeinern die Eile nachlassen. Meine Beobachtungen lassen mich da allerdings Böses ahnen, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser. Nach meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten geht die wilde Hatz bis am 24. Dezember so weiter. In diesem Jahr fallen die Weihnachtsfeiertage doch auf ein Wochenende; das bedeutet aber auch, dass nur der Samstag als Einkaufsmöglichkeit ausfällt oder irre ich mich da? Na ja, vielleicht werden jetzt nur all die essbaren Köstlichkeiten besorgt, die an den Feiertagen auf den Tisch kommen sollen. Ich gebe es ja ehrlich zu, dass ich auf einen besonders saftigen Knochen hoffe; doch so wie ich die allerbeste Ehefrau und Leibköchin kenne, klappt das ganz bestimmt. In der Nacht zum vierten Advent hatte ich einen wunderschönen Traum. Es ging um meinen Wunschzettel. Sorgfältig – so gut wie das mit meinen Pfoten eben ging – habe ich dem Christkind meine Wünsche, Hoffnungen und Träume mitgeteilt. Das Christkind möge gut auf meine Regierung aufpassen, so lautete mein erster Wunsch. Mein Anliegen ist doch klar, liebe WOCHENBLATT- Leserinnen und -Leser; geht es meiner Leibköchin und meinem Chef gut, dann bin auch ich bestens versorgt. Den Kindern in der WOCHENBLATT – Region und sonst wo wünsche ich gleiche Bildungschancen für alle, egal wie arm oder reich das Elternhaus ist. Für alle Kinder ein Mensa – Essen ohne dass die Hilfe von »Menschen helfen e.V.« oder ähnlichen segensreichen Einrichtungen notwendig ist. Vielleicht ließe sich dieser Wunsch realisieren, wenn Kommunen und Landkreis auf andere Ausgaben (z. B. externe Berater) verzichten würden. Ich hoffe für die Zweibeiner, dass sie nicht krank werden oder ihre Arbeit verlieren. Den Empfängern von Leistungen nach Hartz IV wünsche ich einen Arbeitsplatz mit einer anständigen Bezahlung; ich hoffe, dass künftig nicht nur Menschen angeklagt werden, die zu Unrecht Sozialleistungen beziehen sondern auch die Unternehmen vor dem Richter landen, die unanständige Dumpinglöhne zahlen. Ganz nebenbei: Solche Unternehmen plündern das Sozialsystem ja ebenfalls aus, denn schließlich brauchen deren Arbeitnehmer ja auch noch Sozialleistungen um leben zu können. Oder habe ich da was falsch verstanden? Ich träume davon, dass die offenbar unersättliche Raffgier gewisser Zweibeiner gestoppt wird. Darf man dann endlich sagen, dass diese Leute sich zum Nachteil der Allgemeinheit bedienen? Meine Wenigkeit auf vier Pfoten hofft jetzt auf das Christkind. In diesem Sinn wünsche ich schöne Weihnachten und bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND:
PER FAX: (07731)8800-8333, E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET)
ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN